



RÖMISCHE
WEIN

Straße

Die Jecken im Schweicher Land erobern die Macht



An Weiberfastnacht gaben Bürgermeisterin Christiane Horsch und Stadtbürgermeister Lars Rieger ihre Macht an die Jecken ab. Sie übergaben den Prinzenpaaren des Schweicher Karnevalvereins, Prinzessin Claudia und Prinz Rüdiger und des Karneval Clubs Kenn, Prinzessin Johanna und Prinz Markus den Rathauschlüssel und die Kasse und freuten sich über den Machtverlust.

- Kommunalpolitische Vortragsreihe - „Fit fürs Ehrenamt!“
- Austausch der Wasserzähler
- Veranstaltungskalender der Römische Weinstraße



Notdienste

1. Ärztliche Bereitschaftsdienst

- 1.1 Der Bereitschaftsdienst umfasst alle Ortschaften der Verbandsgemeinde Schweich.
- 1.2 Ärztliche Bereitschaftsdienstzentrale Trier
c/o Klinikum Mutterhaus der Borromäerinnen, Feldstraße 16, 54290 Trier, Telefon: 116 117
- 1.3 Öffnungszeiten:
- Montag ab 19.00 Uhr bis Dienstag 07.00 Uhr,
 - Dienstag ab 19.00 Uhr bis Mittwoch 07.00 Uhr,
 - Mittwoch ab 14.00 Uhr bis Donnerstag 07.00 Uhr,
 - Donnerstag ab 19.00 Uhr bis Freitag 07.00 Uhr,
 - Freitag ab 16.00 Uhr bis Montag 07.00 Uhr,
 - an Feiertagen vom 07.00 Uhr.

Zentraler Anlaufpunkt außerhalb der Praxisöffnungszeiten

Die Bereitschaftsdienstzentrale ist der zentrale Anlaufpunkt für Patienten außerhalb der regulären Öffnungszeiten der Arztpraxen.

2. Kinderärztlicher Notdienst

(Samstag, Sonntag, Feiertag: 09.00 - 12.00 Uhr;
15.00 - 18.00 Uhr; Mittwochnachmittag: 15.00 - 18.00 Uhr)
Tel. 01805-767 54 63

3. Zahnärztlicher Notdienst

Inanspruchnahme nur nach telefonischer Vereinbarung

Notdiensttelefon: 01805/065100

(14ct/min a. d. dt. Festnetz, Mobilfunkmax. 42ct/min)

4. Augenärztlicher Notdienst

Krankenhaus der Barmherzigen Brüder Tel. 0651/2082244
Nordallee 1, 54292 Trier

Mo. 19:00 Uhr - Di. 07:00 Uhr
Di. 19:00 Uhr - Mi. 07:00 Uhr
Mi. 14:00 Uhr - Do. 07:00 Uhr
Do. 19:00 Uhr - Fr. 07:00 Uhr
Fr. 16:00 Uhr - Mo. 07:00 Uhr

Feiertag durchgehend geöffnet vom Vortag 18:00 Uhr bis nach dem Feiertag 07:00 Uhr

5. Notaufnahmen der Krankenhäuser

- Ständige (Not)-Aufnahmebereitschaft:
- 5.1 Krankenhaus der Barmherzigen Brüder
Chirurgie und Innere 0651/208-0
Schlaganfall 0651/208-2535
- 5.2 Klinikum Mutterhaus der Borromäerinnen,
Pädiatrie, Psychiatrie, Chirurgie, Innere 0651/947-0
- 5.3 Klinikum Mutterhaus der Borromäerinnen Nord
(ehem. Elisabethkrankenhaus)
Chirurgie und Innere 0651/6830
- 5.4 Klinikum Mutterhaus der Borromäerinnen Ehrang,
(ehem. Marienkrankenhaus Ehrang)
Chirurgie und Innere 0651/6830

6. Rettungsdienst und Krankentransport

Deutsches Rotes Kreuz Schweich

(Tag- und Nachtdienst) Tel. 112

7. Apothekendienste

Notdienstbereitschaft der Apotheken

(Der Notdienst ist jeweils bereit bis zum nachfolgenden Tag 08.30 Uhr)

Tel.: 01805-258825-PLZ

Nach der Wahl der Notdienstnummer und direkter Eingabe der Postleitzahl des aktuellen Standortes über die Telefontastatur werden Ihnen drei dienstbereite Apotheken in der Umgebung des Standortes mit vollständiger Adresse und Telefonnummer angesagt und zweimal wiederholt.

Des Weiteren ist der Notdienstplan auf der Internetseite www.lak-rlp.de für jedermann verfügbar. Hier bekommen Sie nach Eingabe der Postleitzahl des Standortes die umliegenden dienstbereiten Apotheken angezeigt.

8. Hilfezentren

8.1 Pflegestützpunkt in der Verbandsgemeinde Schweich

Beratungsstelle für alte, kranke und behinderte Menschen und ihre Angehörigen)

(Herr Selzer) Tel. 06502/9978601

(Herr Katzenbäcker) Tel. 06502/9978602

8.2 Caritas Sozialstation (AHZ)

(Frau Falk) Tel. 06502/93570

8.3 Gemeindepsychiatrisches Betreuungszentrum des Schönfelder Hofes, Schweich

(Herr Rohr) Tel. 06502/995006

9. Trinkwasserversorgung

Ihr **Wasserwerk** ist während der **üblichen Dienstzeit** (Mo. - Mi. 08.00-12.00 Uhr und 14.00-16:00 Uhr; Do. 08.00-12.00 Uhr und 14.00-18:00 Uhr und Fr. 08.00-12.00 Uhr) unter der Telefonnummer **06502-407704** erreichbar.

Darüber hinaus auch nach gesonderter Terminvereinbarung.

Bei Störungen an den Versorgungsanlagen erreichen Sie den Bereitschaftsdienst **außerhalb der üblichen Dienstzeiten unter: 0171-8555 956.**

Verbandsgemeindewerke Schweich, Wasserwerk, Brückenstraße 26, 54338 Schweich

10. Abwasserentsorgung

Ihr **Abwasserwerk** ist während der **üblichen Dienstzeit** (Mo. - Mi. 08.00-12.00 Uhr und 14.00-16:00 Uhr; Do. 08.00-12.00 Uhr und 14.00-18:00 Uhr und Fr. 08.00-12.00 Uhr) unter der Telefonnummer **06502-407704** erreichbar.

Darüber hinaus auch nach gesonderter Terminvereinbarung.

Bei Störungen an den Abwasseranlagen erreichen Sie den Bereitschaftsdienst **außerhalb der üblichen Dienstzeiten unter: 0171-8555 957.**

Verbandsgemeindewerke Schweich, Abwasserwerk, Brückenstraße 26, 54338 Schweich Alarmierung der Feuerwehren

11. Erdgasversorgung

Für das Stadtgebiet Schweich, den Stadtteil Issel und den IRT Föhren ist im Falle von Störungen an der Erdgasversorgung das Servicetelefon der Stadtwerke Trier erreichbar: 0651 - 7172 599.

Stadtwerke Trier, SWT - AöR, Ostallee 7 - 13, 54290 Trier

12. Stromversorgung

Störung Strom Westnetz GmbH Tel. 0800 - 4112244



Notrufe

Alarmierung der Feuerwehren

Notruf Tel. 112
Leitstelle Trier
(Berufsfeuerwehr) Tel. 0651/82496-0

Polizei

Notruf Tel. 110
Polizei Schweich Tel. 06502/91570
Autobahnpolizei Schweich Tel. 06502/91650



Kommunalpolitische Vortragsreihe
Wissenswertes und Interessantes



Kommunalpolitische Vortragsreihe

Im Mai 2019 werden in Rhein land-Pfalz die Kommunalparlamente gewählt. Die Gleichstellungsbeauftragten im Landkreis Trier-Saarburg haben dazu die

Kommunalpolitische Vortragsreihe Menschen gewinnen für unsere Gemeinden

konzipiert. Die Vortragsreihe richtet sich an Frauen und Männer, die sich in kommunalpolitischen Gremien engagieren möchten oder einfach nur Interesse am Thema haben.

Erläutert werden Zusammenhänge, Aufgaben und Gestaltungsmöglichkeiten. Die Themen werden leicht verständlich dargeboten.

Der nächste Vortrag findet in Konz statt und behandelt das Thema: „Fit fürs Ehrenamt!“

Sie wollen ehrenamtlich tätig sein in der Politik, einem Verband, einer Organisation?

Falls dies mit einer Wahl verbunden ist, gilt es für sich selbst „zu werben“. Darin ist Frau nicht immer geübt und es ist - leider immer noch - keine Selbstverständlichkeit.

An dieser Veranstaltung überlegen wir gemeinsam:

- Wie kann Frau für sich werben und wer ist die Zielgruppe?
- Wie kann Frau Vernetzung nutzen und Verbündete suchen?
- Wo sind die Orte, Veranstaltungen, Themen an denen Frau sichtbar machen sollte?
- Wie präsentiere ich meine Inhalte sinnvoll? Und wie kann Frau mit Social Media in der digitalen Welt auf sich aufmerksam machen?

Referentin: Gabriele Backendorf, Coach & Trainerin

Termin: Montag, 18.03.2019 / 19.00 Uhr

Ort: Konzer Doktor Bürgersaal, Wiltingerstraße 10-12, Konz

In Kooperation mit der VHS Konz

Anmeldung an: konz@kvhs.trier-saarburg.de

Interesse? Fragen?

Unsere Ansprechpartnerin:

Ehrenamtliche Gleichstellungsbeauftragte VG Schweich Susanne Christmann,
Telefon: 06502/407-302, E-Mail: gleichstellung@schweich.de



Amtliche Bekanntmachungen und Mitteilungen der Verbandsgemeinde



Öffnungszeiten der Verbandsgemeindeverwaltung

Verbandsgemeindeverwaltung Schweich

Öffnungszeiten

Allgemeine Verwaltung

montags - freitags	von 08.00 - 12.00 Uhr
montags - mittwochs	von 14.00 - 16.00 Uhr
donnerstags	von 14.00 - 18.00 Uhr

Bürgerbüro

montags - dienstags	von 07.30 - 17.00 Uhr
mittwochs	von 07.30 - 13.00 Uhr
donnerstags	von 07.30 - 18.00 Uhr
freitags	von 07.30 - 12.30 Uhr

Sozialverwaltung

montags, dienstags, donnerstags, freitags	von 08.00 – 12.00 Uhr
donnerstags	von 14.00 – 18.00 Uhr

Adresse: Brückenstraße 26, 54338 Schweich
Telefonnummer: 06502/407-0
Telefax: 06502/407-180
E-Mail: info@schweich.de
Web-Seite: www.schweich.de

Standesamt geschlossen

Das Standesamt Schweich ist am
21. März 2019
wegen einer Fortbildung der Mitarbeiterinnen geschlossen.
Wir bitten um Verständnis.

Schweich, 01.03.2019
Standesamt Schweich, Brückenstr. 26,
Zimmer 17, Tel. 06502/407-208

Öffentliche Bekanntmachung

Die Verbandsversammlung des Zweckverbandes „Integratives Schulprojekt Schweich“ wurde zu einer Sitzung einberufen für **Dienstag, 19.03.2019, 18.00 Uhr** in die Verbandsgemeindeverwaltung Schweich (Sitzungssaal).

Tagesordnung: Öffentlicher Teil

1. Vereinbarkeit des Zweckverbandes mit dem Schulgesetz
2. Ausführung des Haushaltsplans - Übertragung von Haushaltsmitteln in das Haushaltsjahr 2019
3. Mitteilungen und Verschiedenes

Nicht öffentlicher Teil

4. Schulbauangelegenheit
5. Mitteilungen und Verschiedenes

Trier, 22.02.2019

Zweckverband „Integratives Schulprojekt Schweich“
Christiane Horsch, Vorstandsvorsteherin

Bekanntmachung des Wasserwerks

- Austausch der Wasserzähler -

Infolge der gesetzlichen Befristung der Eichzeit der Wasserzählereinrichtungen (Wasseruhr) müssen die Zähler alle sechs Jahre ausgetauscht werden.

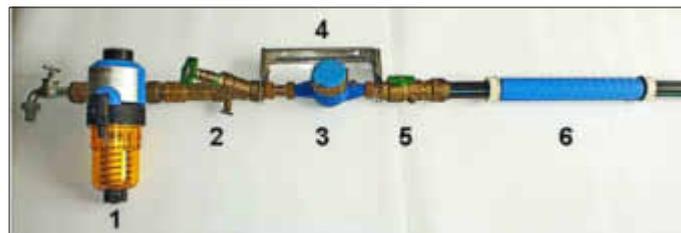
Dieser Austausch verursacht dem Anschlussnehmer keine Kosten. Allerdings ist es insbesondere bei älteren Hausanschlüssen erfahrungsgemäß regelmäßig der Fall, dass diese zum einen hinsichtlich der Armaturen (Hauptabsperrventil, Rückflußverhinderer, Was-

serzählerplatte, Mauerwerksdurchführung, etc.) und zum anderen hinsichtlich der Anschlussleitung selbst - vereinzelt liegt noch eine verzinkte Stahlleitung - den heute gültigen technischen und hygienischen Anforderungen nicht mehr entsprechen. Sie sind daher - falls erforderlich - umzubauen bzw. zu erneuern.

Die Kosten für diese Erweiterungen, Umrüstarbeiten und die gegebenenfalls erforderliche Erneuerung von Anschlussleitungen im privaten Grundstücksbereich sind von den Anschlussnehmern zu tragen.

Falls erforderlich werden diese Arbeiten in Absprache mit dem Grundstückseigentümer vom Wasserwerk beauftragt und ihm in Rechnung gestellt.

Wie ein diesen Anforderungen genügender Trinkwasserhausanschluss zu installieren ist, kann nachfolgender Skizze entnommen werden.



**Skizze (Foto mit Beschriftung/Erläuterung)
Wasserzähleranlage**

1. Rückspülbarer Trinkwasserfilter
2. Absperrarmatur mit Rückflußverhinderer
3. Wasserzähler/ Wasseruhr
4. Wasserzählerbügel
5. Hauptabsperrarmatur/ Kugelhahn
6. Mauerwerksdurchführung

Mit den Austauscharbeiten der Wasserzähler sind die Firma Lange Haustechnik GmbH, Konz, und die Firma Biesenthal, Weißenthurm, beauftragt worden. Die Mitarbeiter sind angewiesen, darauf zu achten, dass die rechtlichen Bestimmungen über die einwandfreie Installation der gesamten Wasserzähleranlage eingehalten werden. Darüber hinaus wird dringend empfohlen, einen Wasserfilter einbauen zu lassen, damit Partikel, die eventuell im Wasser enthalten sein können und sich dort auch nicht in Gänge verhindern lassen, zurückgehalten werden. Damit ist gewährleistet, dass Hausinstallationen vor Lochfraß durch das Eindringen von Feststoffpartikeln geschützt werden und die Funktion von Armaturen erhalten bleiben.

Die Kosten für den Filter incl. Einbau werden Ihnen vom Installationsunternehmen unmittelbar in Rechnung gestellt. Wir bitten alle Anschlussnehmer um Verständnis für die notwendigen Maßnahmen. Sie sind unumgänglich zum Schutz aller Verbraucher, damit Trinkwasser - als wichtigstes Lebensmittel - ständig in ausreichender Menge und einwandfreier Qualität zur Verfügung gestellt werden kann.

Bei Fragen oder Schwierigkeiten stehen Ihnen die Mitarbeiter des Wasserwerkes gerne zur Verfügung. Telefonisch sind wir unter der Nr. 06502/407-701,704 oder 711 zu erreichen.

Verbandsgemeindewerke Schweich



Umweltinfos / Umweltangebote

Fahrgemeinschaftsbörse der Römischen Weinstraße

Als kostenlose Serviceleistung unserer Verbandsgemeinde bieten wir die Nutzung der „Fahrgemeinschaftsbörse Römische Weinstraße“ an. Zu diesem Zweck haben wir einen Antwortcoupon erstellt, den Sie bitte ausgefüllt an die Verbandsgemeindeverwaltung Schweich zurücksenden. Wir werden dann Ihr Angebot über eine Fahrgemeinschaft oder Ihren Wunsch nach einer Mitfahrgelegenheit kostenlos im Amtsblatt unter Angabe Ihrer Telefonnummer veröffentlichen. Wir hoffen, mit dieser Aktion einen Beitrag zum Umweltschutz sowie zur Verminderung des Straßenverkehrsaufkommens zu leisten und wünschen uns, dass diese Serviceleistung einen regen Zuspruch findet. Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an die Verbandsgemeindeverwaltung Schweich, Tel.: 06502/407-111.

Verbandsgemeindeverwaltung Schweich
an der Römischen Weinstraße

Kostenlose Altgerätebörse

Name, Vorname:.....

Straße:.....

Wohnort:.....

Telefon:.....

E-Mail:

Kurze Beschreibung des kostenlos abzugebenden Gegenstandes:
.....

Bitte diesen Antwortcoupon ausgefüllt zurücksenden an die
**Verbandsgemeindeverwaltung Schweich,
Brückenstraße 26, 54338 Schweich**

Kostenlose Altgerätebörse

Ziel dieser Altgerätebörse ist es, Gegenstände zu vermitteln, die ansonsten vielfach im Sperrmüll landen, weil sie für den Besitzer nutzlos sind. Für andere haben diese Gegenstände jedoch noch vielfach Gebrauchs- oder Sammelwert. Zur Vermeidung unnötiger Müllbeseitigung haben Sie im Rahmen der Altgerätebörse deshalb die Möglichkeit, die kostenlose Abgabe solcher gebrauchsfähigen Gegenstände oder Sammlerstücke mit einer kurzen Beschreibung und unter Angabe der Telefonnummer und/oder E-Mail Adresse im Amtsblatt anzubieten. Wenn Sie also solche Gegenstände kostenlos abgeben möchten, bitten wir, den nachstehend abgedruckten Antwortcoupon ausgefüllt an die Verbandsgemeindeverwaltung Schweich zurückzusenden. Wir werden dann Ihre Meldung mit einer kurzen Beschreibung des abzugebenden Gegenstandes und Ihrer Telefonnummer bzw. E-Mail Adresse kostenfrei veröffentlichen. Interessenten können sich dann direkt an die Anbieter wenden. Die Anzeige wird in zwei aufeinanderfolgenden Amtsblättern veröffentlicht. Sollte eine zweite Veröffentlichung **nicht** gewünscht werden, bitten wir um telefonische Mitteilung unter der Telefon-Nr. 06502/407-111 bei der Verbandsgemeindeverwaltung Schweich.

Kostenlose Fahrgemeinschaftsbörse

Name, Vorname:.....

Straße:.....

Wohnort:.....

Telefon:.....

Suche () bzw. biete () Fahrgelegenheit
(bitte Zutreffendes ankreuzen!)
von:.....
nach:.....
(Fahrtstrecke)

Abfahrtszeit:..... Uhr

Rückfahrtszeit:..... Uhr

Wochentage:

Fahrgemeinschaft könnte ab..... beginnen.

Bitte diesen Antwortcoupon ausgefüllt zurücksenden an die
**Verbandsgemeindeverwaltung Schweich
Brückenstraße 26, 54338 Schweich**

Kennung Ich biete an

11/19 Schrank (3.00m),
Bett (1.80x2.00m), 2 Nachttische,
1 Kommode sowie 2 Lattenroste
mit Motor (Echtholz Kirche funiert)

Telefon, E-Mail

0172/7296351



Feuerwehren

Freiwillige Feuerwehr Ensch

Unsere nächste Übung findet am **11.03.2019** um 19.30 Uhr statt. Um pünktliche und vollzählige Teilnahme wird gebeten.

Freiwillige Feuerwehr Klüsserath

Am **Montag, dem 11.03.2019** findet um **19.30 Uhr** die Übung für die Gruppe 1 statt. Wir bitten um pünktliches und vollzähliges Erscheinen.

Am **Samstag, dem 16.03.2019** findet um **15.00 Uhr** die Jahreshauptübung der Freiwilligen Feuerwehr Klüsserath statt.

Unsere diesjährige Jahreshauptversammlung findet um 19.00 Uhr im Feuerwehrhaus Klüsserath statt. Alle aktive und inaktive Mitglieder sind hierzu herzlich eingeladen.

Tagesordnung

Versammlung der Freiwilligen Feuerwehr Klüsserath

1.1 Begrüßung durch den Wehrführer, 1.2 Gedenken an die Verstorbenen, 1.3 Bericht des Wehrführers, 1.4 Bericht des Jugendwartes, 1.5 Beförderungen, 1.6 Verschiedenes

Versammlung des Fördervereins der Freiwilligen Feuerwehr Klüsserath

2.1 Begrüßung durch den Vorsitzenden, 2.2 Bericht des Kassierers, 2.3 Bericht der Kassenprüfers, 2.4 Entlastung des Vorstandes, 2.5 Verschiedenes.

Freiwillige Feuerwehr Köwerich

Am **Samstag, dem 09.03.2019** findet **18.00 Uhr** unsere nächste Übung (Erste Hilfe Ausbildung) statt. Um pünktliches und vollzähliges Erscheinen wird gebeten.

Freiwillige Feuerwehr Leiwen

Zu unserer nächsten Übung treffen wir uns am **Montag, 11.03.2019 um 19.00 Uhr**.

Freiwillige Feuerwehr Longuich

Am **Montag, dem 11.03.2019** findet um **19.30 Uhr** die nächste Übung für den 1. Zug statt.

Freiwillige Feuerwehr Schweich

Am **Montag, 11.03.2019** findet um **19.30 Uhr** der monatliche **technische Dienst/Überprüfung der Geräte** statt. Wir bitten um pünktliches und vollzähliges Erscheinen.

Diese Woche in den Kreis-Nachrichten

- Jubiläumskonzert der Kreismusikschule
- Viele Aktionen zum Internationalen Frauentag

Die *Kreis-Nachrichten* finden sich im Anschluss an den redaktionellen Teil des Amtsblattes.

DATENSCHUTZ GEHT UNS ALLE AN...

Diskutieren Sie mit uns auf blog.wittich.de zu folgenden Themen:

- Datenschutz im Verein nach der DSGVO
- Datenschutzrichtlinie
- Auftragsverarbeitung
- Was dürfen wir denn mit den Daten unserer Mitglieder machen?
- Was darf denn jetzt eigentlich noch ans „Schwarze Brett“ oder in die Vereinszeitung?



Veranstungskalender

Veranstungskalender Römische Weinstraße vom 08.03.-14.03.2019

Datum von/bis	Gemeinde	Veranstaltung	Veranstalter Veranstaltungsort
08.-09.03.2019	Longuich	Ewig Gebet in der Pfarreiengemeinschaft	Pfarrkirche Longuich
08.-09.03.2019	Kenn	Ewig Gebet in der Pfarreiengemeinschaft	Pfarrkirche Kenn
08.03.2019	Föhren	Ewig Gebet in der Pfarreiengemeinschaft	Pfarrkirche Föhren
08.03.2019	Föhren	Jahreshauptversammlung LG Meulendorf	Bürger- und Vereinshaus (Musikraum)
10.03.2019	Föhren	Pfarrbücherei geöffnet	Die Pfarrbücherei öffnet mittwochs von 16.00 bis 17.30 Uhr und sonntags von 10.00-10.30 Uhr.
13.03.2019	Föhren	Seniorenachmittag	Bürger- und Vereinshaus
13.03.2019	Föhren	Jahreshauptversammlung des Kirchbauvereins	Pfarrheim Föhren
13.03.2019	Föhren	Pfarrbücherei geöffnet	Die Pfarrbücherei öffnet mittwochs von 16.00 bis 17.30 Uhr und sonntags von 10.00-10.30 Uhr.
13.03.2019	Trittenheim	Öffentliche Bücherei	Die Bücherei öffnet von 16.00 bis 18.00 Uhr, Grundschule Trittenheim
14.03.2019	Föhren	Liedernachmittag	Bürger- und Vereinshaus
14.03.2019	Föhren	Arbeitseinsatz "Rüstige Rentner"	Bürger- und Vereinshaus
14.03.2019	Köwerich	Rentnertreff	Gasthaus "Alter Bahnhof"; Beginn: 15.00 Uhr



Familienbündnis
ROEMISCHE WEINSTRASSE

„Kleine-Hilfe-Börse“ des

Familienbündnisses Römische Weinstraße

Das Familienbündnis Römische Weinstraße hat es sich u. a. zum Ziel gesetzt, die Lebensbedingungen von Kindern, Jugendlichen, Familien und älteren Menschen positiv zu gestalten und das Zusammenleben der Generationen zu verbessern. Hierzu gehört es auch, sich gegenseitig im Alltag, z.B. bei der Betreuung von Familienmitgliedern, beim Einkaufen, für Behördengänge, bei der Gartenarbeit, bei der Versorgung von Haustieren etc. zu unterstützen.

Mit der „Kleine-Hilfe-Börse“ werden zum einen Leute gesucht, die ehrenamtlich was für andere tun wollen, Ihre Interessen und Fähigkeiten zur Verfügung stellen können, um zu helfen und einen sinnvollen Beitrag zu leisten. Zum anderen bieten wir denjenigen, die im Alltag Unterstützung brauchen, die Möglichkeit, jemanden zu finden, der Ihnen ehrenamtlich Hilfe bietet. Ihr Angebot bzw. Ihr Wunsch nach einer „Kleinen-Hilfe“ wird im Amtsblatt unter Angabe des Ortes und der Telefonnummer / Email-Adresse (ohne Namen) veröffentlicht.

Die Interessenten können dann direkt Kontakt miteinander aufnehmen. Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass wir bei dieser Serviceleistung keinerlei Erfolgsgarantie geben können und jegliche Haftung ausschließen. Bei Rückfragen können Sie sich gerne mit uns unter Tel. 06502/407-203 in Verbindung setzen.

Kleine-Hilfe-Börse

Name, Vorname:.....

Straße:

Wohnort:

Telefon/E-mail:

(bitte Zutreffendes ankreuzen!)

Suche bzw. biete „Kleine Hilfe“

Tätigkeit:

Zeitungsfang:

Beginn:

Diesen Antwortcoupon ausgefüllt zurücksenden an das
Familienbündnis Römische Weinstraße
Brückenstraße 26, 54338 Schweich



**Gleichstellungsbeauftragte
/ Seniorenbeauftragte**

Ehrenamtliche Seniorenbeauftragte für die Verbandsgemeinde Schweich

Herr Alfons Schaan

Telefonische Sprechzeit: mittwochs von 10.30 - 12.30 Uhr

Termine nach Vereinbarung.

Tel.: 06502/5064561, Email: senioren@schweich.de

Die Ehrenamtliche Seniorenbeauftragte informiert:

Vortrag: „Sicherheit im eigenen Zuhause -

Tipps für ein sorgenfreieres Leben mit Notrufsystemen“

Für Senioren, Angehörige und Interessierte

Donnerstag, 21.03.2019, 18.30 Uhr Vortragsraum

(barrierefrei) Seniorenresidenz St. Martin, Schweich

Für mehr Sicherheit: zu Hause und unterwegs. Ein aktives und selbstbestimmtes Leben – das lieben wir alle. Ob Hausnotruf, Mobilnotruf oder Kombi-notruf: Mit Notrufsystemen behalten Sie Ihre Unabhängigkeit! Besonders ältere, behinderte oder chronisch kranke Menschen können damit im Ernstfall sofort und jederzeit einen Notruf auslösen. Die Teilnahme ist kostenfrei.

Referent: Jörg Demmerath, Johanniter-Unfall-Hilfe e.V.

Im Anschluss gibt es Gelegenheit zum persönlichen Austausch. Wir bitten um vorherige Anmeldung per Telefon: 06502- 5064561 oder E-Mail: senioren@schweich.de.

Termine: Senioren/Veranstaltungen

Montag, 01.04.2019

Gesprächskreis für Angehörige pflegebedürftiger Menschen (Pfle-
gestützpunkt Schweich)

15:00 Uhr – 16.:30 Uhr, Altenheim St. Josef

Donnerstag, 11.04.2019

Informationen „Vorsorgevollmacht, Patientenverfügung, Betreu-
ungsverfügung“

Für Senioren, Angehörige und Interessierte

Marius Fries, Notar

18:30 Uhr Vortragsraum (barrierefrei) Seniorenresidenz St. Martin,
Schweich

Teilnahme kostenfrei



www.wittich.de

Ehrenamtliche Gleichstellungsbeauftragte im kommunalen Bereich

Verbandsgemeinde Schweich

Frau Susanne Christmann

Tel. 06502/407-302

E-Mail: gleichstellung@schweich.de

Verbandsgemeindeverwaltung Schweich, Zimmer 10

Termine nach Vereinbarung



Jugend-Info

JUGENDBÜRO

DER VERBANDSGEMEINDE SCHWEICH

Servicezeiten: Dienstag, Mittwoch, 9:30 - 12:00h sowie Donnerstag 14:00 - 17:00h

JUGENDPFLEGE / SACHGEBIETSLEITUNG

Dirk Marmann, Diplom-Pädagoge
Telefon: 06502 5066-460
Mobil: 0160 36 28 992
Email: dirk.marmann@jugendbuero-schweich.de

SACHBEARBEITUNG

Birgit Kiel-Jordan (Mo, 13:00 - 17:00 Uhr / Di, + Mi, 8:30 - 12:30 Uhr)
Telefon: 06502 5066-450
Email: info@jugendbuero-schweich.de

STADTJUGENDPFLEGE SCHWEICH

Lisa Petri
Telefon: 06502 5066-470
Mobil: 0174 98 79 643
Email: lisa.petri@jugendbuero-schweich.de

PÄDAGOGISCHE MITARBEITER FÜR OFFENE JUGENTREFFS

Ortsgemeinde Föhren	Mobil: 0170 48 13 600
Marie Schönherr	Email: jr-foehren@KiJuB.net
Ortsgemeinde Longuich	Mobil: 0170 23 73 203
Vanessa Haak	Email: jr-longuich@KiJuB.net

JUGENDBÜRO DER VERBANDSGEMEINDE SCHWEICH
BRÜCKENSTRASSE 46, 54338 SCHWEICH | WWW.JUGENDBUERO-SCHWEICH.DE
TEL. 06502 5066-450 | FAX 06502 5066-480

bundesweit EUTB-Stellen für ergänzende, unabhängige Teilhabeberatung. Hier findet eine kostenfreie, niedrigschwellige, zu den bestehenden Leistungen ergänzende Beratung für Menschen mit Behinderung, für von Behinderung bedrohte Menschen und für deren Angehörigen statt. Es gibt keine Voraussetzungen für eine Beratung, weshalb sich jeder, der mit seinem Problem, welches er durch Behinderung, Krankheit oder Unfall hat, telefonisch, per Mail oder persönlich an die Fachberatungsstelle wenden kann. Nach Vereinbarung können bereits jetzt schon Beratungstermine gemacht werden, telefonisch: 0651-97859-122 oder per Mail eutb-tr@clubaktiv.de.

Bitte vereinbaren Sie telefonisch oder per Mail einen Termin für folgende Beratungsangebote vor Ort:

in **Hermeskeil**, Saarstrasse 95, 54411 Hermeskeil

in **Trier**, Schützenstrasse 20, Trier

in **Leiwen**, Am Pfarrgarten 4, 54340 Leiwen

Sprechstunden des Migrationsdienst

Der Jugendmigrationsdienst Trier bietet in Schweich Sprechstunden an. Um Voranmeldung wird gebeten.

Jugendmigrationsdienst der Caritas, Bruchhausenstr. 16a 54290 Trier, Telefon: 0651-2096351, mattes.birgit@caritas-region-trier.de.



Demokratie *Leben!*
**Partnerschaft
für Demokratie**
Verbandsgemeinde Schweich

KOORDINIERUNGS- UND FACHSTELLE
Deutsches Rotes Kreuz Kreisverband Trier-Saarburg e.V.
c/o DRK Ortsverein Schweich e.V.
Zum Schwimmbad, 54338 Schweich

Fedor Gehlen, Koordinator / Fachberater
Telefon: (0) 6502 506428
Email: fedor.gehlen@demokratie-schweich.de

Termine nach Vereinbarung

FEDERFÜHRENDES AMT
Verbandsgemeinde Schweich an der Römischen Weinstraße
Fachbereich Bürgerdienste / Kinder- und Jugendbüro
Brückenstraße 46, 54338 Schweich

Dirk Marmann, Projektleitung
Telefon: (0) 6502 5066460
Fax: (0) 6502 5066480
Email: dirk.marmann@demokratie-schweich.de

Anna Monzel, Sachbearbeitung
Telefon: (0) 6502 5066450
Fax: (0) 6502 5066480
Email: anna.monzel@demokratie-schweich.de

www.demokratie-schweich.de



Soziale Dienste

Suchtberatung „Die Tür“

Die Suchtberatungsstelle Trier „Die Tür“ bietet in Schweich wöchentliche Sprechstunden an. Um Voranmeldung wird gebeten.

Ort: Jugendbüro der Verbandsgemeinde Schweich, Brückenstraße 46, 54338 Schweich

Zeit: immer dienstags von 12:00 Uhr bis 14:00 Uhr

Voranmeldung: über die Suchtberatung Trier e.V. in Trier, Tel. 0651 170360

Ansprechperson: Bettina Löchel, Diplom-Pädagogin, Sozialtherapeutin Sucht

Gefördert durch:



EUTB- ergänzende, unabhängige Teilhabeberatung

aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages



Im Landkreis Trier-Saarburg gibt es seit diesem Jahr eine neue Beratungsstelle, welche durch das Bundesministerium für Arbeit und Soziales auf der Grundlage des SGB IX gefördert wird. Diese Beratungsstellen nennen sich



Schulen

Friedrich-Spee-Realschule plus Neumagen-Dhron

Schülerinnen der Friedrich-Spee-Realschule plus Neumagen-Dhron engagieren sich für soziales Projekt

Die HuS-Gruppe der Klassen 9 der Friedrich-Spee-Realschule plus in Neumagen-Dhron setzte sich im Rahmen des Unterrichts in Hauswirtschaft und Sozialwesen für ein soziales Projekt ein.

Die Schülerinnen entschieden sich, die Einnahmen eines Waffelverkaufs, den sie im Edeka Borsch in Piesport durchführten, an die Villa Kunterbunt in Trier zu spenden. Großzügigerweise stellte Marktleiter Borsch ihnen die benötigten Zutaten für den Waffelver-

kauf zur Verfügung und verdoppelte den Erlös von 100 € auf 200 €. Am 11.02.2019 übergab die HuS-Gruppe zusammen mit ihrer Lehrerin Sina Iskra ihre Einnahmen und die Spende an Irmgard Groß von der Villa Kunterbunt. Bei dieser Gelegenheit erhielten die Schülerinnen auch einen Einblick in die Räumlichkeiten und die Arbeit der Villa Kunterbunt.

Die HuS-Gruppe wünscht der Villa Kunterbunt weiterhin viel Erfolg.



Foto: Mario Cossé



Bekanntmachungen anderer Behörden und Stellen

Forstamt Trier

Einführung in die Imkerei

Ab **Samstag, 23. März 2019** bietet das **Forstamt Trier** eine Fortbildungsveranstaltung zum Thema „Einführung in die Imkerei“ unter der Leitung des Naturerlebnis-Pädagogen Christoph Postler an.

In diesem zusammenhängenden Seminar lernen die Teilnehmer über das Jahr hinweg, wie sie sich der Imkerei annähern können. Nicht nur die theoretische Einführung in das Leben der Honigbiene steht im Vordergrund sondern auch praktische Tätigkeiten am Bienenstock. Diese Veranstaltung ist ideal für Personen, die noch keinen Kontakt mit der Imkerei hatten und in das Imkerhandwerk eingeführt werden möchten. Teilnehmerbegrenzung: 12 Personen.

Seminartermine:

Samstag, 23.03.2019 -10.00 – 13.00 Uhr

Samstag, 27.04.2019 -10.00 – 13.00 Uhr

Samstag, 25.05.2019 -10.00 – 13.00 Uhr

Samstag, 10.08.2019 -10.00 – 13.00 Uhr

Samstag, 05.10.2019 -10.00 – 13.00 Uhr

Preis: 90 Euro, einmalig für alle 5 Termine pro Person (zu zahlen zu Beginn des ersten Veranstaltungstages)

Anmeldung: c.postler@gmx.net, Tel.: **0162-9479906**. **Anmeldung bis 16.03.2019**. Weitere Informationen: werden bei der Anmeldung bekannt gegeben.

Brennholzversteigerung

aus dem Staatswald Meulenwald

Die **Brennholzversteigerung** für den Staatswald des Forstamtes Trier im Bereich Meulenwald findet statt am **Samstag, 6. April 2019 um 10.00 Uhr im Gasthaus Wolter, Breite Str. 1 in Zemer-Rodt**.

Ab dem 29. März 2019 stehen entsprechende Karten und Listen auf der Homepage des Forstamtes: www.trier.wald-rlp.de zum Download zur Verfügung, oder können ab diesem Termin am Forstamt Trier angefordert werden.

Bringen Sie zum Versteigerungstermin bitte die Bescheinigung Ihrer Sachkunde mit („Bescheinigung Motorsägenlehrgang“), insofern Sie das ersteigerte Holz vor Ort im Wald aufarbeiten möchten.

Weitere Infos beim kommissarischen Revierleiter Julian Thiebes: [julian.thiebes\(at\)wald-rlp.de](mailto:julian.thiebes(at)wald-rlp.de)

Die Holzpolter sind auf der Stirnseite eines Stammes mit der jeweiligen Losnummer in Form eines Plättchens gekennzeichnet. Diese Losnummern werden bei der Versteigerung aufgerufen.

Industriepark Region Trier in Föhren

Der Industriepark Region Trier in Föhren, die Wirtschaftsförderung Trier-Saarburg, die Handwerkskammer Trier mit der KAUSA Servicestelle Rheinland-Pfalz und die Industrie- und Handelskammer Trier laden herzlich ein:

Fachforum für Unternehmer/innen „Ausbildung und Beschäftigung von Personen mit Migrations- und Fluchthintergrund“

Donnerstag, 14.03.2019, 17.00 – 19.00 Uhr

Industriepark Region Trier,

Europa-Alle 1 (Sitzungssaal), 54343 Föhren

Seit vier Jahren unterstützen die Mitarbeiter der Handwerkskammer Trier, des Projektes „KAUSA Servicestelle Rheinland-Pfalz“ und der Industrie- und Handelskammer Trier Flüchtlinge und Migranten bei der Integration in den regionalen Ausbildungs- und Arbeitsmarkt. Alle Beteiligten haben in diesem Zeitraum vielfältige Erfahrungen – positive als auch negative – sammeln können.

Wir haben diese Erfahrungen nun gebündelt und aufbereitet. Im Rahmen dieses Fachforums möchten wir wichtige Informationen zum Thema Praktikum – Ausbildung – Beschäftigung und die Erfahrungswerte gerne an interessierte Betriebe weitergeben und die Möglichkeit zum Austausch im Fachkreis bieten.

Programm:

17:00 Uhr	Begrüßung
17:15 – 18:30 Uhr	Checklisten für Betriebe „Ausbildung von Flüchtlingen / Migranten“ Checkliste für Betriebe“, Praktika von Zugewanderten, Einstiegsqualifizierung (EQ) von Zugewanderten, Ausbildung von Zugewanderten, Beschäftigung von Zugewanderten (Aufenthaltsdokumente, Vorbereitung im Praktikum, Praktikum in Luxemburg, EQ/ Ausbildung und Förderungsmöglichkeiten, Sprachkenntnisse etc.)
18:30 – 19:00 Uhr	Die Zentrale Auslands- und Fachvermittlung (ZAV)
19:00 Uhr	Ausklang der Veranstaltung

Anmeldung:

Anmeldung bitte per E-Mail an Frau Aurita Jankauskaite-Lepage:

E-Mail-Adresse: alepage@hwk-trier.de

Anmeldefrist: Montag, 11.03.2019

Weitere Informationen:

Die Teilnahme an der Veranstaltung ist kostenlos.

Informationsmaterialien werden an Infotischen ausgelegt.

Weitere Informationen zur KAUSA-Servicestelle erhalten Sie unter: www.hwk-trier.de/artikel/kausa-servicestelle-rheinland-pfalz-54,0,474.html

Jobcenter Trier-Saarburg

Umstellung auf terminierte

Vorsprache in der Leistungsabteilung

Ab dem **11.03.2019** wird die Beratung in Leistungsangelegenheiten ausschließlich terminiert erfolgen.

Terminanfragen können Sie persönlich vor Ort oder unter der Telefon-Nr.: 0651 205 7200 vereinbaren.

WICHTIGER HINWEIS

an alle Einsender von

FOTOS

Bitte beachten Sie, dass aus Qualitätsgründen nur Fotos mit folgender Mindestgröße druckbar sind:

Bei 90 mm Breite (1-spaltig) mind. 850 Pixel in der Breite

Bei 185 mm Breite (2-spaltig) mind. 1.750 Pixel in der Breite.

Das entspricht einer Bildauflösung von 240 dpi.

Fotos mit geringerer Auflösung werden nicht mehr abgedruckt.

Hierzu ergeht keine besondere Benachrichtigung.

Vielen Dank für Ihr Verständnis.

Ihre Redaktion





Bekanntmachungen und Mitteilungen der Ortsgemeinden



Detzem

- Albin Merten
- 06507 802725
- buergermeister@detzem.de
- www.detzem.de
- Sprechzeiten
- Mo. 18:30 - 20:00 Uhr

Nächste Sprechstunde

Aus terminlichen Gründen muss die nächste Sprechstunde zeitlich vorverlegt und auf eine Stunde verkürzt werden. Sie findet am **Montag, 11.03.2019 in der Zeit von 17.45 Uhr bis 18.45 Uhr im Bürgerhaus statt.**

Ich bitte um Kenntnisnahme.

Detzem, 28.02.2019
Albin Merten, Ortsbürgermeister



Ensch

- Matthias Otto
- 06507 3334
- buergermeister@enschede.de
- www.enschede.de
- Sprechzeiten
- Mo. 19:00 - 20:00 Uhr

Bekanntmachung

Am **Mittwoch, 13.03.2019 findet um 19.00 Uhr im Bürgerhaus, Kirchstraße 8 in Enschede** eine Sitzung des Ortsgemeinderates Enschede statt.

Tagesordnung:
öffentlich

1. Mitteilungen
2. 17. Änderung des Flächennutzungsplanes; Darstellung einer Gewerbefläche Mehrzwecklicher Höhe
3. Wegerechtsvertrag Fa. innogy - Ortsgemeinde Enschede wg. NGA-Ausbau
4. Beratung und Verabschiedung der Haushaltssatzung und des Haushaltsplanes für die Haushaltsjahre 2019/ 2020
5. Verschiedenes

nicht öffentlich

1. Mitteilungen
2. Verschiedenes

Enschede, 01.03.2019
Matthias Otto, Ortsbürgermeister

Sprechstunde

Aufgrund einer Terminüberschneidung muss die Sprechstunde am 11.03.2019 auf Dienstag, dem 12.03.2019 verschoben werden. Ich stehe von 19.00 – 20.00 Uhr im Bürgerhaus zur Verfügung.

Enschede, 01.03.2019
Matthias Otto, Ortsbürgermeister



Fell

- Alfons Rodens
- 06502 99323
- buergermeister@fell-mosel.de
- www.fell-mosel.de
- Sprechzeiten
- Do. 18:00 - 20:00 Uhr
- Sa. 11:00 - 12:30 Uhr
- **Fell-Fastrau:** 06502 20563 nach tel. Vereinbarung

Abendandacht an der Feller Josefskapelle

Am **Dienstag, dem 19. März 2019**, am Namenstag des hl. Josef – dem sog. Josefstag - findet an der Josefskapelle am Ende der Ruwerer Straße, um **18.30 Uhr**, eine Abendandacht zu Ehren des Heiligen Josef statt. Organisiert wird diese vom Familiengottesdienstkreis Fell. Als Patron der Arbeiterschaft, im Besonderen der Zimmerleute, Tischler und Holzfäller, aber auch der Familien, kann er uns heute noch viel sagen und Vorbild sein in einer Zeit mit vielen Fragen und oft fehlenden Antworten.

Auch deshalb setzen heute noch viele Menschen ihr Vertrauen auf den hl. Josef, was auch der gute Besuch, der am Ortsrand gele-

genen Kapelle, zeigt. Wenn das Wetter es zulässt, gibt es nach der Abendandacht Gelegenheit zum Verweilen bei einem Umtrunk zugunsten der vorgesehenen allseitig umlaufenden Einfriedung der Außenanlage.

Fell, den 28. Februar 2019
Alfons Rodens, Ortsbürgermeister



Föhren

- Rosi Radant
- 06502 2769
- buergermeister@foehren.de
- www.foehren.de
- Sprechzeiten
- Mo. + Mi. 18:00 - 20:00 Uhr
- weitere Termine nach Vereinbarung

Strategieworkshop des Gemeinderates

am Samstag, 9. März 2019

von 09.00 – 12.00 Uhr im Klostersaal

Die Ortsgemeinde Föhren lädt gemeinsam mit der Interimsmanagerin Melanie Baumeister die Ratsmitglieder zu einer Strategiewerkstatt ein. Diese findet am **Samstag, dem 9. März 2019 von 09.00 – 12.00 Uhr im Klostersaal** statt.

Um die Entwicklung des Klosterareals eigenverantwortlich vorantreiben zu können, hat die Ortsgemeinde Föhren ein interdisziplinäres Planerteam mit der Erarbeitung eines ganzheitlichen städtebaulichen Konzeptes beauftragt. Unter Berücksichtigung des ISEK sowie der bestehenden Grundlagen und Planungsergebnisse sollen vom Planerteam zwei alternative Lösungsansätze erarbeitet werden. Die erste Variante geht vom Erhalt des Klostergebäudes und der Alten Schule aus, die zweite Variante geht vom Abriss der beiden Gebäude aus.

Um die Arbeitsergebnisse vergleichbar zu machen, ist es notwendig, eine einheitliche Aufgabenstellung festzulegen. Ziel ist es, im Rahmen der Strategiewerkstatt die qualitativen Planungsvorgaben festzulegen.

Föhren, 1. März 2019
Rosi Radant, Ortsbürgermeisterin

Blühende Gärten zum Klimaschutz

„Natürlich gärtnern – wie geht das?“

Am **Mittwoch, 20. März 2019 um 20.00 Uhr** laden die Ortsgemeinde Föhren und der Themenschwerpunkt Schöpfung der Katholischen Erwachsenenbildung im Rahmen der Veranstaltungsreihe „Blühende Gärten zum Klimaschutz“ in den Klostersaal des Bürger- und Vereinshauses Föhren ein zu einem Vortrag mit Diskussion sowie mit Bücher-, Saat- und Pflanzgut. Naturbewusste Gärtnerinnen und Gärtner sind entsetzt von den „Steinwüsten“ ihrer Zeitgenossen – auf vielen privaten Grundstücken ist der gesamte Boden versiegelt, entweder gepflastert oder mit Unkrautfließ abgedeckt und mit Schotter zugeschüttet. Das ist abgesehen davon, dass es die Artenvielfalt der heimischen Flora und Fauna bedroht entgegen verbreiteter Ansichten weder ästhetisch noch pflegeleicht! Ein Naturgarten hingegen ist praktischer Klima- und Naturschutz. Aber nicht nur das, naturnahes Gärtnern spart auch jede Menge Arbeit, Geld und Zeit. Und eröffnet viele neue Perspektiven und Begegnungsmöglichkeiten, ob mit dem Gartenschläfer, der Erdkröte und der Holzbiene oder dem Genuss von heimischem „Super-Food“ wie Vogelmiere oder Spitzwegerich aus dem eigenen Garten.

Die Ansiedlung von Wildpflanzen und das bewusste Pflanzen von heimischen Gehölzen, Stauden und Zwiebelpflanzen ist dabei ein Aspekt. Aber auch der Anbau von Obst und Gemüse bietet jede Menge Möglichkeiten: zum Beispiel, historische Sorten in den Gärten zu holen wie die Hunsrücker Bohnen, die Eifeler Zuckererbsen oder den Mainzer Wintersalat. Eigenes Saatgut zu gewinnen macht unabhängig von den großen Saatgutkonzernen und ermöglicht eine Anpassung der Lieblingssorten an das wandelnde Klima und den Boden vor Ort. Das alles gelingt am Besten im Team und durch das Tauschen und Teilen von Wissen, Erfahrung und natürlich auch von Samen und Pflänzchen.

Annette Fehrholz ist seit vielen Jahren aktiv im Bereich des naturnahen Gärtnerns. Sie stellt mit zahlreichen praktischen Tipps vor, mit welchen Elementen jede und jeder schon dieses Jahr seinen Garten naturnaher gestalten kann.

Föhren, 1. März 2019
Rosi Radant, Ortsbürgermeisterin



Blühende Gärten zum Klimaschutz NATÜRLICH GÄRTNERN - WIE GEHT DAS?

Mittwoch, 20. März 2019, 20:00 Uhr
Klosterraum, Bürger- und Vereinshaus, Hauptstr. 1, 54343 Föhren
Referentin: Annette Fehrholz, Welt.Um.Bildung

Veranstalter und weitere Informationen:

Die Teilnahme ist kostenfrei.

Föhren
am Niederrhein

Ortsgemeinde Föhren
Haus der Gemeinde
Hauptstraße 47
54343 Föhren
Mobil 0151/20 07 51 45
E-Mail buergermeister@foehren.de
www.foehren.de



Katholische
Erwachsenenbildung
Themenzentrierte Schöpfung

Münsterstr. 2, 54286 Föhren
Tel.: 041 99373738
Mail: schuepfungsbildung@kenn.de
www.schoepfungsbildung.kenn.de

Besuchen Sie uns auf
#BILDUNGsbildung und auf www.bildungsbildung.de

Verändertes Angebot im „Unter uns“ – Café

Unser Angebot „Zeit schenken – Gesellschaft leisten“ richtet sich an alle Senioren, die sich über Gesellschaft freuen und an Angehörige, die eine stundenweise Entlastung und Betreuung suchen.

Jeden 3. Mittwoch im Monat von 15.00 Uhr bis 17.30 Uhr findet das Café „unter uns“ im Bürger und Vereinshaus (Ort geändert) statt. Geschulte ehrenamtliche Mitarbeiterinnen bereiten die Treffen vor. Es ist Gelegenheit zu kurzweiligen Gesprächen bei Kaffee und Kuchen. Das weitere Programm mit Singen, Rätseln, Bingo oder anderen Spielerunden richtet sich nach den Interessen der Teilnehmenden. Genau das Richtige für Senioren, die Freude an Gesellschaft haben und Kontakte und Abwechslung suchen. Die Räumlichkeiten sind barrierefrei, ein Fahrdienst kann nach Absprache organisiert werden, Kosten entstehen keine. Wir freuen uns auf neue Besucher in unserem Café „unter uns“.

Ebenso stehen wir jeden 3. Mittwoch im Monat von 15 Uhr bis 17.30 Uhr für Besuche bei Senioren zu Hause zur Verfügung, zum erzählen, spazieren gehen oder ähnlichem.

Bei Fragen zu unserem Angebot „Zeit schenken – Gesellschaft leisten“ können Sie uns telefonisch erreichen: Heidi Heinz, Tel.: 99328 oder Gerda Thielen, Tel.: 1687. Der nächste Mittwochs-Termin ist der 20.03.2019.

Fahrtenbörse

Wenn Sie zum Arzt oder Einkauf müssen, können Sie bei Bedarf an Unterstützung gerne unsere kostenlose Fahrtenbörse nutzen. Bitte melden Sie Ihren Bedarf einige Tage vorher unter der Nr.: 0152-25144744 an.



Kenn

- Rainer Müller
- 06502 2391
- buergermeister@kenn.de
- www.kenn.de
- Sprechzeiten
Di. 18:00 - 20:00 Uhr
bei Bedarf weitere Termine
nach Absprache

Dorfmoderation in Kenn

Im Rahmen der Dorfmoderation in Kenn findet am **Donnerstag, 14. März 2019 um 19.00 Uhr im Foyer der Mehrzweckhalle** eine erneute Auflage und Fortsetzung des „Historischen Abends“ statt. Nach der gelungenen Premiere im vergangenen Mai, wo viele Teilnehmende alte Fotos, Postkarten, Festschriften, Zeitungsartikel und anderes zeitgeschichtliches Material mitgebracht hatten, soll nun erneut Dorfgeschichte lebendig werden.

Die mitgebrachten Fotos etc. werden auf großer Leinwand gezeigt und bei der Gelegenheit direkt digitalisiert, die eine oder andere Anekdote wird erzählt werden.

Bevor es mit dem historischen Teil des Abends losgeht, werden Ortsbürgermeister Rainer Müller und Dorfmoderatorin Beate Stoff die Anwesenden über den aktuellen Stand der momentan laufenden Vorhaben zur Dorfentwicklung informieren, u.a. über die vorgeschlagene Mehrgenerationenwohnanlage, einen Rundwanderweg auf der Kenner Ley II und weiteren kleineren Maßnahmen rund um das Thema „Gut älter werden in Kenn“.

Alle Interessierten sind herzlich zu der Veranstaltung eingeladen, eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Gesucht werden weiterhin Interessierte, die sich vorstellen können, die Kenner Geschichte für die Allgemeinheit zugänglich zu machen, z.B. indem sie mithelfen, alte Fotos und Unterlagen zu digitalisieren, alte Dorfansichten neu zu fotografieren oder einzelne Themen aufzuarbeiten. Wer sich beteiligen möchte, kann sich beim Ortsbürgermeister oder der Dorfmoderatorin melden. Die Ortschronik von Kenn ist für 15 Euro bei der Ortsgemeinde Kenn erhältlich.

Kenn, 28.02.2019
Rainer Müller, Ortsbürgermeister
Beate Stoff, Dorfmoderatorin



Klüsserath

- Günter Herres
- 06507 99126
- buergermeister@kluesserath.de
- www.kluesserath.de
- Sprechzeiten
Mi. 18.30 - 20.00 Uhr
oder nach Vereinbarung

Bekanntmachung

Am **Mittwoch, 13.03.2019** findet um **19.00 Uhr** im **Gemeindezentrum „Alte Ökonomie“, Kirchstraße 3 in Klüsserath** eine Sitzung des Ortsgemeinderates Klüsserath statt.



La Petite École – Interkulturelles Treffen

Das nächste Treffen zum interkulturellen Austausch findet statt am **Mittwoch, dem 20. März 2019, 17.00 Uhr bis 19.00 Uhr** in der „Petite

École“, im Bürger- und Vereinshaus im Klosterraum.

Jeder, der Freude am Austausch hat, ist dazu eingeladen, sich in der „Petite École“ auf einer fremden Sprache zu unterhalten.

Alle Sprachen sind in der „Petite École“ willkommen! Hier erhalten Sie die Möglichkeit, Gesprächspartner in ihrer Wunschsprache zu finden. In kleinen Gruppen wollen wir auf Deutsch, Französisch, Arabisch, Englisch reden und auf allen anderen Sprachen, die Sie mitbringen. Wer weiß, vielleicht lernen Sie am Ende eine ganz andere Sprache als gedacht!

Wir, Rosi Radant und Françoise Becker, Leiterin der „Petite École“, freuen uns jetzt schon auf Sie! Wer Fragen hat, kann sich gerne im Gemeindebüro (06502/2769) melden.

Föhren, 1. März 2019
Rosi Radant, Ortsbürgermeisterin

Lebendiges Föhren

Fit im Alter

Jeden ersten Montag im Monat trifft sich der Kurs „Fit im Alter“, um 17.30 Uhr im Gemeindeforum unter der Schule. Unter fachlicher Anleitung von Frau Magda Weber werden verschiedene Übungen wie Atem-, Stimm- und Gedächtnisübungen in angenehmer Runde geübt, um zu einem guten körperlichen und mentalen Befinden beizutragen. Bei Interesse bitte Frau Weber ansprechen (Tel.: 9311354)

Donnerstag ist wieder Liedernachmittag

Das nächste Treffen zum beliebten Singen von Schlagern und Volksliedern, ist am Donnerstag, dem 14.03.2019 im Bürger und Vereinshaus in Föhren und beginnt um 15.30 Uhr. Frohe Stunden in gemütlicher Atmosphäre erwarten Sie.

Wir freuen uns auf viele sangesfreudige Besucher/innen in geselliger Runde. Feinsinnige und heitere Textlesungen ergänzen das Ganze. Bei Bedarf an Fahrdienst, wenden Sie sich bitte an die Fahrtenbörse (0152-251-44744). Machen Sie ruhig vom Fahrdienst Gebrauch, es ist den Veranstaltern ein besonderes Anliegen, das alle die möchten teilnehmen können!

**Tagesordnung:
öffentlich**

1. Mitteilungen
2. Grillhütte Klüsserath
 - 2.1 Sachstand
 - 2.2 Vergabe der Planungsleistung
3. Wegerechtsvertrag Fa. innogy - Ortsgemeinde Klüsserath wg. NGA-Ausbau
4. Vergabe von Planungsleistungen
 - 4.1 Außengebietsentwässerung
 - 4.2 Ausbau Hauptstraße, Unterstraße und Enggasse
5. Festsetzung des Beitragssatzes 2018 im Zusammenhang mit der Erhebung wiederkehrender Beiträge für Verkehrsanlagen
6. 17. Änderung des Flächennutzungsplanes; Darstellung einer Gewerbefläche Mehriinger Höhe
7. Annahme von Sponsoringleistungen, Spenden, Schenkungen und ähnlichen Zuwendungen
8. Verschiedenes

nicht öffentlich

1. Mitteilungen
2. Grundstücksangelegenheiten
3. Verschiedenes

öffentlich

9. Bekanntgabe der in nicht öffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse

Klüsserath, 01.03.2019

Günter Herres, Ortsbürgermeister

**Leiwener**

- | | |
|------------------------------|-----------------------|
| ■ Sascha Hermes | ■ Sprechzeiten |
| ■ 06507 3378 | Sa. 08:00 - 10:00 Uhr |
| ■ buergermeister@leiwener.de | und nach Vereinbarung |
| ■ www.leiwener.de | |

Bekanntmachung

Am **Montag, 11.03.2019** findet um **18.00 Uhr** im Gemeindebüro, Römerstraße 1 in Leiwener eine Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses Leiwener statt.

**Tagesordnung:
öffentlich**

1. Vorberatung der Haushaltssatzung und des Haushaltsplanes der Ortsgemeinde Leiwener für das Haushaltsjahr 2019

Leiwener, 28.02.2019

Sascha Hermes, Ortsbürgermeister

Unterrichtung der Einwohner**über die Sitzung des****Ortsgemeinderates Leiwener am 12.02.2019**

Unter dem Vorsitz von Ortsbürgermeister Sascha Hermes und in Anwesenheit von Wolfgang Duepre findet am 12.02.2019 im Gemeindezentrum Forum Livia, Schulstraße 9a in Leiwener eine Sitzung des Ortsgemeinderates Leiwener statt.

In dieser Sitzung werden folgende Beschlüsse gefasst:

öffentlich

1. **Verfahren zur 5. Änderung des Bebauungsplanes „Zummethöhe“**

Zu diesem Tagesordnungspunkt konnte Ortsbürgermeister Hermes Herrn Jopp vom Büro IGR begrüßen.

Nachdem der Rat am 11.09.2018 dem Offenlageentwurf zugestimmt hatte, wurde dieser vom 08.10. bis 07.11.2018 ausgelegt. Die hierbei eingegangenen Stellungnahmen hat das Büro igr AG in der Anlage aufgeführt, geprüft und einen Abwägungsvorschlag ausgearbeitet. Dieser ist als Anlage beigefügt. Durch Herrn Jopp wurden sodann dem Rat die Stellungnahmen der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange, die Stellungnahmen aus der Öffentlichkeitsbeteiligung sowie die dazu verfassten Abwägungsvorschläge im Detail vorgestellt. Die Auswertung der Stellungnahmen und die Abwägungsempfehlung sehen keine Änderung des Offenlageentwurfes vor, weshalb abschließend die 5. Änderung als Satzung beschlossen werden kann.

Beschluss:

1. Dem vorliegenden Abwägungsvorschlag des Planungsbüros igr AG wird zugestimmt.

2. Die 5. Änderung des Bebauungsplanes Zummethöhe wird als Satzung beschlossen.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig

2. Beratung und Verabschiedung des Forstwirtschaftsplanes 2019

Zu diesem Tagesordnungspunkt konnte Ortsbürgermeister Hermes Herrn Revierförster Düpre begrüßen.

Herr Düpre bemerkte, dass das Jahr 2018 forsttechnisch ziemlich schwierig war. Im Frühjahr gab es einen kleinen Sturm und ansonsten eine große Trockenheit mit starkem Borkenkäferbefall. Dadurch ist insbesondere beim Nadelholz ein Preisverfall eingetreten. Der Wirtschaftsplan 2019 sieht in den Einnahmen einen Betrag von 104.897 € und in den Ausgaben einen Betrag von 106.000 € vor, sodaß sich ein Defizit von 1.103 € errechnet.

Der Klimawandel erfordert die Neupflanzung von witterungsangepassten Pflanzen, z.B. Douglasie und Laubbäume.

Ratsmitglied Christian Scholtes fragte nach, ob es für Neupflanzungen und Käferholz ein Förderprogramm seitens des Landes gibt.

Hierzu antwortete Herr Düpre, dass dies in Planung ist, jedoch noch keine konkreten Ergebnisse vorliegen.

Die Fichte ist der anfälligste Baum und soll künftig nicht mehr gepflanzt werden.

Durch Herrn Düpre wurde zudem eine Waldbegehung im Frühjahr vorgeschlagen.

Beschluss:

Der Ortsgemeinderat stimmt dem Forstwirtschaftsplan 2019 zu.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig

3. Kindergarten**3.1. Aktuelle Situation - Raumangebot**

Zu diesem Tagesordnungspunkt konnte Ortsbürgermeister Hermes Frau Huwer vom Kindergarten Leiwener und Frau Kiwitt von der Kita GmbH begrüßen.

Einleitend bemerkte Ratsmitglied Dirk Michels, dass durch ihn im Jahr 2017 die Situation im Leiwener Kindergarten und in der Grundschule im Zusammenhang mit dem geplanten Neubaugebiet "Flurgarten" hinterfragt wurde. Zum damaligen Zeitpunkt wurde berichtet, dass es keinen zusätzlichen Raumbedarf in Leiwener gibt.

Frau Kiwitt berichtete, dass die Anzahl der Geburten im Landkreis in den vergangenen Jahren stark zugenommen hat. Derzeit werden im Kindergarten Leiwener 65 Plätze zur Verfügung gestellt. Im August 2019 werden diese komplett beansprucht sein. Im November 2019 werden die 65 Plätze erstmals durch dann 67 Kinder überschritten. Am 13.03.2019 findet daher ein Planungsgespräch mit dem Kreisjugendamt statt. Das Ergebnis bleibt abzuwarten.

Frau Huwer teilte mit, dass es derzeit schon Probleme mit den Schlafmöglichkeiten für die kleineren Kinder gibt. Auch die Essensausgabe ist auf Dauer nicht ganz einfach.

Frau Kiwitt ergänzte, dass das neue Kitagesetz die Situation vor Ort künftig noch verschärfen wird, z.B. durch einen Anspruch auf Mittagessen für alle Kinder. Weiterhin ist ein starker Fachkräftemangel feststellbar. Ratsmitglied Rita Symann fragte nach, ob eine Ausgliederung von Gruppen in andere Räumlichkeiten denkbar wäre.

Ratsmitglied Christian Stoffel sprach sich dafür aus, sich die künftige Entwicklung genau anzuschauen. Langfristig werden voraussichtlich neue Räumlichkeiten gebraucht. Das vorhandene Kindergartengrundstück lässt Erweiterungsmöglichkeiten zu. Dennoch sollte man die Sache kritisch begleiten, bevor man entsprechende hohe Investitionen tätigt. Laut Mitteilung von Ratsmitglied Dirk Michels ist lt. vorliegenden Unterlagen eine Überbelegung des Kindergartens bis Juli 2021 zu erwarten. Dann kommen voraussichtlich noch Kinder aus neuen Neubaugebieten hinzu. Bürgermeisterin Horsch stellte fest, dass das neue Kitagesetz die Situation noch verschärfen wird.

Ortsbürgermeister Hermes sprach sich abschließend dafür aus, das Gespräch mit dem Kreis am 13.03.2019 abzuwarten.

Der Rat nahm sodann die erteilten Informationen zur Kenntnis.

3.2. Zaunanlage Kindergarten - Vergabe

Ortsbürgermeister Hermes teilte mit, dass die Zaunanlage entlang der Schulstraße erneuert werden muß. Hierzu liegt ihm ein Angebot des Raiffeisenmarktes Thörnich über rd. 2.800 € vor. Die Aufstellung des Zaunes könnte durch die Gemeindemitarbeiter erfolgen. Weiterhin sollte der Zaun auf der gegenüberliegenden Seite entlang des Sportplatzes erneuert werden. Das Angebot hierfür beträgt ca. 2.200 €. Das Gesamtvolumen wird sich somit auf ca. 5.000 € brutto belaufen.

Beschluss: Der Ortsgemeinderat Leiwener beschloss, die Zäune mit einem Gesamtvolumen von ca. 5.000 € brutto anzuschaffen. Für die Zaunanlage entlang der Kita ist ein Förderantrag zu stellen.

Abstimmungsergebnis:

mehrheitlich Ja-Stimmen: 11 Enthaltungen: 1

4. Ausbau Schulstraße - Zusätzlicher Ausbau Gerbergasse

Zu diesem Tagesordnungspunkt konnte Ortsbürgermeister Hermes die Herren Bruno Porten und Harald Guggenmos von der VGV Schweich begrüßen.

Herr Porten teilte mit, das ein Nachtragsangebot der Fa. Lehnen für den Ausbau der Gerbergasse vorliegt. Die Ausbaulänge beträgt ca. 76 m. Der angebotene Preis für den Ausbau liegt bei ca. 253 €/m². Üblicherweise beträgt der Preis für einen solchen Ausbau ca. 180-200 €/m². Es wird daher vorgeschlagen, die Straße komplett, d.h. im Vollausbau, auszubauen. Hierfür ist dann evtl. auch eine Förderung aus Dorferneuerungsmitteln möglich. Die Beauftragung des vorliegenden Nachtrags würde auch nicht den Vorgaben des Vergaberechts entsprechen.

Ratsmitglied Christian Stoffel wollte wissen, wie die teuren Kosten lt. vorliegendem Angebot zu erklären sind. Evtl. wäre auch eine Pflasterung sinnvoll. Muß der Kanal komplett erneuert werden?

Lt. Mitteilung von Ratsmitglied Dirk Michels ist der Straßenausbau Gerbergasse ohne Synergien aus der Maßnahme Schulstraße zu teuer. Die Notwendigkeit hierfür ist zu hinterfragen. Ggf. reicht es auch aus, die Straße nur notdürftig zu reparieren. Es sind andere Prioritäten in der Gemeinde festgelegt.

Ortsbürgermeister Hermes schlug vor, die Gerbergasse in das Straßenausbauprogramm aufzunehmen und zunächst nur provisorisch zu reparieren. Es ist abzuwarten, ob eine Förderung aus Dorferneuerungsmitteln möglich ist.

Der Rat stimmte sodann der Vorgehensweise einstimmig zu.

5. Jahresabschluss zum 31.12.2017

5.1. Beschlussfassung über die Feststellung des geprüften Jahresabschlusses

Zu diesem Tagesordnungspunkt übernimmt das älteste anwesende Ratsmitglied Günter Jakobi den Vorsitz.

Der Vorsitzende des Rechnungsprüfungsausschusses, Herr Karl Schuster, teilt mit, dass in der Sitzung am 13.12.2018 der Jahresabschluss nach den Vorschriften der §§ 110 ff. Gemeindeordnung (GemO) geprüft wurde.

Die Prüfung hat zu keinen Einwendungen geführt.

Nach den dadurch gewonnenen Erkenntnissen vermittelt der Jahresabschluss zum 31.12.2017, unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung, ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Ortsgemeinde Leiwien.

Die Buchführung, der Jahresabschluss und der Rechenschaftsbericht entsprechen den gesetzlichen Vorschriften.

Die Prüfung des Jahresabschlusses zum 31.12.2017 führte zu folgendem Ergebnis:

1. Die Bilanz schließt auf der Aktiv- und Passivseite mit einer Bilanzsumme von 19.596.526,11 € ab und weist in der Ergebnisrechnung einen Jahresüberschuss in Höhe von 68.113,32 € aus.
2. Es wird ein Eigenkapital in Höhe von 12.636.405,26 € ausgewiesen. Das Eigenkapital hat sich demnach gegenüber dem 01.01.2017 um 68.113,32 € erhöht.
3. Das Vermögen der Ortsgemeinde hat sich im Prüfungszeitraum um 803.776,15 € auf 19.596.526,11 € erhöht.
4. Das Fremdkapital einschließlich der Rückstellungen erhöht sich um 38.162,32 € auf 1.499.975,54 €.
5. Die Investitionskredite haben sich im Haushaltsjahr 2017 um 4.664,61 € auf 1.148.015,87 € verringert.

Der Rechnungsprüfungsausschuss schlägt dem Ortsgemeinderat Leiwien die Feststellung des geprüften Jahresabschlusses zum 31.12.2017 vor (§ 114 Abs. 1 Satz 1 GemO).

Beschluss:

Der Ortsgemeinderat Leiwien beschließt die Feststellung des Jahresabschlusses zum 31.12.2017 gemäß § 114 Abs. 1 Satz 1 GemO.

Über- und außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen werden, sofern keine vorherige Zustimmung erfolgte, nachträglich genehmigt (§ 100 GemO).

Die von der Beschlussfassung Betroffenen, der Ortsbürgermeister und die Beigeordneten des Prüfungsjahres nehmen gemäß § 22 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 GemO i.V. mit VV Nr. 4 zu § 114 GemO an der Beratung und Beschlussfassung zu diesem Tagesordnungspunkt nicht teil.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig

5.2. Entlastungserteilung gem. § 114 Abs. 1 Satz 2 GemO

Der Vorsitz wurde durch das älteste anwesende Ratsmitglied Günter Jakobi übernommen.

Der Rechnungsprüfungsausschuss schlägt dem Ortsgemeinderat

Leiwien vor, dem Ortsbürgermeister, der Bürgermeisterin der Verbandsgemeinde Schweich und denen sie vertretenden Beigeordneten die Entlastung gem. § 114 Abs. 1 Satz 2 GemO zu erteilen.

Beschluss:

Dem Ortsbürgermeister, der Bürgermeisterin der Verbandsgemeinde Schweich und denen sie vertretenden Beigeordneten wird für das Haushaltsjahr 2017 gemäß § 114 Abs. 1 Satz 2 GemO die Entlastung erteilt.

Die von der Beschlussfassung Betroffenen, der Ortsbürgermeister und die Beigeordneten des Prüfungsjahres nehmen gemäß § 22 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 GemO i.V. mit VV Nr. 4 zu § 114 GemO an der Beratung und Beschlussfassung zu diesem Tagesordnungspunkt nicht teil.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig

6. Festsetzung des Beitragssatzes 2018 im Zusammenhang mit der Erhebung wiederkehrender Beiträge für Verkehrsanlagen

Der Ortsgemeinderat Leiwien hatte in seiner Sitzung am 07.02.2017 beschlossen, für den Ausbau der Schulstraße eine Vorausleistung in Höhe von 0,15 € * zu erheben. Diese Vorausleistung wurde von den Grundstückseigentümern über die Veranlagungsbescheide 2017 angefordert.

Nach Ermittlung der Investitionskosten des Jahres 2017, da in dem Jahr die Schulstraße erst begonnen wurde und vornehmlich Tiefbaukosten auf Rechnung der Werke angefallen sind, ergab sich jedoch „nur“ ein Beitragssatz in Höhe von 0,05 Euro *. Es errechnete sich somit damals eine „Überzahlung“ in Höhe von 0,15 Euro - 0,05 Euro = 0,10 Euro *, die in das Jahr 2018 zur Abrechnung übertragen wurde (Gemeinderatsbeschluss vom 27.03.2018).

Wie der beiliegenden Kostenzusammenstellung entnommen werden kann, ergibt sich nunmehr für das Jahr 2018 „nur“ ein Beitragssatz in Höhe von 0,06 Euro *. Somit errechnet sich eine erneute Überzahlung, und zwar in Höhe von 0,10 Euro - 0,06 Euro = 0,04 Euro *, die in das Jahr 2020 zur Anrechnung zu übertragen ist.

In der Abrechnungseinheit 2 (Ortsteil Zummet) sind keine ausbaupflichtigen Aus-gaben entstanden.

Beschluss:

Für die im Jahre 2018 in der Ortsgemeinde Leiwien entstandenen Investitionsaufwendungen wird der Beitragssatz zur Erhebung wiederkehrender Beiträge für öffentliche Verkehrsanlagen auf 0,06 Euro * festgesetzt.

Die hierauf bereits in 2017 geleistete Vorauszahlung in Höhe von 0,15 Euro* wird wie folgt verrechnet:

erhobene Vorausleistung in 2017:	0,15 Euro *
abzüglich Ausbaubeitragssatz 2017:	0,05 Euro * (Ratsbeschluss v. 27.03.2018)
abzüglich Ausbaubeitragssatz 2018:	0,06 Euro *
somit „erneute“ Überzahlung:	0,04 Euro *

Die „Überzahlung“ in Höhe von 0,04 Euro pro qm gewichtete Grundstücksfläche wird bei der Festsetzung des wiederkehrenden Beitrages 2019 (über den Veranlagungsbescheid 2020) beitragsmindernd angerechnet.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig

7. Weinstand Moselfreizeitgebiet - weiteres Vorgehen

Ortsbürgermeister Hermes teilte mit, dass für die Aufstellung eines Weinstandes im Moselvorland eine Bauvoranfrage bei der Kreisverwaltung zu stellen ist.

Beschluss: Der Ortsgemeinderat Leiwien beschloss, für die Aufstellung eines Weinstandes im Moselvorland bei der Kreisverwaltung eine Bauvoranfrage zu stellen.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig

8. 17. Änderung des Flächennutzungsplanes zur Darstellung einer G-Fläche Mehringer Höhe

In der Sitzung des Verbandsgemeinderates am 14.02.2019 ist die Einleitung o.g. Flächennutzungsplanänderung vorgesehen. In der Anlage die Präsentation, die auch im Verbandsgemeinderat vorgestellt werden soll. Um möglichst zeitnah die Machbarkeit und Akzeptanz dieser Entwicklung zu erkunden, soll der Verbandsgemeinderat die frühzeitige Öffentlichkeits- und Behördenbeteiligung sowie die Abstimmung mit den Nachbargemeinden (Verbandsgemeinden Bernkastel-Kues, Hermeskeil, Ruwer, Trier-Land und Wittlich-Land sowie Stadt Trier) in die Wege leiten. Auch alle Gemeinden in der Verbandsgemeinde Schweich sollen gehört werden, ob sie Anregungen zu der geplanten Entwicklung äußern möchten. Die Fläche nördlich des Autobahnanschlusses Mehringer Höhe ist

ca. 100 ha groß und soll den Bedarf großer gewerblich-industrieller Ansiedlungen für die gesamte VG decken. Grundsätzlich sind damit künftig große gewerblich-industrielle Neuausweisungen an anderer Stelle nicht mehr möglich. Die Ausweisung kleinerer gewerblicher Flächen zur Deckung des Eigenbedarfs vor Ort wird auch weiterhin möglich sein.

Da es sich hierbei um ein raumbedeutsames Vorhaben handelt ist vermutlich auch die Durchführung eines Raumordnungsverfahrens erforderlich.

Der Ortsbürgermeister stellte fest, dass für Leiwien grundsätzlich keine negativen Auswirkungen zu erwarten sind und daher die Vorteile für die gesamte Region überwiegen. Daher sollte hier eine positive Stellungnahme abgegeben werden.

Nach den Ausführungen des 1. Beigeordneten Johannes Weis ist die Ausweisung der Gewerbefläche Mehringer Höhe für Leiwien eine gute Sache, da hier entsprechende Wohnbauflächen zur Verfügung stehen, die man von dort gut erreichen kann.

Beschluss:

Die Ausweisung der Gewerbefläche Mehringer Höhe wird begrüßt. Bedenken werden keine geäußert

Abstimmungsergebnis:

einstimmig

9. Verschiedenes

Ortsbürgermeister Hermes

Bei den Sanierungsmaßnahmen der 3 Brücken über den Schantelbach hat die Ortsgemeinde Leiwien erhebliche Kosten durch die Aktion Blau eingespart. Hierfür ein ausdrücklicher Dank an die Verbandsgemeinde Schweich. Der Raiffeisenmarkt Thörnich möchte die Aktion blühende Wiesen mit Saatgut unterstützen. Hierzu soll auch eine Fläche unterhalb der Leiwener Kapelle erworben werden.

Durch den Club-Aktiv wurde auf einen jährlichen Zuschuss für die Begegnungsstätte hingewiesen. Im Ortsgemeinderat war man der Auffassung hierfür einen Betrag von 350 € zu gewähren.

Termine: HFA am 11.03. und nächster OG-Rat am 02.04.2019

Beigeordnete Kerstin Löwen

Am 12.01.2019 haben mehrere Winzer in der Sprechstunde fristgerecht ihre Erntemeldungen abgegeben. Diese wurden durch den Ortsbürgermeister nicht an die Kammer weitergeleitet. Die betroffenen Winzer wurden Ende letzter Woche durch die Kammer angemahnt, obwohl die Meldungen fristgerecht abgegeben worden sind. Ich rege daher an, dass der Ortsbürgermeister sich mit den betroffenen Winzern in Verbindung setzt.

Ratsmitglied Dirk Michels

Zugang Feuerwehrgerätehaus/Festplatz; hier: wackelnde Pflastersteine und damit einhergehende Unfallgefahr.

Weg vom Glascontainer Richtung Forsthaus: Baggerarbeiten?

Sachstand Dorfmoderation?

Touristenabgabe/Kurtaxe.

Verkehrssicherungsmaßnahmen Richtung Feriendorf und was haben diese gekostet? Lt. Mitteilung von Ortsbürgermeister Hermes belaufen sich die Kosten hierfür auf ca. 12.000 €.

Überprüfung Zustand der Bäume im Bereich Moselhöhenweg.

Ratsmitglied Dirk Martin

Herabfallende Äste im Bereich der Halle Reh. Hier sollte umgehend Kontakt mit dem LBM aufgenommen werden, um die Eigentumsverhältnisse der Pappeln zwischen den Rehallen und der L 48 zu klären und die weitere Vorgehensweise (ggfls. Abholzung bzw. Rückschnitt) abzustimmen.

10. Bekanntgabe der in nicht öffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse

Ortsbürgermeister Hermes wurde beauftragt, Flächen im Bereich Zummet zu verkaufen und Flächen im Baugebiet "Flurgarten" zu kaufen.



Longuich

- Kathrin Schlöder
- 06502 1364
- buergermeister@longuich.de
- www.longuich.de
- Sprechzeiten
- Mi. 18:30 - 20:00 Uhr

Bekanntmachung

Am **Samstag, 16.03.2019** findet um **14.00 Uhr**, Treffpunkt: **Friedhof** eine Sitzung des Bau- und Wegeausschusses Longuich statt.

Tagesordnung:

öffentlich

1. Mitteilungen
2. Friedhof Longuich

2.1 Begutachtung der Wege zur Herstellung der Barrierefreiheit

2.2 Festlegung einer Fläche zur Anlage eines neuen Grabfeldes für Urnenwahlgräber

3. Umbau der Turnhalle in eine Mehrzweckhalle; Information über den Stand der Baumaßnahmen

4. Begutachtung der Verkehrssituation an der Ecke Moselbahnstraße/ Maiwiese/ Radweg alte Moselbahntrasse

5. Beratung über das weitere Vorgehen zur Entwicklung des Baugebietes Rioler Weg

6. Bauangelegenheiten

7. Verschiedenes

Longuich, 26.02.2019

Kathrin Schlöder, Ortsbürgermeisterin

Bekanntmachung

Am **Mittwoch, 13.03.2019** findet um **20.00 Uhr** im Weingut „Wein im Turm“, **Weinstraße 23** in Longuich eine Sitzung des Ausschusses für deutsch-französische Partnerschaft Longuich und Treffen des Freundeskreises statt.

Tagesordnung:

öffentlich

1. Mitteilungen
2. Verschiedene Termine im Rahmen der Partnerschaft
3. Vorbereitung des Partnerschaftstreffens vom 31.08. - 01.09.2019 in Longuich - Information zum geplanten Programm mit der Partnergemeinde
4. Verschiedenes

Longuich, 26.02.2019

Kathrin Schlöder, Ortsbürgermeisterin

24.03.2019 Tag des Baumes und Baumpflanzaktion für die Neugeborenen des Jahres 2018

Liebe Kirscher und liebe Longuicher,

im vergangenen Jahr kamen erfreulicherweise 14 Kinder zur Welt, deren Eltern in Longuich oder Kirsch wohnen. In diesem Jahr werden wir die Pflanzaktion für unsere Kinder mit dem Tag des Baumes kombinieren. Unser neuer Förster Henrik Rietz-Nause hat angeboten, dass wir Flatterulmen (Baum des Jahres 2019) am Sauerbrunnen und Obstbäume an der alten Kiesgrube pflanzen. Deshalb lade ich außer den Familien und ihren Kindern auch die Bevölkerung ganz herzlich hierzu ein. Die diesjährige Pflanzaktion findet am Sauerbrunnen im Longuicher Wald statt.

**Deshalb kommen Sie doch alle am
Sonntag, dem 24.03.2019 um 15.30 Uhr
zum Sauerbrunnen im Longuicher Wald**

Es wäre schön, wenn auch wieder viele Bürgerinnen und Bürger hinzukommen, die nicht direkt involviert sind. Zeigen Sie so, dass wir die Kinder willkommen heißen und dass sie zur Gemeinschaft des Dorfes gehören. Im Rahmen der Pflanzaktion lädt die Gemeinde zu einem kleinen Umtrunk ein. (Falls Sie nicht wissen, wie Sie den Sauerbrunnen finden, melden Sie sich einfach telefonisch: 99 41 11).

Wir freuen uns auf Ihr/Euer Kommen.

Longuich, 18.02.2019

Ihre Kathrin Schlöder, Ortsbürgermeisterin



Mehring

- Jürgen Kollmann
- 06502 2140
- buergermeister@mehring-mosel.de
- www.mehring-mosel.de
- Sprechzeiten
- Di. 18:30 - 20:00 Uhr
- Sa. 09:00 - 11:00 Uhr

Bekanntmachung der Ortsgemeinde Mehring

1. Einsichtnahme in den 1. Entwurf der Haushaltssatzung mit dem Haushaltsplan und seinen Anlagen für das Haushaltsjahr 2019

2. Möglichkeit zur Einreichung von Vorschlägen

Der 1. Entwurf der Haushaltssatzung mit dem Haushaltsplan und seinen Anlagen für das Haushaltsjahr 2019 wurde dem Ortsgemeinderat zugeleitet.

- Der 1. Entwurf der Haushaltssatzung mit dem Haushaltsplan und seinen Anlagen für das Haushaltsjahr 2019 liegt während der allgemeinen Öffnungszeiten der Verbandsgemeindeverwaltung Schweich im Gebäude der Verbandsgemeindeverwaltung Schweich, Brückenstraße 26, 54338 Schweich, Zimmer 15, bis zur Beschlussfassung über die Haushaltssatzung durch den Ortsgemeinderat zur Einsichtnahme aus.
- Die Einwohnerinnen und Einwohner der Ortsgemeinde Mehring haben die Möglichkeit, innerhalb von 14 Tagen ab dieser Bekanntmachung bei der Verbandsgemeindeverwaltung Schweich Brückenstraße 26, 54338 Schweich, Vorschläge zum 1. Entwurf der Haushaltssatzung mit dem Haushaltsplan und seinen Anlagen für das Haushaltsjahr 2019 einzureichen. Die Vorschläge sind schriftlich an die Verbandsgemeindeverwaltung Schweich, Brückenstraße 26, 54338 Schweich oder an den Ortsbürgermeister, Bachstraße 47, 54346 Mehring, oder elektronisch an info@schweich.de oder buergermeister@mehring-mosel.de einzureichen. Der Ortsgemeinderat wird rechtzeitig vor seinem Beschluss über die Haushaltssatzung über die innerhalb dieser Frist eingegangenen Vorschläge in öffentlicher Sitzung beraten und entscheiden.

Mehring, den 01.03.2019
Ortsgemeinde Mehring
gez. Jürgen Kollmann, Ortsbürgermeister

Dreistufiges Reckturngerät aufgestellt

Die Ortsgemeinde Mehring hat mit ihren Mitarbeitern die ersten Winterferien in Rheinland-Pfalz genutzt um an den vorhandenen Spielgeräten die notwendigen Reparaturen auszuführen und ein weiteres neues Sportgerät, ein dreistufiges Reck, aufzustellen. Mit diesem neuen Gerät wurden die Spiel- und Sportmöglichkeiten für die Grundschul Kinder sinnvoll ergänzt. Die Geräte und das Kleinspielfeld sind außerhalb der Schulzeiten für alle Kinder nutzbar. Mit dem durch die Ortsgemeinde sanierten Kleinspielfeld und den bereits vorhandenen Spielgeräten steht den Kindern nunmehr ein optimales Betätigungsfeld in den Pausen und darüber hinaus zur Verfügung.



Die Überraschung wird für die Schülerinnen und Schüler sowie für das Lehrerkollegium beim Schulbeginn nach den Ferien gleichermaßen groß sein.

Mehring, den 01.03.2019
Jürgen Kollmann, Ortsbürgermeister

Bekanntmachung

17. Änderung des Flächennutzungsplanes; Gewerbepark Mehrenger Höhe

- Bekanntmachung des Änderungsbeschlusses -

Der Verbandsgemeinderat Schweich hat am 14.02.2019 beschlossen, für o.g. Bereiche westlich und östlich der Kreisstraße K 85 und südlich der Autobahnanschlussstelle Mehrenger Höhe an der BAB A 1 den Flächennutzungsplan zu ändern.

Die Abgrenzung des betroffenen Bereiches ist aus beigefügten Karten ersichtlich. Dieser Beschluss wird gemäß § 2 Abs. 1 Baugesetzbuch bekanntgemacht.

Frühzeitige Öffentlichkeitsbeteiligung nach § 3 Abs. 1 Baugesetzbuch

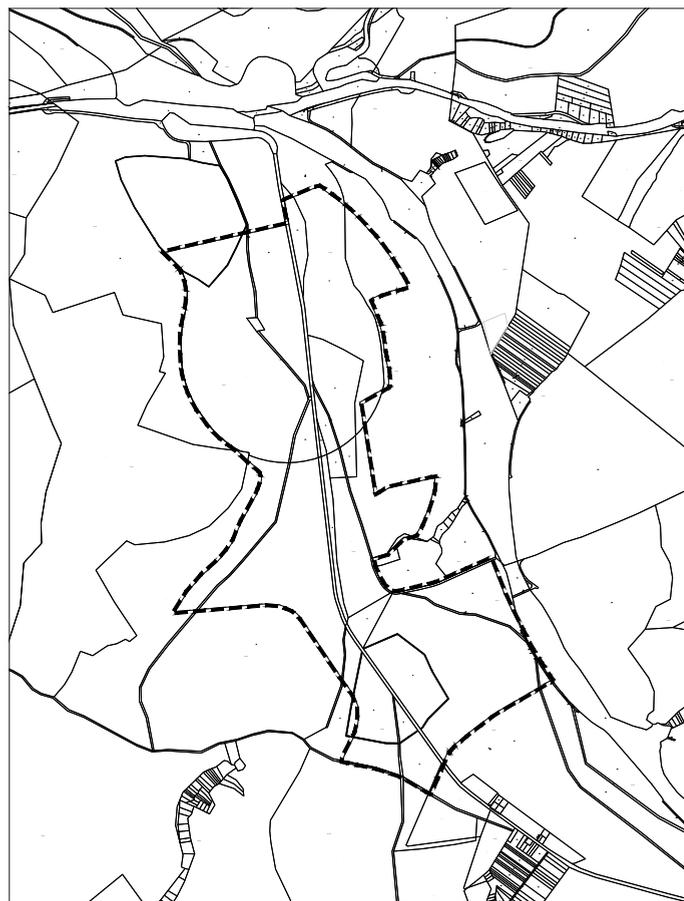
Zur Information und öffentlichen Unterrichtung der Öffentlichkeit u.a. über die allgemeinen Ziele und Zwecke der Planung sowie de-

ren Auswirkungen liegen die Unterlagen für die Öffentlichkeitsbeteiligung an dieser Flächennutzungsplanänderung in der Zeit vom **9. März bis 1. April 2019,**

bei der Verbandsgemeindeverwaltung Schweich, Brückenstraße 26, 54338 Schweich, Verwaltungsgebäude II, Zimmer 35, während der Dienstzeiten von 08.00 Uhr bis 12.00 Uhr und von 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr, freitags jedoch nur von 08.00 Uhr bis 12.00 Uhr, zur Einsichtnahme öffentlich aus.

Die Planunterlagen können während v.g. Zeitraum auch auf der Internetseite der Verbandsgemeinde Schweich unter www.schweich.de, Bereich „Bürger und Service“, Menüpunkt „Planverfahren“ als pdf-Datei angesehen und heruntergeladen werden.

Schweich, den 26. Februar 2019
gez. Christiane Horsch, Bürgermeisterin



Schleich

■ Rudolf Körner
■ 06507 3322
■ buergermeister@schleich-mosel.de

■ Sprechzeiten
nach tel. Vereinbarung

Haushaltssatzung der Ortsgemeinde Schleich für die Haushaltsjahre 2019 und 2020

Aufgrund der §§ 95 ff der Gemeindeordnung für Rheinland-Pfalz vom 31.01.1994 (GVBl. S. 153), in der derzeit gültigen Fassung, wurde nach Beschluss des Ortsgemeinderates vom 20. Dezember 2018 folgende Haushaltssatzung erlassen, die hiermit bekanntgemacht wird:

§ 1

Ergebnis- und Finanzhaushalt

Festgesetzt werden	2019	2020
1. im Ergebnishaushalt		
der Gesamtbetrag der Erträge auf	242.808 €	224.111 €
der Gesamtbetrag der Aufwendungen auf	260.623 €	249.744 €
Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	-17.815 €	-25.633 €

2. im Finanzhaushalt

der Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen	4.166 €	-6.778 €
die Einzahlungen aus Investitionstätigkeit auf	38.600 €	600 €
die Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf	67.700 €	30.000 €
der Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-29.100 €	-29.400 €
der Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	24.934 €	36.178 €

§ 2**Gesamtbetrag der vorgesehenen Kredite**

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Kredite, deren Aufnahme zur Finanzierungstätigkeit von Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen erforderlich ist, wird festgesetzt für das Jahr

	2019	2020
zinslose Kredite auf	0 €	0 €
verzinsten Kredite auf	0 €	24.400 €
zusammen auf	0 €	24.400 €

Die Entscheidung über den Zeitpunkt der Kreditaufnahme, die Konditionen, sowie über den Darlehensgeber trifft die Verbandsgemeindeverwaltung im Einvernehmen mit der Gemeindeverwaltung; eines besonderen Beschlusses des Ortsgemeinderates bedarf es insoweit nicht.

§ 3**Gesamtbetrag der vorgesehenen Ermächtigungen**

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Ermächtigungen zum Eingehen von Verpflichtungen, die in künftigen Haushaltsjahren zu Auszahlungen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Verpflichtungsermächtigungen) führen können, wird festgesetzt für das Jahr

	2019	2020
auf	0 €	150.000 €

Die Summe der Verpflichtungsermächtigungen, für die in den künftigen Haushaltsjahren voraussichtlich Investitionskredite aufgenommen werden müssen, beläuft sich für das Jahr

	2019	2020
auf	0 €	138.800 €

§ 4**Kredite und Verpflichtungsermächtigungen für Sondervermögen**

Die Kredite und Verpflichtungsermächtigungen für Sondervermögen mit Sonderrechnungen werden festgesetzt für das Jahr

	2019	2020
1. Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen auf	0 €	0 €
2. Verpflichtungsermächtigungen auf	0 €	0 €

§ 5**Steuersätze**

Die Steuersätze für die Gemeindesteuern werden wie folgt festgesetzt:

	2019	2020
- Grundsteuer A auf	400 v.H.	400 v.H.
- Grundsteuer B auf	420 v.H.	420 v.H.
- Gewerbesteuer auf	420 v.H.	420 v.H.

Die Hundesteuer beträgt für Hunde, die innerhalb des Gemeindegebietes gehalten werden

	2019	2020
- für den ersten Hund	50,00 €	50,00 €
- für den zweiten Hund	70,00 €	70,00 €
- für jeden weiteren Hund	90,00 €	90,00 €
- für den ersten und jeden weiteren gefährlichen Hund	700,00 €	700,00 €

Der Hebesatz für den Fremdenverkehrsbeitrag 100 v.H. wird festgesetzt auf

§ 6**Eigenkapital**

Stand des Eigenkapitals zum 31.12.2017	556.050,75 €
voraussichtlicher Stand zum 31.12.2018 lt. Haushaltsplan	530.417,75 €
voraussichtlicher Stand zum 31.12.2019 lt. Haushaltsplan	528.444,75 €
voraussichtlicher Stand zum 31.12.2020 lt. Haushaltsplan	522.355,75 €

§ 7**Über- und außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen**

Erhebliche über- und außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen gemäß § 100 Abs. 1 Satz 2 GemO liegen vor, wenn im Einzelfall die Wertgrenzen nach Maßgabe der Hauptsatzung überschritten sind.

§ 8**Wertgrenze und Investitionen**

Investitionen sind unabhängig von einer Wertgrenze einzeln im Teilhaushalt darzustellen.

Die Verwaltung wird ermächtigt, die Haushaltssatzung öffentlich bekanntzumachen und die Auslegung des Haushaltsplanes zu veranlassen.

Schleich, den 20. Februar 2019

Gemeindeverwaltung Schleich

(S)

gez. Rudolf Körner, Ortsbürgermeister

Die Kreisverwaltung hat die gemäß § 95 Abs. 4 der Gemeindeordnung erforderliche Genehmigung mit Schreiben vom 5. Februar 2019 erteilt.

Haushaltsjahr 2020:

Der festgesetzte Gesamtbetrag der Kredite in Höhe von 24.400 € wurde genehmigt. Die Haushaltssatzung wird gemäß den Vorschriften der Gemeindeordnung hiermit bekanntgemacht.

Der Haushaltsplan liegt in der Zeit

vom 11. März 2019 bis einschließlich 19. März 2019

im Gebäude der Verbandsgemeindeverwaltung Schweich, Zimmer 16, von montags bis mittwochs von 08.30 Uhr bis 12.00 Uhr und von 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr, donnerstags von 08.30 Uhr bis 12.00 Uhr und von 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr, freitags von 08.30 Uhr bis 12.00 Uhr, zu jedermanns Einsicht öffentlich aus. Nach § 24 Abs. 6 der Gemeindeordnung für Rheinland-Pfalz (GemO) vom 31.01.1994 ist folgender Hinweis bekanntzumachen:

Satzungen, die unter Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften dieses Gesetzes oder auf Grund dieses Gesetzes zustande gekommen sind, gelten ein Jahr nach der Bekanntmachung als von Anfang an gültig zustande gekommen.

Dies gilt nicht, wenn

1. die Bestimmungen über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung, die Ausfertigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind, oder
2. vor Ablauf der in Satz 1 genannten Frist die Aufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet oder jemand die Verletzung der Verfahrens- oder Formvorschriften gegenüber der Gemeindeverwaltung unter Bezeichnung des Sachverhalts, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht hat.

Hat jemand eine Verletzung nach Satz 2 Nr. 2 geltend gemacht, so kann auch nach Ablauf der in Satz 1 genannten Frist jedermann diese Verletzung geltend machen. Bei der Bekanntmachung der Satzung ist auf die Voraussetzungen für die Geltendmachung der Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften und die Rechtsfolgen hinzuweisen.

Schweich, den 26. Februar 2019

Verbandsgemeindeverwaltung Schweich

an der Römischen Weinstraße

(S)

gez. Christiane Horsch, Bürgermeisterin

**Schweich**

■ Lars Rieger	■ Sprechzeiten
■ 06502 933825 o. 933826	Mo. Fr. 07:30 - 12:30 Uhr
■ buergermeister@stadt-schweich.de	Di. 14:00 - 16:30 Uhr
■ www.stadt-schweich.de	Do. 14:00 - 18:00 Uhr
■ Schweich-Issel:	
■ Ortsvorsteher Johannes Lehnert	
■ 06502 918215	
■ ov-issel@stadt-schweich.de	Fr. 16:00 - 18:00 Uhr

Bekanntmachung

Die nächste **Sitzung des Ortsbeirates Issel** findet am **Mittwoch, dem 13.03.2019, 18.30 Uhr Treffpunkt: Spielplatz „In der Olk“ anschließend Fortsetzung der Sitzung im Kaminzimmer der ICV-Halle, Schulstr. 5, 54338 Schweich-Issel** statt.

Tagesordnung:**öffentlich:**

1. 1. Ortsbesichtigung Spielplatz „In der Olk“
2. Begrüßung, Feststellung der Tagesordnung
3. Mitteilungen
4. Spielplatz „In der Olk“ – Anschaffung von Geräten
5. Baumaßnahme Schulstraße (Sachstand)
6. Baugebiet „Am Sportplatz“ (Sachstand)
7. Umbau Feuerwehrgerätehaus (Sachstand)

8. Verschiedenes**nichtöffentlich:**

1. Mitteilungen
2. Verschiedenes

*Schweich-Issel, den 28.02.2019
Johannes Lehnert, Ortsvorsteher*

Bekanntmachung

Am **Dienstag, 12.03.2019** findet um **19.00 Uhr** im „**Bürgertreff**“ des **Bürgerzentrums, Stefan-Andres-Straße 1b** in **Schweich** eine Sitzung des Sozialausschusses Schweich statt.

Tagesordnung:**öffentlich**

1. Planung/ Konzept für das neu angeschaffte Jugendzentrum
2. Verschiedenes

*Schweich, 01.03.2019
Lars Rieger, Stadtbürgermeister*

Sperrung der Föhrenbachbrücke in der Klosterstraße

Die DLRG, Ortsgruppe Schweich, führt am **Mittwoch, dem 13.03.2019 ab 19.30 Uhr** eine Übung an der Hochwasserschutz-einrichtung der Brücke über den Föhrenbach in der Klosterstraße durch. Die Übung soll in ca. 3 Stunden abgeschlossen sein.

Wir weisen darauf hin, dass die Brücke während dieser Zeit voll gesperrt werden muss und es zu Behinderungen kommen kann. Eine Umfahrung der Einsatzstelle ist über innerstädtische Straße möglich.

Wir bitten um Ihr Verständnis.

*Schweich, den 01.03.2019
Verbandsgemeindeverwaltung Schweich
an der Römischen Weinstraße
-Straßenverkehrsbehörde-*

Unterrichtung der Einwohner

über die Sitzung des Stadtrates Schweich am 21.02.2019

Unter dem Vorsitz von Stadtbürgermeister Lars Rieger und in Anwesenheit von Pascal Schneider findet am 21.02.2019 im Raum G023 des Stefan-Andres-Schulzentrums (Neubau), Stefan-Andres-Straße 1 in Schweich eine Sitzung des Stadtrates Schweich statt.

In dieser Sitzung werden folgende Beschlüsse gefasst:**öffentlich****1. Mitteilungen**

a) Gegenüber dem Stefan-Andres-Brunnen haben wir in der Stefan-Andres-Straße auf Höhe der Volksbank Trier gestern eine Bordsteinabsenkung vorgenommen, um die Barrierefreiheit weiter auszubauen. Die zweite Absenkung wurde gegenüber von der Feuerwehrzufahrt in der gleichen Straße auf der Schulseite geschaffen; dort musste nur auf der Seite am Haupttor des Gymnasiums abgesenkt werden und die dritte Absenkung wurde am Zugang Bürgerzentrum, auf beiden Straßenseiten geschaffen (Höhe Zugang Bürgerzentrum + dort, wo ehemals die Altkleidercontainer des DRK standen).

b) Landrat Günther Schartz hat mit Schreiben vom 07.02.2019 mitgeteilt, dass der Kreistag am 17.12.2018 einstimmig beschlossen hat, die Meulenwaldschule zu erweitern. Für den Neubau eines zusätzlichen Gebäudes ist eine Teilfläche des derzeitigen Grundstücks der Grundschule Schweich (Am Bodenländchen) vorzumerken.

c) Das Prüfverfahren für die vereinfachte raumordnerische Prüfung gem. § 16 Raumordnungsgesetz i. V. m. § 18 Landesplanungsgesetz für die Erweiterung des NORMA-Marktes in der Ortsgemeinde Hetzerath ist abgeschlossen. Im Ergebnis ist die Erweiterung des NORMA-Marktes auf 1.200 m² Verkaufsfläche mit den Zielen der Raumordnung vereinbar.

d) Der LBM hat mit Schreiben vom 08.02.2019 bestätigt, dass die Stadt die Planungen für den Bau des Kreisverkehrsplatzes Ermesgraben aufnehmen kann. Nach Abstimmung der Planungsdetails mit dem LBM sind die prüffähigen Planunterlagen inkl. Kostenschätzung zur Prüfung und Feststellung des Kostenverteilungsschlüssels beim LBM vorzulegen.

e) Auf Bitte des Stadtbürgermeisters wurde durch die Verwaltung beim LBM der Antrag gestellt, für den Straßenzug der L141 im Bereich Brücken-/Richtstraße die zulässige Höchstgeschwindigkeit auf 30 km/h zu reduzieren; eine Antwort steht derzeit noch aus.

f) Die DLRG wird am Abend des 13. März den Aufbau des Hochwasserschutzes in Schweich üben. Für die damit im Zusammenhang stehenden Beeinträchtigungen - insbesondere wg. der temporären Sperrung der Klosterstraße - bittet Stadtbürgermeister Rieger um Verständnis.

g) Ebenfalls am 13. März werden die Altglascontainer vom Standort Parkplatz Schwimmbad zum neuen Sammelpunkt in der Straße „Gewerbegebiet am Bahnhof“ - parallel zum Lärmschutzwall Madell III - versetzt.

2. Vergaben**2.1. Änderung & Erweiterung Beleuchtung „Zur Kiesgrube“**

Für die DIN-gemäße Ausleuchtung der des Neubaugebietes „Zur Kiesgrube“ Schweich Issel ist die Installation von 10 Straßenleuchten erforderlich. Als Leuchtentyp wurde durch die innogy SE das Modell BEGA-LED-Bogenleuchte, Typ 7911, angeboten. Dieses Modell ist bereits im Baugebiet „Sportplatz“ sowie in den Straßen „Merzbach/Spingel“ installiert worden. Die Gesamtkosten für die Änderung und Erweiterung der Straßenbeleuchtung belaufen sich auf brutto 28.642,60 €, wobei die Erdarbeiten bauseits ausgeführt werden und in der Angebotssumme nicht enthalten sind.

Beschluss: Der Stadtrat beschließt, den Auftrag für die Änderung und Erweiterung der Straßenbeleuchtung im Baugebiet „Zur Kiesgrube“ zum Angebotspreis von brutto 28.642,60 € an die innogy SE zu vergeben. Als Leuchtentyp soll das Modell BEGA 7911 zur Ausführung kommen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

2.2. Ausbau Schulstraße, Issel

Die Straßen- und Tiefbauarbeiten der Schulstraße in Issel und des Parkplatzes in der Schulstraße wurden mit der Gasversorgung, den Wasserversorgungs- und Entwässerungsarbeiten öffentlich ausgeschrieben. Es wurden 12 Angebote angefordert. Bis zum Submissionstermin am 29.01.2019 lagen 3 Angebote vor.

Die Angebote wurden durch das Ingenieurbüro John und Partner geprüft. Ein Angebot wurde nach Prüfung ausgeschlossen. Die Preisspanne der Angebote lag von 976.650,54 € bis 1.154.188,08 €. Das günstigste Angebot hatte die Firma Lehnen, Sehlen mit einer Angebotssumme von 976.650,54 € abgegeben.

Die Angebotssumme der Fa. Lehnen, Sehlen für die Straßen- und Tiefbauarbeiten der Schulstraße beträgt brutto 202.628,98 €. Die Kostenberechnung vom Oktober 2018 lag bei brutto 270.000,00 €, gegenüber dem bepreisten Leistungsverzeichnis vom Januar 2019 des Ingenieurbüros John und Partner von brutto 308.000,00 €.

Die Verbandsgemeindewerke werden über die Vergabe des Auftrags für die Wasserversorgungs- und Entwässerungsarbeiten in der Werksausschusssitzung am 20.02.2018 an die Firma Lehnen, Sehlen beraten und vergeben.

Herr Irmisch stellt das Ergebnis der Ausschreibung vor und beantwortet offene Fragen der Stadtratsmitglieder.

Mit der Maßnahme soll Anfang März begonnen werden.

Beschluss: Der Rat beschließt, den Auftrag für die Straßen- und Tiefbauarbeiten der Schulstraße an den günstigsten Bieter Fa. Lehnen, Sehlen mit einer Angebotssumme von 202.628,98 € brutto zu vergeben.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

2.3. Ausbau Parkplatz Schulstraße, Issel

Die Arbeiten des Parkplatzes in der Schulstraße wurden mit den Straßen- und Tiefbauarbeiten der Schulstraße in Issel, der Gasversorgung, den Wasserversorgungs- und Entwässerungsarbeiten öffentlich ausgeschrieben. Es wurden 12 Angebote angefordert. Bis zum Submissionstermin am 29.01.2019 lagen 3 Angebote vor.

Die Angebote wurden durch das Ingenieurbüro John und Partner geprüft. Ein Angebot wurde nach Prüfung ausgeschlossen. Das günstigste Gesamtangebot hatte die Firma Lehnen, Sehlen mit einer Angebotssumme von 976.650,54 € abgegeben.

Die Vergabeunterlagen sehen nur eine Gesamtvergabe vor, jedoch hat sich der Auftraggeber vorbehalten, Teile der Leistungen nicht zu vergeben. Die Angebotssumme der Fa. Lehnen für den Parkplatz in der Schulstraße beträgt brutto 220.086,44 €. Die Kostenberechnung lag bei brutto 111.000,00 €, gegenüber dem bepreisten Leistungsverzeichnis vom Januar des Ingenieurbüros John und Partner von brutto 127.000,00 €.

Die Firma Lehnen lag mit 93.086,44 € weit über der Kostenberechnung.

Dieser Teil der Ausschreibung liegt erheblich über den Kostenan-

sätzen und ist wirtschaftlich nicht zu vertreten sowie nicht finanzierbar. Die Arbeiten werden nicht vergeben und neu ausgeschrieben. Herr Irmisch stellt das Ergebnis der Ausschreibung vor und beantwortet offene Fragen der Stadtratsmitglieder.

Mit Beginn der Maßnahme „Ausbau Schulstraße“ sollen die Arbeiten für den Parkplatz erneut ausgeschrieben werden.

Beschluss: Der Rat beschließt, dass die Leistungen für die Herstellung des Parkplatzes in der Schulstraße nicht vergeben werden. Diese Leistungen werden neu ausgeschrieben.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

2.4. Rodungsarbeiten „Zur Kiesgrube“, Issel

Im Amtsblatt 7/2019 ist die Unanfechtbarkeit des Umlegungsplanes zum Baugebiet „Kiesgrube, Issel“ veröffentlicht worden. Da Rodungsarbeiten nur noch bis zum 28.02.2019 durchgeführt werden können, hat Stadtbürgermeister Rieger im Rahmen einer Eilentscheidung, die mit den Beigeordneten und Fraktionsvorsitzenden einvernehmlich besprochen war, den Auftrag zur Rodung an die Fa. Zimmer Forst und Erdarbeiten, Ockfen zum Preis von 3.332,- € inkl. MWSt. vergeben.

Beschluss: Der Rat stimmt dem zu.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

3. Beratung und Verabschiedung der Haushaltssatzung und des Haushaltsplanes für das Haushaltsjahr 2019

Stadtbürgermeister Rieger nimmt wie folgt Stellung:

„Meine sehr geehrten Damen und Herren Stadträte, auch in diesem Jahr gilt zunächst mein Dank sowohl Herrn Dixius als Kämmerer und seinem Team für die frühzeitige Erstellung des Haushalts 2019 als auch den Fraktionsvorsitzenden und Beigeordneten sowie den Fraktionsmitgliedern, die sich am 7. Dezember in einer vierstündigen Haushaltsklausur mit den Eckpunkten und Schwerpunkten der Haushaltsberatung 2019 befasst haben. Die allgemeine, konjunkturell außerordentlich gute, wirtschaftliche Lage in Deutschland schlägt sich auch im diesjährigen Haushalt nochmals wider. Mit Grundsteuer A & B (~20 T€ & ~865 T€) sowie den Anteilen an der Einkommen- (~3,3 Mio. €) sowie Umsatzsteuer (~366 T€) und dem Anteil am Familienleistungsausgleich (~346 T€) verfügen wir in diesem Jahr voraussichtlich über Einnahmen i. H. v. rd. 6,5 Mio. €. Zusammen mit der Schlüsselzuweisung A i. H. v. nur noch rd. 34 T€ sowie der Zuweisungszahlung als „zentraler Ort“ i. H. v. rd. 603 T€ verfügen wir insgesamt auf der Einnahmenseite über rd. 7,175 Mio. € - ein stolze Zahl; leider nur auf den ersten Blick! Trotz der Senkung der VG-Umlage um einen Prozentpunkt auf nunmehr 24,5% zahlen wir dennoch mehr, da die Umlagegrundlage angestiegen ist. Voraussichtlich 1,76 Mio. € werden wir heuer an die VG zahlen. Der Kreis war gezwungen - um seinerseits einen ausgeglichenen und genehmigungsfähigen Haushalt zu erstellen - die Kreisumlage um 1,5 % auf nunmehr 44,0 % anzuheben, so daß wir dorthin rd. 3,16 Mio. € abführen werden. Mit 506 T€ finanzieren wir zudem auch die in Trägerschaft der Verbandsgemeinde befindlichen Grundschulen und richten an Land und Kreis die Bitte, für den dringend benötigten Neubau der Grundschule Schweich im Gemeindebedarfsgebiet zusammen mit dem Rechnungshof nunmehr Lösungen zu finden, um endlich ans Bauen zu kommen! Die Stadt hat mit rd. 1,5 Mio. € für die notwendigen Grundstücksankäufe, die Nebenkosten und die Durchpressung der K 39 das ihrige getan und erwartet nun auch sichtbare Erfolge für alle Eltern mit Grundschulkindern oder solchen, die es noch werden wollen.

Alles in allem führen wir also rd. 5,4 Mio. € = rd. 75% von unseren Einnahmen i. H. v. rd. 7,175 Mio. € ab, so daß uns lediglich noch 1,775 Mio. € tatsächlich verbleiben. Dem stehen allein geplante Investitionen von rd. 4,0 Mio. € gegenüber. Hier fragt sich Otto Normalbürger zu Recht: Wie finanzieren die das eigentlich alles? Mit neuen Schulden dank Nullzinspolitik der EZB? Selbstredend bin ich und sind sicher wir alle dankbar, daß es für ganz unterschiedliche Maßnahmen, die wir umsetzen möchten, auch zusätzliche Einnahmen in Form von zweckgebundenen Zuwendungen der VG, des Kreises, des Landes und des Bundes gibt, ohne die wir Investitionen, beispielsweise in die Straßeninfrastruktur, nicht stemmen könnten. Froh sein können wir auch, daß wir durch unsere mittelständisch geprägte Wirtschaft eine vergleichsweise stabile Einnahmenseite aufweisen, die weniger konjunkturanfällig ist als in Kommunen, die zwar über große Gewerbesteuererinnahmen verfügen, diese aber nur durch einen oder einige wenige Großzahler generieren. Dennoch sollten wir für die kommenden Jahre vorsichtig bei den Schätzungen auf der Einnahmenseite sein: Überlegungen von US-Präsident Donald Trump, beispielsweise deutsche Fahrzeuge bei der Einfuhr in die USA mit Importzöllen von bis zu 25% zu belegen, kann für die deutsche Wirtschaft erhebliche negative Auswirkungen haben, so daß sich der konjunkturell noch immer strahlend

blaue Himmel schnell verfinstert, was letztendlich dann auch Auswirkungen auf unseren Haushalt haben wird. Nun aber genug mit den mahnenden Worten! Besonders freue ich mich heute Abend, dass es nach dem letzten Jahr auch in diesem Jahr gelungen ist, einen Haushalt ohne neue Schulden zu präsentieren. Das 2018 aufgenommene Darlehen betraf noch Investitionen aus dem Jahr 2017, bei dem wir Millionenprojekte wie das Haus des Sports, den Neubau des Kindergartens der Lebenshilfe und viele weitere Projekte zu finanzieren hatten. Sollte ich am 26. Mai noch einmal das Vertrauen der Schweicher und Isseler Einwohnerinnen und Einwohner ausgesprochen bekommen ist eines meiner Ziele, auch für 2020 zum dritten Mal in Folge einen Haushalt zu beschließen, der ohne die Aufnahme neuer Schulden auskommt. Mit einem Umsetzungsgrad von rd. 60% für das vergangene Jahr haben wir alle zudem viel bewegt und können stolz sein auf das, was wir im Ehrenamt geleistet haben. Die nach wie vor für 2019 noch guten prognostizierten Steuereinnahmen werden in diesem Jahr zudem auch genutzt, um Ende September - nach Ablauf der Zinsbindungsfrist - bei einem im Jahr 2016 aufgenommenen Darlehen die Restschuld von knapp über 400 T€ vollständig zu tilgen. Durch den Verkauf der beiden letzten verbliebenen großen Grundstücke im Gewerbegebiet Issel, den wir im vergangenen Jahr im Stadtrat beschlossen und am vorgestrigen Dienstag beim Notar beurkundet haben, fließen uns einmalig 549.225,- € zu; zusammen mit den Erlösen aus den Grundstücksverkäufen beim Sportplatz Issel haben wir in diesem Jahr eine - dem Einmaleffekt geschuldete - gute Einnahmesituation, die wir auch dringend benötigen, um die zahlreichen Maßnahmen umzusetzen, die wir uns vorgenommen haben, zumal wir - und dies vollkommen zu Recht - die gemeindlichen Steuersätze auch in diesem Jahr unverändert gelassen haben! Über das Förderprogramm „Ländliche Zentren“ haben wir im letzten Quartal des vergangenen bzw. im ersten Quartal dieses Jahres bereits sechs private Sanierungsmaßnahmen gefördert und genau das war u. a. Sinn und Zweck des Förderprogramms, bei dem wir mit bis zu 30.000,- € pro privater Sanierungsmaßnahme die Eigentümer in Alt-Schweich bei ihren nachhaltigen Sanierungsbemühungen unterstützen und die dafür sorgen, daß sich auch in Alt-Schweich das Straßenbild peu à peu verbessert. Durch eine unvorhergesehene Entwicklung hatten wir darüber hinaus die Chance, im Bereich Uhlengarten/Corneliuspforte zwei Anwesen zu erwerben, um hier mittelfristig die stark angespannte Parkplatzsituation zu entzerren und um durch den Abriss der Bestandsbauten und die Neuanlage eines Quartiersparkplatzes zusätzlichen, dringend benötigten Parkraum in Alt-Schweich zu schaffen. Allein diese Maßnahme wird uns alles in allem voraussichtlich um die 450.000,- € kosten, die wir dadurch stemmen, daß wir die gebotenen Fördermöglichkeiten voll ausschöpfen werden. Ein sichtbares Zeichen, daß das Förderprogramm wirkt und der Stadt und ihren Einwohnerinnen und Einwohnern einen echten Mehrwert bietet, setzen wir nach Karneval mit dem Beginn der ersten beiden Baumaßnahmen: Nach dem Abschluss der Erneuerung der Fußwege auf dem Schweicher Friedhof werden wir nun auch auf dem Grundstück des ehemaligen Anwesens Bergstraße 22, dessen Ankauf die damalige 1. Beigeordnete Anita Kruppert forciert und umgesetzt hatte, zusätzliche Parkplätze schaffen, die Beleuchtung erweitern und für weiteres Grün sorgen. Eine Maßnahme, die mit fast 76.000,- € zu Buche schlägt, aber allen Friedhofsnutzern zu Gute kommen wird. Parallel dazu wird ebenfalls nach Karneval der Parkplatz in der Zellenpfützstraße für rd. 97.000,- € bedarfsgerecht ausgebaut und ebenfalls begrünt, so daß wir hoffentlich noch vor Ostern beide Flächen der Allgemeinheit übergeben können. Für die funktionale und gestalterische Aufwertung der Grünfläche am Synagogenvorplatz haben wir im Rahmen des Förderprogramms weitere 40.000,- € vorgesehen und um den „Hinweisschilderwald“ im Stadtgebiet zu lichten und auf ein einheitliches, modernes und zielführendes Hinweisschildersystem umzustellen, werden wir weitere 10.000,- € im Haushalt bereitstellen. Nach Möglichkeit soll in diesem Jahr auch noch der Spielplatz Uhlengarten für 30.000,- € deutlich attraktiver werden, in dem wir auch den Bachlauf des Föhrenbaches erlebbarer machen möchten. Mit den Rodungsarbeiten der standortfremden Gehölze entlang des Merzbachs ist in diesen Wochen auch das für die Bevölkerung sichtbare Zeichen gegeben worden, daß nun die Renaturierung des Merzbachs sowie der Teichanlagen am Heilbrunnen in Angriff genommen wird. Die voraussichtlichen Gesamtkosten i. H. v. 620.000,- € werden durch die Aktion „Blau plus“ mit 90 % der zuwendungsfähigen Kosten bezuschusst, so daß immer noch die stolze Summe von 62.000,- € durch die Stadt zu tragen ist. Mit der Sanierung setzen wir auch ein Zeichen in Richtung des Heimat- und Verkehrsvereins sowie der Kolping-Gruppe, die sich seit vielen Jahren rund um den Heilbrunnen, das Wassertret-

becken und die Kapelle für unsere Einwohnerinnen und Einwohner engagieren und unser Naherholungsgebiet Meulenwald als gute Stube der Stadt erhalten. Um der nach wie vor extrem hohen Baulandnachfrage in Schweich und Issel gerecht zu werden, haben wir weitere Bauflächen in Issel im Bereich „Zur Kiesgrube“ ausgewiesen. Der Bebauungsplan ist beschlossen und nach der Einigung mit allen Eigentümern im Rahmen der Baulandumlegung können wir in diesem Jahr auch die Erschließung dieses attraktiven Neubaugebietes angehen. Neben den Grunderwerbungskosten, für die 2017 bereits eine mittlere sechsstellige Summe haushaltswirksam wurde, sehen wir in diesem Jahr für die Herstellung der Ver- und Entsorgungsanlagen sowie der Straße weitere 500.000,- € vor. Im kommenden sowie dem darauf folgenden Jahr sollen sich die Investitionen dann durch den Verkauf der Grundstücke mit einem erwarteten Verkaufserlös von 1,5 Mio. € refinanzieren. Bleiben wir in Issel: Wie eben beschlossen, soll nach Fastnacht mit dem Ausbau der Schulstraße begonnen werden, für die wir 300.000,- € im Haushalt vorgesehen haben. Schade, daß wir heute nicht parallel auch den Ausbau des Parkplatzes gegenüber der ICV-Halle beschließen konnten! Aber wenn nach der öffentlichen Ausschreibung der Arbeiten die günstigste (!!!) Angebotssumme fast beim doppelten der Kostenschätzung liegt, dann können wir hier beim besten Willen nicht die Hand heben, sondern schreiben die Arbeiten neu aus, so wie wir dies eben einvernehmlich beschlossen haben. Auch für die Kinder und Jugendlichen nehmen wir in diesem Jahr wieder eine Menge Geld in die Hand! Sei es für die Kindergärten oder auch für das provisorische Jugendzentrum - wir müssen uns in kleinster Weise verstecken, sondern all denen, die in der Öffentlichkeit noch immer bewusst ein anderes Bild von unseren Entscheidungen vermitteln wollen, selbstbewusst entgegenreten! Die Vereine in der Stadt und im Stadtteil Issel können sich auch weiterhin auf die Unterstützung der Stadt verlassen. Dies zeigte eindrucksvoll zuletzt im vergangenen Monat der Vor-Ort-Termin beim TuS Mosella, den ich mit dem 1. Beigeordneten der Stadt wahrgenommen hatte. Rd. 20.000,- € hatte die Stadt hier für die Umstellung der Flutlichtanlage auf LED bereitgestellt und dies alles sind freiwillige Ausgaben, die wir nicht einfach so nebenbei „wuppen“. Für die Realisierung des Jugendzentrums stellen wir nach dem Beschluss in der Dezember-Stadtratssitzung 50.000,- € in den diesjährigen Haushalt ein. Für die KiTa Angela Merici in Issel werden 20.000,- € für die Erneuerung der Spielgeräte im Außenbereich zur Verfügung gestellt und auch in unsere eigene kommunale KiTa „Kinderland“ werden wir weiter investieren. Sorge bereitet mir in diesem Zusammenhang das „KiTa-Zukunftsgesetz RLP“. Ich gönne allen Eltern quantitative und qualitative Verbesserungen bei der Betreuung ihrer Kinder. Sollte die Landesregierung tatsächlich den Rechtsanspruch auf eine mindestens siebenstündige Betreuung im Landtag beschließen, so bedeutet das für unsere kommunale KiTa „Kinderland“, die montags bis freitags um 7.30 Uhr öffnet, dass dann 90 Kinder mit Mittagessen versorgt werden müssen, wir zusätzliches und vor allem qualifiziertes Personal auf einem fast leergefegten Bewerbermarkt finden müssen und wir weitere Ruheräume benötigen, in denen die Kinder dann nach dem Mittagessen ihren Mittagsschlaf halten können. Wie wir das in den beschränkten Räumlichkeiten umsetzen können, das weiß ich derzeit noch nicht. Eines weiß ich aber: Wenn das Land diese Leistungen bestellt, dann erwarte ich von der Legislative in Mainz, daß wir Kommunen dann auch mit ausreichend Geldmitteln ausgestattet werden, um diesen Rechtsanspruch zu finanzieren!!! In unmittelbarer Nähe zu den KiTa's „Kinderland“ und der der Lebenshilfe nimmt unser umgestalteter Schweicher Bahnhof mehr und mehr Gestalt an. Der barrierefreie Ausbau ist ein absolutes Muss und wenn ab dem III. oder IV. Quartal dieses Jahres auch die Busse bis unmittelbar an den Bahnhof heranfahren können, so ist für ältere oder in ihrer Mobilität eingeschränkte Mitbürgerinnen und Mitbürger viel gewonnen und jeder einzelne Cent, wenn es möglicherweise auch mehr werden sollten als ursprünglich geplant, ist hier gut angelegt. Apropos Bahnhof: Im Fall des DB-Haltepunkts Schweich konnten wir uns auf das Land verlassen; beim Thema „Mittelzentrum“ lässt uns die SPD-geführte Landesregierung aber nach wie vor im Regen stehen. Nachdem die Genossen hier vor Ort im Stadtrat im Sommer des vergangenen Jahres einen gut begründeten, wiederholten Antrag auf Aufstufung zum Mittelzentrum vorlegten, dem wir alle auch einstimmig folgten, passierte das, was wir wohl alle ahnten: Nichts! Im Regionalen Raumordnungsplan bzw. dem Landesentwicklungsprogramm IV (kurz: LEP IV) findet sich schon irgendwo ein Grund, warum man auch in diesem Jahr mit dem größten Bedauern den Wunsch der Stadt zurückweisen muss - aber sei's drum: Schweich ist eine nach wie vor prosperierende, wachsende Stadt, in die viele Menschen gerne ziehen und hier wohnen möchten und dies liegt nicht zuletzt auch daran,

daß wir - wenn auch nicht immer, so doch in den meisten Fällen - Initiativen und Projekte einstimmig unterstützen und verabschieden. Dies sollte auch in den nächsten knapp 100 Tagen bis zur Kommunalwahl so sein und sich im Idealfall auch danach fortsetzen, denn: Nur GEMEINSAM sind wir stark und bewirken etwas für Schweich & Issel und deren Bewohnerinnen und Bewohner! Ich bitte deshalb um Zustimmung zur Haushaltssatzung und zum Haushaltsplan 2019 und bedanke mich für Ihr geduldiges und aufmerksames Zuhören und der Verwaltung für die in diesem Jahr wieder besonders frühe Vorlage des 306 Seiten umfassenden Zahlenwerkes.“

Für die FWG-Fraktion nimmt deren Vorsitzender Johannes Lehnert wie folgt Stellung:

„Heute geht es um den letzten Haushalt der laufenden Legislaturperiode. Die Versuchung ist groß, jetzt in den Wahlkampf einzusteigen. Wir werden dem widerstehen. Wir sagen statt dessen Dank an alle, die in den letzten Jahren dazu beigetragen haben, die Stadt Schweich nicht nur am Laufen zu halten, sondern auch entscheidend voranzubringen. Danke den Bür-germeistern, den Beigeordneten, den Rats- und Ausschussmitgliedern, Frau Berweiler, der guten Seele der Stadtverwaltung und den Mitarbeitern der Verwaltung in den verschiedenen Bereichen, die sich zum Wohle der Bürgerinnen und Bürger von Schweich und Issel einsetzen. Natürlich bedanken wir uns v. a. bei unserem Kämmerer Kurt Dixius, der wie gewohnt Vorstellung kompetent in der FWG-Fraktion vorgestellt hat. Die bewährte fraktionsübergreifende Haushaltsklausur Ende letzten Jahres hat wieder Früchte getragen. Hier konnten wir die Schwerpunkte im Haushalt erarbeiten und ausgiebig diskutieren. Kommunalpolitik wird eben nicht nur in sozialen Netzwerken und im Chatroom gemacht, sondern muß tw. in mühevoller Kleinarbeit vor Ort gestaltet werden. Erfreulich ist, dass das Zahlenwerk durch Änderungen im Aufbau 100 Seiten weniger als im letzten Jahr hat, aber immer noch dick genug ist. Was allerdings gelitten hat, ist die Lesbarkeit oder das liegt an meinem Alter. Leider ist die ausführliche Kennzahlenübersicht noch nicht mit Benchmarks anderer vergleichbaren Kommunen unterfüttert worden. Dies wäre hilfreich, um daraus die richtigen Schlüsse zu ziehen. Die Vergleichszahlen aus 2018 sind immerhin aufgeführt. Mittelzentrum - das wäre jetzt doch eine kleine Gelegenheit für Wahlkampf. Nein, ich lasse es sein.“

Zum Haushaltsplan 2019 selbst. In diesem Jahr planen wir lediglich ein Defizit im Ergebnishaushalt, der Finanzhaushalt schließt positiv ab. Das Ergebnis wird auch wieder wie in den Jahren zuvor besser ausfallen als geplant. Die Verschuldung der Stadt ist wieder gestiegen, von knapp unter 600 € auf 743 €/Kopf, an-gesichts der liquiden Mitteln von ca. 0,75 Mio. allerdings zu verkraften. Auch in diesem Jahr zeigt sich wieder, dass wir kein Einnahmeproblem haben. In 2019 sollen die Steuereinnahmen wiederum um 360.000 € steigen. Dies wird aber bei den Umlagen für Kreis und Verbandsgemeinde direkt wieder mehr als auf-gefressen. Hier bittet man uns mit 454.000.€ mehr zur Kasse. So kann man den Kommunen, die vor Ort noch agieren wollen, auf Dauer nicht den Hals zuhalten. Im Doppelhaushalt der Verbandsgemeinde ist die Stadt mit mehr Umlage veranlagt worden, als es eigentlich notwendig gewesen wäre. Anstatt dieses Geld zurückzahlen - wir reden wir immerhin von etwa 18.000 € - ist es in die Rücklage der VG geflossen. Man kann durchaus darüber diskutieren, ob es richtig ist, die Kommunen zunächst zur Kasse zu bitten und dann eine Rückzahlung gar nicht erst in Betracht zu ziehen. Meine Worte aus dem Vorjahr: Wir predigen jedes Jahr vom Standardabbau und von strikter Anwendung des Konnexitätsprinzipes. Ich bin mittlerweile sehr skeptisch, ob wir da jemals weiterkommen. Wir tragen aber auch ein Teil der Schuld selbst. Wenn jeder immer nur Wünsche und Forderungen äußert, kommen wir aus der Ausgabenfalle nicht heraus.

Nun einige Anmerkungen zu einzelnen Haushaltsposten:

Folgende Einzelmaßnahmen will ich kurz ansprechen:

•11420 (S. 69): Grundstücksverkäufe: Dies ist mit 2,7 Mio. wieder eine beträchtliche Steigerung gegenüber dem Vorjahr. Aber wie schon angemerkt, leider nicht beliebig vermehrbar.

•11430 (S. 73): Bauhof: Die Kosten sind mittlerweile auf die dazugehörigen Kostenstellen verteilt, es bleiben aber noch rund 47.000 € offen. Diese Summe kommt uns doch relativ hoch vor. Der Verbleib sollte aufgeschlüsselt werden.

•36200 (S. 99) Jugendarbeit: Die halbe Stelle der Jugendpflegerin zahlen wir als Stadt alleine. Wir haben mit Frau Petri hier eine kompetente Fachkraft gefunden, die sich hervorragend eingearbeitet hat. Wir gehen davon aus, dass seitens der Verbandsgemeinde die Versprechen gehalten werden, uns tatkräftig durch ihre Ange-stellten zu unterstützen.

•3652 (S. 101 ff.) Kindergarten: Hier brauchen wir uns wiederum nicht zu verstecken. Mit der jetzt im Betrieb befindlichen 5. Gruppe

im Lebenshilfegarten sind wir hier gut aufgestellt. Die im Haushalt bereitgestellten Mittel in Höhe von etwa 500.000 € sind eine gute Investition in die Zukunft. Wir gehen davon aus, dass dem Stadtrat noch die Abrechnung der doch beträchtlichen Zuschüsse in Höhe von 1,25 Mio. € an die Lebenshilfe vorgelegt wird.

•36614 (S. 121): Jugendräume: Den ersten Schritt mit der Anschaffung von Containern konnten wir erfreulicherweise doch schneller gehen als befürchtet. Die Jugendlichen sind nun gefragt, bei der Gestaltung aktiv mit zu wirken. Ein erstes Treffen dazu findet schon am kommenden Montag statt. Wir sind auf die Ergebnisse gespannt.

•36616(S. 123): Container Skateranlage: Die bereits beschlossene Umsetzung der Container vom Sportplatz an die Skateranlage wird durch die Baumaßnahmen für die Bauphase des Kreises bzw. verhindert. Dies sollte man zum einen gegenüber den Skatern kommunizieren und zum anderen vom Kreis soweit möglich Abhilfe fordern.

•51134 (S.137 ff.): Förderprogramm Ländliche Zentren: Hier gilt ebenso das letztjährig Gesagte. Wir müssen Planung und Ausführung energischer vorantreiben, sonst läuft uns die Zeit davon. Da ist das Planungsbüro gefordert.

•54113 (S. 152): Bahnhof Schweich: Barrierefreier Ausbau und Durchfahrtsmöglichkeit. Wir sind auf einem guten Weg, der uns hilft, einen attraktiven, barrierefreien Verknüpfungsbahnhof zu erhalten. Es war eine gute Entscheidung, unseren Vorschlag zur Schaffung einer Toilettenanlage in den Haushalt mit aufzunehmen. Das ist noch das Tüpfelchen auf dem I.

•54610 (S. 155): Parkplätze: Wir werden mittelfristig nicht um die Schaffung von zusätzlichen Parkplätzen v. a. für Dauerparker nachzudenken. Erste Überlegungen zu einem Parkhaus auf dem Schwimmbadparkplatz zielen in die richtige Richtung. Diesen Weg sollten wir zeitnah weiterverfolgen.

•55590 (S. 192): Zuwegung Pumpwerk: Bevor wir hier erste Gelder ausgeben, müssen die Eigentumsfragen und die Folgenutzung geklärt sein.

Die FWG-Fraktion stimmt dem vorliegenden Haushalt der Stadt Schweich zu."

Für die CDU-Fraktion nimmt deren Vorsitzender Nils Reh wie folgt Stellung:

„Der Haushalt 2019 der Stadt Schweich liegt wieder sehr frühzeitig vor. Unser Dank gilt hier insbesondere dem Kämmerer Kurt Dixius für die kompetente Darstellung und Erläuterung des Haushaltes in der Fraktion, sowie für die geleistete Arbeit mit seinem Team.

Die zuvor stattgefundene Haushaltsklausur ist positiv zu bewerten und für das Verfahren förderlich.

Die Entwicklungen für die Stadt sind auf der Einnahmeseite weiterhin solide, dies ist letztlich auf die guten konjunkturellen Bedingungen der Wirtschaft zurückzuführen. Bemerkenswert erscheint die weiterhin schwächere Entwicklung der Steuerkraft je Einwohner die unter dem Schwellenwert des Landes (78,5 % Landesdurchschnitt) liegt. Dies hat zur Folge, dass wieder eine Schlüsselzuweisung A in Höhe von rd. 33 TEUR durch das Land an die Stadt gezahlt wird (Seite 19).

Positiv zu werten ist der Anteil der Einkommensteuer für das 2019, auf der Grundlage der Steuerschätzung von Oktober 2018 liegt dieser nunmehr bei knapp 3,56 Mio EUR. Die Gewerbesteuererträge liegen bei 1,93 Mio EUR. (HH Seite 19). Nach den Steuerschätzungen kann weiterhin mit wachsenden Steuereinnahmen gerechnet werden (HH Seite 13). Nach Ergebnishaushalt 2019 fallen die Aufwendungen höher aus als die Einnahmen. Dies wird auch in den kommenden Jahren für negative Jahresergebnisse sorgen (HH Seite 39). Die Verschuldung ist gegenüber dem Vorjahr um 1,1 Mio EUR auf über 5,85 Mio EUR (HH Seite 24) angestiegen. Die liquiden Mittel geben mit gut 0,7 Mio EUR finanziellen Spielraum. Die Pro-Kopf-Verschuldung liegt mit unter 743,48 EUR (HH Seite 24) auf einem vergleichsweise niedrigen Niveau auch im Hinblick auf hohe Investitionen in der Vergangenheit. Trotzdem ist mit den Ressourcen der Stadt maßvoll umzugehen. Unsere Umlagen-Zahlungen sind wieder einmal beträchtlich, ca. 4,9 Mio EUR die dem Kreis und der VG zugeführt werden (HH Seite 19). Hinzu kommt eine Umlage für die Grundschule. Dies bedeutet, dass ca. 75 % der Einnahmen auch wieder für die Umlagen ausgegeben werden. Die Stadt erhält vom Land eine Schlüsselzuweisung A und B in Höhe von 635 TEUR ggü. dem Vorjahr 585 TEUR (HH Seite 19). Die Demografische Entwicklung für den Kreis Trier-Saarburg sowie der Stadt Schweich ist positiv. Dies ist eine Entwicklung entgegen dem Trend. Dieses Wachstum fordert die Kommune. Wir werden um kostspielige Infrastrukturprojekte nicht drum herum kommen.

Wir haben für Schweich die Verantwortung und eine gute Ausgangsposition mit erfolgreicher Kommunalpolitik die Zukunft aktiv zu gestalten. Nach Haushaltsansatz planen wir mit Investitionen in Höhe rd. 4,0 Mio EUR (HH Seite 23). Nach Berechnungen für das

Haushaltsjahr 2018 liegt eine Umsetzungsquote von rd. 60 % vor. Für den Kindergarten St. Martin wurden im Haushaltsplan 2018 55 TEUR veranschlagt, auf diesen Ansatz wurden keine Auszahlungen geleistet. Die nicht verbrauchten Mittel werden auf das Haushaltsjahr 2019 übertragen. Diese Mittel dienen der Sanierung im Innen- und Außenbereich der Kindertagesstätte (HH Seite 112). Im Teilhaushalt Soziales und Jugend summieren sich die Ansätze des Haushalts 2019 im Ergebnishaushalt für die 4 Kindergärten in Schweich auf 632 TEUR (HH ab Seite 105).

Ende 2018 hat sich der Stadtrat fraktionsübergreifend dafür ausgesprochen ein provisorisches JuKIZ in Form der Anschaffung von Containern zu errichten. Hierfür werden Mittel in Höhe von 50 TEUR im Haushaltsjahr 2019 bereitgestellt. Dies stellt letztlich ein Startschuss in der bereits über Jahre hinweg bestehende Debatte. Der Politik ist sich bewusst, dass mit der zur Verfügungsstellung von Räumlichkeit noch kein Erfolg für die Jugendarbeit in Schweich garantiert ist. Es liegt nach unserer Auffassung weiterhin ein Stück weit auch an den Jugendlichen sich aktiv an einer erfolgreichen Jugendarbeit in Schweich zu beteiligen. Wir sind aber im Hinblick unserer neuen Jugendpflegerin und ihrem Team positiv gestimmt. Nach wie vor besteht die Absicht den bestehenden Holzbau vom Landkreis zu erwerben, hierfür wurden für die Jahre 2020 und 2021 vorsorglich weitere Mittel eingeplant (HH Seite 120). Das Programm ländliche Zentren nimmt allmählich Fahrt auf. Für das Haushaltsjahr 2019 wurden insbesondere für private Modernisierungs- und Instandsetzungsmaßnahmen mit einem Kostenerstattungsbetrag in Höhe von 35% der berücksichtigungsfähigen Baukosten, höchstens jedoch 30 TEUR zu fördern. Wir gehen davon aus, dass pro Jahr ca. 3 bis 4 Förderanträge in Höhe von gesamt 120 TEUR eingereicht werden. Entsprechende Mittel wurden eingestellt (HH Seite 138). Für weitere Gestaltungsmaßnahmen der Stadt Schweich werden Mittel in Höhe von 0,9 Mio EUR (Gestaltung Parkplatz Zellenpflanzstr., Umfeldgestaltung Klein Venedig, Abbruch Gebäude Corneliuspforte sowie Anlegung Quartiersparkplatz) für das Haushaltsjahr 2019 geplant. Hierfür werden Zuwendungen in Höhe von 75 % der Kosten erwartet. Wir bitten die betroffenen Bürgerinnen und Bürger von dem Angebot aktiv Gebrauch zu machen und die Fördermöglichkeiten zu nutzen. Wir freuen uns über jeden Antrag. Weitere Investitionen sind in die Infrastruktur der Stadt geplant mit dem Endausbau des Gewerbegebietes Issel (90 TEUR) sowie insbesondere den Erschließungskosten des neuen Baugebietes „Zur Kiesgrube“ (500 TEUR). Nennenswert ist ebenfalls der Ausbau der Schulstraße in Issel (300 TEUR). Insgesamt werden Mittel für Straßen und Erschließungen in Höhe von 1,1 Mio EUR in den Haushalt eingestellt. Der Bahnhof in Schweich wird nach Beschluss saniert und behindertengerecht ausgebaut, auch die Anbindung des Busverkehrs wird verbessert. Diese Anbindung in Form einer Straße bis zur Ortsentlastungsstraße kostet 700 TEUR (nach Schätzung) (HH Seite 152), nach Zuwendungen des Landes und Anteil der VG verbleibt ein Eigenanteil der Stadt Schweich in Höhe von 74 TEUR. Weitere Kosten entstehen durch den behindertengerechten Ausbau, der Eigenanteil der Stadt beträgt aller Voraussicht 117 TEUR. Für die Pflege der Grünanlagen in Schweich werden 100 TEUR in den Haushalt 2019 eingestellt (HH Seite 158). Es wird beabsichtigt den Merzbach auf seiner Gesamtlänge von gut 3,2 km zu renaturieren, die Gesamtkosten betragen 620 TEUR hierfür werden Zuschüsse in Höhe von 90 % gewährt (HH Seite 168).

Die Sanierungsarbeiten für den Friedhof in Schweich schreiten voran, wir haben die Wege im Rahmen eines Mehrheitsbeschlusses neu pflastern lassen. Daneben wird für das Haushaltsjahr 2019 die Sanierung der Trauerhalle geplant, wir stellen hierfür 75 TEUR bereit, nebst neuem Kühlaggregat für 10 TEUR. (HH Seite 178/180) In die Infrastruktur von Schweich wird weiter investiert, so wird insbesondere der Ausbau der Dietrich-Bonhoeffer-Straße den Haushalt der nächsten Jahre bestimmen. Für die Planungskosten werden im Haushalt 2019 20 TEUR eingestellt, insgesamt wird das Gesamtvolumen der Maßnahme auf 1,62 Mio EUR geschätzt. Daneben ist der Ausbau des Kreisels Ermesgraben vorgesehen, diese Maßnahme wird mit insgesamt 350 TEUR beziffert, zu erwartende Zuschüsse von Bund und Land betragen 180 TEUR. Wir haben mit den beiden neuen Baugebieten zum einen „Sportplatz Issel (HH Seite 68)“ und Baugebiet „Zur Kiesgrube (HH Seite 68)“ den Grundstein für weiteres Wachstum in Schweich gelegt. Für die Erschließung werden ca. 1,3 Mio EUR investiert. Aus dem Verkauf der Grundstücke sollen positive Effekte für den Haushalt generiert werden, es wird mit Einnahmen in Höhe von gesamt 3,5 Mio EUR geplant. Sowie Grundstücksverkäufe im Gewerbegebiet Issel knapp 0,7 Mio EUR.

Die Einnahmemöglichkeiten der Stadt sind begrenzt insbesondere im Rahmen der Erschließung von Grundstücken. Auf diese Einnah-

men sind wir allerdings angewiesen um in Zukunft unsere Stadt positive zu gestalten.

Seit 2015 stellt die CDU Fraktion wieder einen Stadtbürgermeister für Schweich und Issel wir können stolz auf das bereits erreichte zurückblicken. Viele Anliegen der Bürgerinnen und Bürger wurden sukzessive abgearbeitet und verantwortungsvoll umgesetzt. Mit diesen Voraussetzungen können wir die erforderlichen Maßnahmen für die Zukunft angehen und aktiv gestalten. Lieber Lars wir sagen dir für deinen Einsatz unsere volle Unterstützung zu und danken dir für die gute Arbeit.

Die CDU Fraktion wird die Umsetzung des Haushaltes im Laufe des Jahres begleiten und konstruktiv die Interessen der Bürgerinnen und Bürger vertreten. Mit den Ressourcen der Stadt ist in allen Belangen sparsam umzugehen. Zukunftsweisende Projekte sind zu priorisieren. Der Rat sollte sich grundsätzlich fokussieren und seine Chancen nutzen. Dem Haushalt 2019 wird zugestimmt."

Für die SPD-Fraktion nimmt deren Vorsitzender Achim Schmitt wie folgt Stellung:

„Im Zeitalter der „wirtschaftlichen“ Globalisierung und zukünftigen Digitalisierung, mit all ihren Gefahren, die heute noch von vielen ausgeblendet werden, möchte ich den von George Orwells 1948 erschienenen Roman „1984“ ins Gedächtnis rufen. Der Roman „Nineteen Eighty-Four“ schildert als Dystopie die düstere Vision eines totalitären Überwachungsstaats. In jener Zeit, nachdem erst 1941 der deutsche Ingenieur Konrad Zuse den weltweit ersten Computer erfand, vermochte keiner einzuschätzen wie ein als Hilfsmittel vorgesehene Gerät die Entwicklung und wirklich alles Bekannte verändert. Und heute, wo Snowdens NSA-Enthüllungen immer noch schwer wiegen, doch mittlerweile der Schock darüber einer gewissen Mattigkeit weicht, lassen wir dies einfach über uns ergehen. Dabei wird in diesen Tagen aus Orwells Fiktion „1984“ eine erschreckend realistische Vision. Und nicht nur das: Selbst die Staaten, mit ihren Geheim- u. sonstigen Diensten, wie auch immer diese heißen und natürlich die Schar der kaum zählbaren Institution, Konzernen die Schad- u. Spionagesoftware produzieren und so paradox es klingt, wieder Virenjäger beauftragen, gehen teilweise über das hinaus, was Orwell seinerzeit niederschrieb. Die Vorstellungskraft lässt Grenzen fallen, wie der Einsatz künstlicher Intelligenz, Drohnen und automatisiert agierende zivile u. militärische Roboter zeigen. Der Einzelne ist nur noch Zuschauer, bald vielleicht leidvoll Betroffener, während unsere Berufspolitiker nicht wissen, wie sie dies reglementieren sollen. Schauen wir auf das abgelaufene Jahr, so müssen wir bedauerlicherweise feststellen, dass sich der Vertrauensverlust in Teilen der Bevölkerung gegenüber den etablierten Parteien weiter fortsetzt. Diesen Trend beobachten wir auch in der Europäischen Union. Hier sehen wir zunehmend die Tendenz zu Alleingängen in wichtigen gemeinsamen gesellschaftspolitischen Herausforderungen der Gegenwart, insbesondere in der Flüchtlingsfrage. Um den Menschen, die bei uns Zuflucht gefunden haben, eine sichere Rückführung in ihre Heimatländer zu ermöglichen, sollten wir Europäer gemeinsam die Fluchtursachen bekämpfen und dazu beitragen, dass in denen von extremer Armut und Bürgerkriegen betroffenen Ländern friedliche, stabile Lebensverhältnisse geschaffen werden. Nur so und nur so lässt sich Massenmigration dauerhaft erfolgreich verhindern. Da helfen auch keine noch so hohen Mauern Herr Trump oder bayerische Grenzkontrollen. Für uns ist es ein großer Kraftakt, der den Bürgerinnen und Bürgern unseres Landes viel an Toleranz abverlangt. Danke an die Verantwortlichen und vielen ehrenamtlich Tätigen für ihre vorbildliche Arbeit, die sie in unserer Verbandsgemeinde, in der Stadt Schweich zur Integration von Flüchtlingen in Form von Sprachkursen leisten und vielem mehr.

Auch unsere bewährte Demokratie ist nicht unangreifbar, wenn es um die Bewältigung von Aufgaben geht, die unsere Bevölkerung in zunehmendem Maße verunsichern. Die Angst vor Überfremdung, die medizinische Versorgung in ländlichen Gebieten, der drohende Pflegenotstand oder die Angst vor Altersarmut sind z.B. Themen, die Menschen in unserem Land beschäftigen. Zu viele Bürgerinnen und Bürger setzen zur Lösung unserer gesellschaftlichen Probleme auf eine Partei, die einen Politikstil pflegt, den wir glaubten in unserer parlamentarischen Demokratie überwunden zu haben. Die Debattenbeiträge dieser Partei in unseren Parlamenten dienen einzig und allein der Polarisierung und Hetze mit dem Ziel, Verunsicherung und Zukunftsängste in der Bevölkerung zu schüren. Populistische Redebeiträge dieser Gruppierung bieten keine Lösungsansätze, und stehen meist nicht im Einklang mit unserem Grundgesetz. Einer solchen Partei, die aus Sicht der Sozialdemokraten zu viel rechtes Gedankengut in sich trägt, kann keine demokratische Legitimation zugestanden werden. An dieser Stelle möchte ich den Schriftsteller Erich Kästner zitieren: „Gegen menschenfeindliche

Ideologien hilft keine Geduld. Handeln, bevor es zu spät ist“. Hören sie sich Debattenbeiträge dieser sogenannten `Alternative für Deutschland` zu den bevorstehenden Europa- und Kommunalwahlen an und sie werden feststellen, dass diese Partei zukünftig zu einer Gefahr für unsere Demokratie werden kann und keine Unterstützung verdient. In Anbetracht dessen, dass wir Ende Mai einen neuen Rat wählen und dies die letzte Haushaltsberatungssitzung in der jetzigen Konstellation ist, möchte die SPD-Fraktion auf einige positive Entwicklungen und Projekte hinweisen.

Angefangen mit den Kindern heben wir lobend hervor, dass mit der Inbetriebnahme des Kindergartens der Lebenshilfe wir die Voraussetzungen geschaffen haben, allen Kindern einen Kindergartenplatz zur Verfügung stellen zu können, auch wenn formal hierzu der Kreis verantwortlich zeichnet, jedoch die Umsetzung der Kommune angehaftet bleibt. Wer nicht die Gelegenheit hatte, anlässlich der Eröffnung diesen integrativen Kindergarten der Lebenshilfe in Augenschein zu nehmen, der sollte dies unbedingt am Tag der offenen Tür nachholen. Mit Recht darf dieser als Kindergarten der Zukunft bezeichnet werden. In diesem Zusammenhang richten wir auch den Dank an das Land, das durch Zuwendungen dies ermöglichte, ebenso wie die Stadt selbst. Vergessen sollte nicht, dass die Nichtstädtischen Träger zur Kostenminimierung beitragen. Deshalb dürfen wir stolz darauf sein, dass wir in 2019 insgesamt 64,95 € pro Einwohner, in Summe ca. 510 000 € zur Verfügung stellen. Das die Bildungslandschaft in der Stadt Schweich als ideal bezeichnet werden kann, darüber hat die SPD in der Haushaltsrede 2018 die Gründe umfassend beschrieben. Da die Stadt Schweich kein Schulträger mehr ist, liegt die Verantwortung im Wesentlichen bei der VG und dem Kreis. Wir haben bereits vor fünf Jahren uns sehr intensiv mit der Grundschule am Bodenländchen befasst. Umfangreiche Untersuchungen sowie die Idee und Notwendigkeit aus den UN-Vorschriften heraus, die Integration einzubeziehen, veranlassen einen Neubau die Grundschule im Bodenländchen mit der Treverer-Schule, als integratives Schulprojekt zu bauen. Das Projekt wurde nach unserer Auffassung in idealer Weise geplant, und könnte schon lange ausgeschrieben und sogar im Bau befindlich sein. Dass der Kreis den Geist des Landesrechnungshofs völlig unnötig aus der Flasche ließ, wird allerorten kritisiert. Die jetzigen Verzögerungen sind einzig dem Kreis geschuldet und führen dazu, dass wir den Grundschulbetrieb in einem maroden Gebäude fortführen. Die Freigabe der Ausschreibung steht weiterhin in den Sternen. Ein unhaltbarer Zustand!

Auch der Umgang des Kreises mit der Sanierung der Stefan-Andres-Sporthalle zeigt, dass der Amtsschimmel die Betroffenen wenig wertschätzt. Der Schulsport ist ein ganz wesentlicher Baustein in der Sportlandschaft, da hierdurch Kinder schon frühzeitig und systematisch für den Sport und damit für ein lebenslanges Sporttreiben begeistert werden. Wie kann es sein, dass aufgrund der Einrichtung der FOS und des Stefan-Andres-Gymnasiums eine nach dem Schulgesetz zu bauende Halle, vor über fünf Jahren bereits durch den Kreis genehmigt wurde, aber bis heute nicht gebaut ist und nun mit der Sanierung der zuvor angesprochenen größten Sporthalle in der VG, den Schulsport gänzlich veröden lässt. Allein die Vorstellung die Schüler zu umliegenden Hallen, angedacht bis Hermeskeil, Salmtal und Wittlich zu fahren, zeigt, dass die Kreisverwaltung in einer eigenen Welt lebt. Sporthallen sind überall Mangelware und wer glaubt, hier noch umfangreiche freie Kapazitäten im notwendigen Maß für alle zu finden, der irrt. Zweck des Sportförderungsgesetz ist es, allen Einwohnern eine ihren Interessen und Fähigkeiten angemessene sportliche Betätigung zu ermöglichen, die sportliche Förderung der Schüler, Studierenden und Auszubildenden zu gewährleisten, verbesserte Möglichkeiten für das freie Spiel zu schaffen und die Voraussetzungen für die freie und eigenverantwortliche Tätigkeit der Sportorganisationen zu sichern und zu verbessern. Hierzu sind die öffentlichen Sport-, Spiel- und Freizeitanlagen dem Schul- und Hochschulsport und den Sportorganisationen für den Übungs- und Wettkampfbetrieb kostenfrei zur Verfügung zu stellen, so das Sportförderungsgesetz. Ohne die Initiative der VG und betroffener Schweicher Sportvereine hätte der Landrat dies ausgesessen. Nun wird für die Dauer der Hallensanierung eine Tragflurhalle von der VG geplant und soll so schnell wie möglich realisiert werden. Bleibt zu hoffen, dass der Kreis sich mehr als angemessen an den Kosten beteiligt. Dies führt jedoch dazu, dass die geplante Aufstellung des Übergangs-Jugendkultur- und Jugendinformationszentrums" kurz genannt JuKIZ, nicht neben der Skateanlage aufgebaut werden kann, sondern neben der Flüchtlingsunterkunft aufgestellt werden muss. Auch hier sehen wir den Kreis in der Pflicht, uns das zugesagte Holzmodulhaus so schnell wie möglich zu überlassen, zumal die Belegung gegen Null tendiert, um dort das endgültige JuKIZ integrieren zu können und, um auch der offenen Jugend-

arbeit den Stellenanteil zu gewähren, den eine moderne Gesellschaft verlangt. Dass der SPD auch weiterhin die Förderanträge unserer Schweicher Vereine am Herzen liegen, ist allen Parteien im Rat zu Teil. Dennoch dürfen wir bei aller Förderung der großen Vereine mit großen Summen nicht die kleinen, bescheidend auftretenden Vereine vergessen. Hier appellieren wir an den Rat das Förderkonzept zu überdenken und diese mehr zu fördern. Nach dem Umspannen des Bogens von der Kindheit über die Jugend zu uns Erwachsenen fällt offensichtlich ins Auge des Betrachters, dass die Verkehrssituation in Schweich zunehmend beschwerlich wird. Zur Lösung haben wir umfangreiche Verkehrskonzepte für Fußgänger, Radfahrer und mobilisierte Verkehrsteilnehmer erstellen lassen und erste Lösungsvorhaben zur Umsetzung frei gegeben. Doch hört man hiervon seit längerem nichts mehr. Je länger wir warten, je stärker werden zwangsläufig die Preise steigen, je weniger Verfügungsmasse verbleibt für die Verbesserung der restlichen Infrastruktur in Schweich oder sonstige Vorhaben. Wie es geht, zeigt die Entwicklung des bald barrierefreien Bahnhofs. Auf Initiative und Intervention bei der Bahn von Katarina Barley, noch zu Zeiten in der sie keine Bundesministerin war, wurde dies ermöglicht, in Zusammenarbeit mit dem Land. Mit der Anbindung des Bahnhofs an den ÖPNV im September, steigt die Attraktivität der Stadt. Das Bestreben den Bahnhof als Verknüpfungspunkt zu nutzen, wird dazu führen, dass mehr Parkplätze begehrt werden. Die jetzige begonnene Realisierung der Durchfahrt, erfüllt bereits heute nicht mehr die Anforderungen. Hierauf haben wir im SPD-Konzept für den Bahnhof immer hingewiesen. Unserer Planvorstellung mit der Schaffung von 65 Parkplätzen auf der oberen Ebene wurde leider im Rat nicht entsprochen. Das von uns prognostizierte Nachhalten, wird für den Bürger sehr teuer werden. Mit der Umsetzung des Projekts ländliche Zentren „Alt Schweich“ heben wir die Bedeutung des Stadtquartiers hervor. Wir erwarten hier eine zeitgerechte Umsetzung, anders wie bei den anderen geplanten Projekten der Stadt, mit einem Umsetzungsgrad unter 50 %. Mit jedem nicht realisierten bzw. nicht rechtzeitig realisierten Teilprojekt gehen uns die Fördergelder auf ewig verloren, denn diese können nur einmal ins nächste Jahr übertragen werden. Dies zu erreichen liegt auch in unserem Interesse. Deshalb beantragen wir, die Umfeldgestaltung und die Sanierung der „Alten Schule“ um ein Jahr vorzuziehen. Die Schweicher Vereine brauchen dieses Gebäude in neuem Gewand, energietechnisch modern und zweckmäßig gestaltet. Dies erzeugt den Vorteil, dass die Projektsteuerung vereinfacht wird, was die gleichmäßigere Verteilung der Mittel über die Jahre hinweg erkennen lässt (siehe Seite 230). Auch wenn der Haushaltsausschuss vorschlägt in der Mathenstraße einen weiteren Brückenschlag für 100 000 € in 2021 mit Planungskosten von 30 000 € in 2020 veranschlagt, stellen wir die Notwendigkeit in Frage, da zwischen den bestehenden Brücken Klosterstraße und Kirschstraße keine weitere erforderlich ist und keinen effektiven Nutzen zeigt. Das bestätigen uns Anwohner. Wir beantragen die Streichung (Seite 230, End-Nr. 814). Zu prüfen wäre ob die Kosten der Herstellung des Fuß- und Radwegs von der Unterführung Kreuzsch/B53 bis zum DBG auch eine Beleuchtung beinhalten, sonst müsste nachgesteuert werden (Seite 192). Um das Thema Verkehr abzuschließen ist zu überlegen, auch in der Stadt Schweich wiederkehrende Beiträge für den Straßenausbau einzuführen. Die Straßen in Schweich sind überwiegend alt und bald sanierungsbedürftig. Hohe Kosten für die Anlieger im fünfstelligen Bereich sind nur zu vermeiden, mit der Umstellung von Einmalbeiträgen auf wiederkehrende Beiträge. Dies zeigt die Erfahrung im Stadtteil Issel, wo dies seit vielen Jahren praktiziert wird. Hierzu sollte umgehend ein Lösungskonzept erarbeitet werden, um dies den Bürgern vorzustellen. Positiv zu betrachten ist auch die Entwicklung des Stadtentwicklungsausschusses, der zum Vordenken angeregt, zukunftsfähige Lösungen erarbeitet. Hier wird die Aufgabe aller Parteien für die kommende Legislaturperiode bestehen, diesen mit viel Sachverstand zu personalisieren.

Das Land sorgt durch die stetige Erhöhung der Finanzausgleichsmasse und der Schlüsselzuweisungen, die Finanzkraft unserer Kommunen zu verbessern. Bis zum Jahr 2020 werden den Kommunen in Rheinland-Pfalz 1,3 Milliarden Euro mehr an Finanzmitteln als noch 2013 zur Verfügung stehen. Der Gemeindeanteil an der Einkommensteuer und Gewerbesteuer bilden zwei Drittel der Umlagegrundlagen zur Berechnung der Verbandsgemeindeumlage. Dies zeigt, welcher hohen Beitrag die Arbeitsplätze für ihre Wohnortgemeinden leisten und mit Gewerbebetrieben und Handelsunternehmen zur Finanzierung unserer Gemeindehaushalte beitragen. Auch wenn lapidar gesagt die Einnahmen an allen Ecken und Kanten sprudeln, ist dies für die Stadt Schweich kaum erkennbar, da auch die Kosten steigen. Wir schließen weiterhin mit einem nicht ausgeglichenen geplanten Haushalt ab. Selbst eine Senkung der

VG-Umlage führt zur Umlagenerhöhung. Weiterhin ist festzustellen, dass die Einwohnerzahl in unserer Stadt steigt. Um auch zukünftig Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmern Arbeitsplätze in der Region anbieten zu können, trägt die SPD-Fraktion das Ansinnen mit, im Rahmen der Flächennutzungsplan-Neuaufstellung der VG ein interkommunales Gewerbegebiet in unserer VG auszuweisen, jedoch nur wenn dies möglich und sinnvoll ist. Hierzu setzen wir auf einen sachlichen und fairen Umgang miteinander. Nur gemeinsam werden wir bedeutsame Vorhaben für zukünftige Entwicklung, auch über die Stadtgrenze hinaus erfolgreich gestalten. Zu einer guten Infrastruktur gehört auch eine gute Breitbandversorgung, insbesondere in ländlichen Gebieten. Hier hat sich einiges getan in der Stadt. Gilt es nun, mit Nachdruck die weißen Flecken innerhalb zu beseitigen. Die finanziellen Einnahmeverbesserungen gegenüber den Haushaltsplanansätzen vergangener Jahre versetzen uns in die Lage, auf eine geplante Kreditaufnahme zu verzichten. Das Vortragen weiterer Zahlen erspare ich uns, da dies bereits durch die anderen Fraktionen erfolgte. Dem uns heute zur Abstimmung vorliegende Haushaltsplan mit Haushaltssatzung sowie dem Investitions- und Stellenplan für das Jahr 2019 stimmen wir zu. Die SPD-Fraktion dankt den vielen ehrenamtlich Tätigen, die im abgelaufenen Jahr ihren persönlichen Einsatz dem Allgemeinwohl zur Verfügung gestellt haben und damit einen durch nichts zu ersetzenden Beitrag für unsere Gesellschaft leisten. Danke auch an die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des städtischen Kindergartens, des Bauhofes, der guten Seele des Stadtbüros, Frau Berweiler, der neuen Jugendpflegerin Frau Petri, der Kustoden, der Verbandsgemeindeverwaltung, dem Kämmerer Kurt Dixius, der uns in der Fraktion zur Rede und Antwort stand und den Kolleginnen und Kollegen für die jederzeit gute Zusammenarbeit im Rat und den Ausschüssen.“

Die nachfolgenden Anträge der SPD-Fraktion werden für die Beratung über den Investitionsplans vorgemerkt:

- Streichung des Brückenschlags „Mathenstraße“
- Sanierung „Alte Schule“ um 1 Jahr vorziehen
- Prüfen, ob die Beleuchtung bei den Kosten für die Herstellung des Fuß-/Radwegs Unterführung Kreuzsch/B53 beinhaltet ist

Beschluss: Dem Haushaltsplan und der Haushaltssatzung für das Jahr 2019 wird zugestimmt.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

4. Satzungsbeschluss 1. Änderung Bebauungsplan „Sportplatz Issel“

Am 15.11.2018 hatte der Stadtrat die 1. Änderung des Bebauungsplanes beschlossen. Am 23.11.2018 wurde der Änderungsbeschluss und gleichzeitig die auch die Offenlage bekanntgemacht. Diese fand statt vom 03.12.2018 bis 02.01.2019. Hierbei ging lediglich eine Stellungnahme der Kreisverwaltung Trier-Saarburg ein, die darauf hinweist, dass in der Planzeichnung im Bereich 2 des Systemschnitts die Zonierung zu ergänzen ist. Herr Stolz wird dies in der finalen Planzeichnung noch ergänzen. Eine weitergehende Abwägung ist nicht erforderlich. Der Satzungsbeschluss könnte gefasst werden. Eine Teilnahme des Planers in der Sitzung ist entbehrlich.

Beschluss: Aufgrund der Stellungnahme der Kreisverwaltung soll die Planzeichnung entsprechend ergänzt werden. Die 1. Änderung wird als Satzung beschlossen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

5. Beteiligungsverfahren zum Entwurf des Einzelhandelskonzeptes Trier 2025+

Die Stadt Trier beteiligt die Stadt Schweich am fortgeschriebenen Entwurf des Einzelhandelskonzeptes Trier 2025+. Das 320 Seiten starke Dokument kann bei Bedarf auf der angegebenen Internetseite der Stadt Trier heruntergeladen werden. Leider existiert keine Zusammenfassung und auch keine Analyse der Betroffenheit der angrenzenden Gemeinden. Der Blick richtet sich eher in Richtung Luxemburg und die Rechtfertigung der Ansiedlung eines großflächigen Einzelhandelsbetriebes nahe der Grenze. Das Konzept vollständig zu erfassen und zu verstehen ist anspruchsvoll und übersteigt die Möglichkeiten der Verwaltung. Der Einfluss der Stadt Schweich auf die Einzelhandelskonzeption des Oberzentrums Trier dürfte ohnehin bescheiden sein. Das Konzept wurde daher lediglich in Bezug auf die Ausrichtung des Einzelhandels in den unmittelbar an die VG Schweich und die Stadt Schweich angrenzenden Stadtteilen sondiert. Für Ruwer erkennt das EHK offenbar keine Entwicklungsperspektiven. Ohne die Baulandentwicklung „Zentenbüsch“ (neben der Kenner Ley) wird wohl in Ruwer kein neuer großflächiger Einzelhandel anzusiedeln sein. Da Zentenbüsch zugunsten Brubacher Hof zurückgestellt wurde, dürfte die Entwicklung in Ruwer zumindest für die nächsten zehn Jahre ruhen. Aber auch dann ist die unmittelbare Konkurrenz zum Einzelhandelsstandort in Kenn

sehr groß und kaum damit zu rechnen, dass in Ruwer bedeutsamer neuer Einzelhandel angesiedelt werden kann. In Ehrang läuft die Einzelhandelsoffensive der Stadt Trier bereits länger. Hier wurde an der Kyll zuletzt ein REWE-Markt neu angesiedelt. Der Aldi, der aktuell in der Nähe des Schulzentrums am Mäusheckerweg vorhanden ist, wird kaum den Standort wechseln. An der Kyll ist u.E. max. noch ein Drogeriemarkt denkbar. Insgesamt kommt man zu dem Eindruck, dass das fortgeschriebene EHK Trier die Einzelhandelslandschaft von Schweich nicht wesentlich berührt. Hier ist eher der zunehmende Internethandel als Problem zu verzeichnen, das den ein oder anderen Leerstand im zentralen Versorgungsbereich derzeit verursacht. Sofern eine fundierte Stellungnahme zum EHK gewünscht wird, könnte das Büro ISU hiermit beauftragt werden. Derzeit stehen wir auch im Dialog mit der Kreisverwaltung. Sofern von dort noch Hinweise bis zur Sitzung vorgetragen werden, die bei Abgabe einer Stellungnahme berücksichtigt werden sollten, werden diese in der Sitzung nachgereicht.

Beschluss: Zum fortgeschriebenen Entwurf des Einzelhandelskonzeptes Trier 2025+ werden keine Anregungen vorgetragen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

6. 17. Änderung des Flächennutzungsplanes zur Darstellung einer Gewerbefläche Mehringer Höhe

In der Sitzung des Verbandsgemeinderates am 14.02.2019 ist die Einleitung o.g. Flächennutzungsplanänderung vorgesehen. Um möglichst zeitnah die Machbarkeit und Akzeptanz dieser Entwicklung zu erkunden, soll der Verbandsgemeinderat die frühzeitige Öffentlichkeits- und Behördenbeteiligung sowie die Abstimmung mit den Nachbargemeinden (Verbandsgemeinden Bernkastel-Kues, Hermeskeil, Ruwer, Trier-Land und Wittlich-Land sowie Stadt Trier) in die Wege leiten. Auch alle Gemeinden in der Verbandsgemeinde Schweich sollen gehört werden, ob sie Anregungen zu der geplanten Entwicklung äußern möchten. Die Fläche nördlich des Autobahnanschlusses Mehringer Höhe soll den Bedarf großer gewerblich-industrieller Ansiedlungen für die gesamte VG decken. Grundsätzlich sind damit künftig große gewerblich-industrielle Neuausweisungen an anderer Stelle nicht mehr möglich. Die Ausweisung kleinerer gewerblicher Flächen zur Deckung des Eigenbedarfs vor Ort wird auch weiterhin möglich sein. Für die Stadt Schweich sollte diese Entwicklung kein Problem darstellen, da die gewerblichen Ausdehnungsmöglichkeiten sehr bescheiden sind. Im Entwicklungsdreieck Autobahn-Mosel-Bahn stehen hierfür keine größeren Flächen mehr zur Verfügung. Insofern sollte diese Entwicklung begrüßt und keine Bedenken geäußert werden.

Beschluss: Der Stadtrat Schweich nimmt den in der Verbandsgemeinderatsitzung vom 14.02.2019 beschlossenen Aufstellungsbeschluss zur 17. Änderung des Flächennutzungsplans zur Kenntnis und wird eventuelle Bedenken im Rahmen der Offenlage äußern.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

7. Antrag der SPD-Fraktion Linienführung Buslinie 221

Kreis, VRT und SPNV-Nord haben im Rahmen der Umsetzung des „ÖPNV-Konzeptes Rheinland-Pfalz Nord“ u.a. das Busbündel „Römische Weinstraße“ ausgeschrieben und inzwischen vergeben. Mit der für den 1. September diesen Jahres geplanten Betriebsaufnahme wird sich die ÖPNV-Anbindung der Stadt Schweich weiter verbessern. Von zentraler Bedeutung für Schweich werden künftig die Buslinien 220 und 221 sein. Während die Linie 220 die bisherige Moselbahn-Linie 333 ersetzt und das bisherige Angebot deutlich erweitert, kommt mit der Linie 221 eine neue Verbindung dazu, die von Trier kommend Schweich zusätzlich mit Leiwern verbindet. Die Linienführung zwischen Schweich und Leiwern erfolgt über den Bahnhof Schweich, den Industriepark IRT, Bekond, Klüsserath und Köwerich. Neben der damit neu entstehenden Busverbindung zwischen Stadt und Bahnhof erhält mit dieser Linie auch der Industriepark IRT erstmals eine systematische ÖPNV-Verbindung. Aus Sicht der Stadt ist diese neue ÖPNV-Verbindung absolut zu begrüßen. Allerdings gibt es einen Schwachpunkt, der noch vor Betriebsaufnahme dringend beseitigt werden sollte. Innerhalb der Stadt ist nämlich vorgesehen, die Linie vom Schulzentrum aus über die Bernhard-Becker-Straße, Isseler Straße und Feldstraße zur Bahnhofstraße und weiter zum Bahnhof Schweich zu führen. Mit den Haltestellen „Feldstraße/Bodenländchen“ und „Langfuhr“ sind nur zwei Haltestellen zwischen „Schulzentrum“ und Bahnhof vorgesehen. Die SPD-Fraktion ist der Auffassung, dass mit dieser Linienführung das Stadtgebiet nur unzureichend erschlossen wird und besonders die Durchfahrt der Feldstraße sehr problembehaftet ist und die Qualitätsanforderungen nicht vollumfänglich erfüllen kann. Daher wird vorgeschlagen, den Laufweg und die Haltestellenauswahl wie folgt zu ändern: Die Linie 221 sollte vom Schulzentrum

aus durch Brücken- und Richtstraße zur Bahnhofstraße fahren. Statt der in der Feldstraße vorgesehenen Haltestelle könnten mit den Haltestellen „Altes Weinhaus“, „Bahnhofstraße“ und „Bert-radastraße“ das Stadtgebiet - wie bisher - deutlich besser erreicht werden. Da der neu vorgeschlagene Laufweg nahezu gleich lang wie der ursprünglich geplante ist und die vorgeschlagene Linienführung verkehrstechnisch bedeutend zweckmäßiger geführt werden kann und somit die verkehrliche Funktion vollends erfüllt, ist die vorgeschlagene Änderung für die Aufgabenträger kostenneutral zu realisieren.

Beschluss:

Der Stadtrat begrüßt die mit dem Busbündel „Römische Weinstraße“ geplante Verbesserung des ÖPNV, sieht allerdings die dringende Notwendigkeit, den vorgesehenen Laufweg der neuen Linie 221 zu ändern und stimmt zu, dass die Linie durch die Brücken- und Richtstraße zur Bahnhofstraße geführt wird und diese dort zusätzliche Haltestellen erhält.

Des Weiteren soll geprüft werden, ob der Bereich Johannes-Haw-Straße/Markus-Konder-Straße mit angebunden werden kann. Die Verwaltung wird beauftragt, die Linienänderung durch den zuständigen Aufgabenträger Landkreis, VRT und SPNV-Nord aufgrund der Eilbedürftigkeit zeitnah durchführen zu lassen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

8. Bauanträge, Bauvoranfragen, Nutzungsänderungen

8.1. Bauvoranfrage, Fl. 27, Nr. 40/1; Neubau Boardinghouse im Außenbereich

Beschluss: Das Einvernehmen wird erteilt.

Abstimmungsergebnis: 8 Ja-Stimmen, 12 Nein-Stimmen, mehrheitlich abgelehnt

Das Einvernehmen wird in Kenntnis der Unzulässigkeit des Bauvorhabens versagt.

8.2. Bauvorhaben, Fl. 78, Nr. 60/3; Befreiung Staffelgeschoss

Die Baugenehmigung zu o.g. Vorhaben wurde durch die Kreisverwaltung Trier-Saarburg erteilt.

Beschluss: Die Stadt Schweich legt Widerspruch gegen die Baugenehmigung ein.

Abstimmungsergebnis: 6 Ja-Stimmen, 9 Nein-Stimmen, 5 Enthaltungen, mehrheitlich abgelehnt

9. Verschiedenes

Elektronische Zurverfügungstellung von Sitzungsunterlagen

Ab der nächsten Legislaturperiode soll das Ratsinformationssystem und eine Tablet-Nutzung für Ratsmitglieder möglich sein.

10. Bekanntgabe der in nicht öffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse

Personalangelegenheiten

Der Einstellung einer Nicht-Fachkraft für die KiTa Kinderland wurde zugestimmt.



Thörnich

■ Hans-Peter Brixius

■ 06507 3567

■ buergermeister@thoernich.de

■ Sprechzeiten

nach tel. Vereinbarung

Bekanntmachung der Ortsgemeinde Thörnich

1. Einsichtnahme in den Entwurf der Haushaltssatzung mit dem Haushaltsplan und seinen Anlagen für die Haushaltsjahre 2019/2020

2. Möglichkeit zur Einreichung von Vorschlägen

Der 1. Entwurf der Haushaltssatzung mit dem Haushaltsplan und seinen Anlagen für die Haushaltsjahre 2019/2020 wurde dem Ortsgemeinderat Thörnich zugeleitet.

1. Der 1. Entwurf der Haushaltssatzung mit dem Haushaltsplan und seinen Anlagen für die Haushaltsjahre 2019/2020 liegt während der allgemeinen Öffnungszeiten der Verbandsgemeindeverwaltung Schweich im Gebäude der Verbandsgemeindeverwaltung Schweich, Brückenstra. e 26, 54338 Schweich, Zimmer 15, bis zur Beschlussfassung über die Haushaltssatzung durch den Ortsgemeinderat zur Einsichtnahme aus.

2. Die Einwohnerinnen und Einwohner der Ortsgemeinde Thörnich haben die Möglichkeit, innerhalb von 14 Tagen ab dieser Bekanntmachung bei der Verbandsgemeindeverwaltung Schweich, Brückenstraße 26, 54338 Schweich, Vorschläge zum 1. Entwurf der Haushaltssatzung mit dem Haushaltsplan und seinen Anlagen für die Haushaltsjahre 2019/2020 einzureichen. Die Vorschläge sind schriftlich an die Verbandsgemeindeverwaltung Schweich, Brückenstraße 26, 54338 Schweich oder an den Ortsbürgermeister, Moselstraße 4, 54340 Thörnich, oder elektronisch an info@schweich.de oder buergermeister@thoernich.de einzureichen. Der Ortsgemeinderat wird rechtzeitig vor seinem Beschluss über die Haushaltssatzung über die innerhalb dieser Frist eingegangenen Vorschläge in öffentlicher Sitzung beraten und entscheiden.

Thörnich, den 01.03.2019

Ortsgemeinde Thörnich

gez. Hans-Peter Brixius, Ortsbürgermeister

Hygieneschulung

Am **Donnerstag, dem 28.3.2019** findet um **19.00 Uhr** in der Straußwirtschaft Linden, Hauptstr. 25, 54340 Thörnich die gesetzlich jährlich vorgeschriebene Hygieneschulung für alle Beschäftigten in Lebensmittelbetrieben in Verbindung mit der Hygienebelehrung nach § 43 Infektionsschutzgesetz statt.

Thörnich, den 28.2.2019

Hans-Peter Brixius, Ortsbürgermeister



Aus den Parteien

CDU-Ortsverband Bekond

Der CDU-Ortsverband Bekond lädt alle Mitglieder recht herzlich zur **Mitgliederversammlung am Donnerstag, dem 14. März 2019 um 20.00 Uhr** in das Bürgerhaus, Saal Harmonie (Eingang Moselstraße) ein.

In der Mitgliederversammlung werden die Bewerber/innen des Ortsgemeinderates Bekond für die Kommunalwahl am 26. Mai 2019 aufgestellt und eventuell eine/ein Bewerberin/Bewerber für die Wahl des Ortsbürgermeisters der Gemeinde Bekond benannt.

Auch ortsansässige **Nichtmitglieder**, die bereit sind auf der CDU Liste für den Gemeinderat zu kandidieren oder sich einfach nur informieren wollen, sind herzlich willkommen.

CDU Ortsverband Detzem

Der Vorstand lädt alle Mitglieder zu einer Mitgliederversammlung des CDU Ortsverbandes Detzem für **Freitag, 15. März 2019, 19.00 Uhr** in das Gasthaus „Zur Traube“ ein. Im Mittelpunkt der Versammlung steht die Aufstellung kommunaler Bewerber für die Wahl des Ortsgemeinderates Detzem und des Bewerbers für die Wahl der Ortsbürgermeisterin/des Ortsbürgermeisters der Gemeinde Detzem am 26. Mai 2019. Wegen der Wichtigkeit der Versammlung bitten wir um zahlreiches Erscheinen.

Freie Wählergruppe Rony Sebastiani, Fell

Die Freie Wählergruppe Rony Sebastiani lädt zur Aufstellung der Bewerberinnen und Bewerber für die Wahl des Ortsgemeinderates Fell am 26. Mai 2019 alle wahlberechtigten Personen der Ortsgemeinde Fell und Ortsteil Fastrau zu einer öffentlichen Wahlberechtigtenversammlung für **Mittwoch, 13. März 2019 um 20.00 Uhr in das Gemeindehaus „Alte Schule“ Saal Mosel, Kirchstraße 43 ein.**

Tagesordnung: 1. Eröffnung und Begrüßung, 2. Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung und Beschlussfähigkeit, 3. Genehmigung der Tagesordnung, 4. Wahl des Versammlungsleiters, 5. Wahl eines Schriftführers, 6. Wahl einer Mandatsprüfungs- und Stimmzählungskommission, 7. Wahl von 2 Versammlungsteilnehmern zur Abgabe einer eidesstattlichen Versicherung gegenüber dem Wahlleiter, 8. Wahl einer Vertrauensperson und einer stellv. Vertrauensperson des Wahlvorschlages, 9. Bericht der Mandats- und Bewerberzahlkommission, 10. Beschluss über evtl. Mehrfachbenennungen, 11. Wahl der Bewerberinnen und Bewerber für die Wahl zum Ortsgemeinderat-Fell, 12. Verschiedenes.

Stimmberechtigt sind nur die zum Zeitpunkt der Versammlung wahlberechtigten Personen (mindestens 18 Jahre alt und seit mindestens 3 Monaten Hauptwohnsitz in Fell haben). Die Versammlung ist ohne Rücksicht auf die Zahl der Anwesenden beschlussfähig. Wir würden uns freuen, wenn möglichst viele Bürgerinnen und Bürger die Möglichkeit wahrnehmen würden, von ihrem Mitspracherecht Gebrauch zu machen.

Freie Wählergruppe Steffes Föhren

Zur Listenaufstellung der Bewerberinnen und Bewerber für die Wahl des Gemeinderates Föhren am 26.05.2019 laden wir alle wahlberechtigten Personen zu einer öffentlichen Wahlberechtigtenversammlung am **Montag, 11.03.2019 um 19.30 Uhr** im Feuerwehrgerätehaus, Im Brühl, Föhren ein.

Tagesordnung: 1. Eröffnung und Begrüßung, 2. Wahl eines Versammlungsleiters, 3. Wahl einer Mandatsprüfungs-/Stimmzählungskommission, 4. Wahl der Bewerber, 5. Themen Wahlkampf 2019, 6. Verschiedenes.

Wir freuen uns auf euer Kommen.

CDU-Ortsverband Kenn

Die nächste Versammlung findet am **Mittwoch, dem 13.03.2019 ab 19.30 Uhr im Rathaus Kenn**, Saal 1, statt.

Auf der Tagesordnung stehen u.a. die Nominierung des CDU-Kandidaten für die Wahl der Ortsbürgermeisterin/des Ortsbürgermeisters der Gemeinde Kenn und die Vorstellung und Aufstellung der Bewerber/-innen der CDU für die Wahl des Ortsgemeinderates Kenn. Interessierte und Mitglieder sind herzlich willkommen.

CDU Ortsverband Klüsserath

Am **Montag, 11. März 2019, 19.00 Uhr** findet in der „Alten Ökonomie“ eine Mitgliederversammlung des CDU-Ortsverbandes Klüsserath statt. Auf der Tagesordnung steht neben der Aufstellung der Bewerber/innen für die Wahl des Ortsgemeinderates Klüsserath die Benennung der Bewerberin/des Bewerbers der CDU für die Wahl der Ortsbürgermeisterin/des Ortsbürgermeisters der Gemeinde Klüsserath.

Freie Wählergemeinschaft

„Freie Liste Friedrich, Klüsserath“

Die Freie Wählergemeinschaft Friedrich trifft sich am **Mittwoch, dem 20. März 2019 um 20.00 Uhr** zu einer wichtigen Besprechung, Tagungsort: Hauptstraße 30.

Tagesordnung: 1. Mitteilungen, 2. Kommunalwahl am 26.05.2019, a) Listenkandidaten, b) Ortsbürgermeisterkandidat, c) Jugend und Frauen im Gemeinderat, 3. Internetauftritt, 4. 25 Jahre Freie Wählergemeinschaft Friedrich, 5. Verschiedenes.

An der Arbeit und Mitwirkung der FWG Friedrich interessierte Mitbürgerinnen und Mitbürger, insbesondere Frauen und Jugendliche, sind ebenfalls recht herzlich willkommen. Bei Interesse bitte melden unter Ruf-Nr. 06507 99 98 92 51 oder 06507 4444.

Wahlberechtigtenversammlung

Am **Freitag, dem 22. März 2019** findet um **20.00 Uhr** in der Alten Ökonomie die öffentliche Wahlberechtigtenversammlung der Freien Wählergemeinschaft „Freie Liste Friedrich“, Klüsserath zur Aufstellung der Bewerberliste für den Ortsgemeinderat und für die Wahl des Bewerbers für die Wahl zum Ortsbürgermeister statt. Alle Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde Klüsserath, die Interesse an der Mitgestaltung der Ortspolitik haben, sind hierzu recht herzlich eingeladen.

Tagesordnung: 1. Eröffnung und Begrüßung, 2. Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung und der Beschlussfähigkeit, 3. Genehmigung der Tagesordnung, 4. Wahl des Versammlungsleiters, 5. Wahl des Schriftführers, 6. Wahl eines Mandatsprüfungs- und Stimmzählausschusses, 7. Wahl von 2 Versammlungsteilnehmern zur Abgabe der eidesstattlichen Versicherung gegenüber dem Wahlleiter, 8. Wahl einer Vertrauensperson und einer stellvertretenden Vertrauensperson des Wahlvorschlages, 9. Bericht des Mandatsprüfungs- und Stimmzählausschusses, 10. Aussprache über das Wahlverfahren, 11. Vorstellung und Wahl des Bewerbers der Freien Liste Friedrich für die Wahl zum Ortsbürgermeister, 12. Vorstellung und Wahl der Bewerberinnen und Bewerber der Freien Liste Friedrich für die Wahl zum Ortsgemeinderat Klüsserath, 13. Verschiedenes, Anregungen, Kritik, 14. Jubiläum „25 Jahre Freie Wählergemeinschaft „Freie Liste Friedrich“.

Stimmberechtigt bei der Versammlung sind nur die am Versammlungstag im Wahlgebiet wahlberechtigten Personen (Vollendung des 18. Lebensjahres, seit mindestens drei Monaten Hauptwohnsitz im Wahlgebiet). Die Versammlung ist ohne Rücksicht auf die Zahl der Erschienenen beschlussfähig. Wir freuen uns auf möglichst viele Bürgerinnen und Bürger, insbesondere Frauen und Jugendliche, die mit uns die Kommunalpolitik in Klüsserath frei und parteiunabhängig mitgestalten wollen. Informationen für Interessenten: 06507 99 89 251 oder 06507 4444.

FWG Mehring e.V.

Unser monatliches Treffen findet am **Donnerstag, dem 14.03.2019 um 20.00 Uhr** im Weingut „Zum Römerkopf“ statt. Themen werden sein: 1. Planung der Wanderung am 31.03.2019, 2. Vorbereitung der Wahl, 3. Vorbesprechung der nächsten Gemeinderatsitzung, 4. Sonstiges. Wir freuen uns auf Euer pünktliches und zahlreiches Erscheinen. Interessierte Bürger und Bürgerinnen sind herzlich eingeladen an dem Treffen teilzunehmen.

Auf in den Frühling - Mehring wandert

- mit kompetenter Führung
- mit fachkundigen Informationen zu heimischer Natur und Landschaft, Wald und Weinberg, Dorf und Fluss, die man als Alteingesessene wissen müsste und als Neubürger kennenlernen sollte,
- mit allen Familienmitgliedern, Freunden, Nachbarn,
- mit kurzen Informationsstopps,
- mit geeignetem Schuhwerk, großem Wissensdurst und guter Laune.

Wir starten am **Sonntag, dem 31.3.2019 um 10.00 Uhr am Sportplatz**, kehren dort gegen 13.00 Uhr zurück und treffen uns anschließend in der Weinstube „Zum Römerkopf“, (Medardustr.) zum kleinen Imbiss.

Die Wanderung führt durch die Mehringer Schweiz. Eine kindergerechte Alternative führt über Wassertretbecken zur Grillhütte, wo die beiden Gruppen wieder zusammenkommen. Die Teilnahme ist auf eigene Verantwortung. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Jeder, insbesondere unsere Neubürger sind herzlich willkommen.

CDU Ortsverband Riol

Am **Mittwoch, 13. März 2019, 20.00 Uhr** findet im **Rathaus** eine Mitgliederversammlung des CDU-Ortsverbandes Riol statt. Auf der Tagesordnung steht neben der Aufstellung der Bewerber/innen für die Wahl des Ortsgemeinderates Riol die Benennung der Bewerberin/des Bewerbers der CDU für die Wahl der Ortsbürgermeisterin/des Ortsbürgermeisters der Gemeinde Riol.

CDU Stadtverband Schweich

Am **Donnerstag, 14. März 2019, 18.30 Uhr**, findet im **Bürgerzentrum** eine Versammlung der **CDU-Mitglieder aus Schweich-Issel** statt. Auf der Tagesordnung steht u.a. die Aufstellung der Bewerber/innen für die Wahl des Ortsbeirates sowie die Benennung der Bewerberin/des Bewerbers der CDU für die Wahl der Ortsvorsteherin/des Ortsvorstehers im Ortsbezirk Schweich-Issel.

Der **CDU-Stadtverband** trifft sich am **Donnerstag, 14. März 2019, 19.15 Uhr, im Bürgerzentrum** zu einer Mitgliederversammlung zwecks Aufstellung der Bewerber/innen für die Wahl des Stadtrates und die Benennung der Bewerberin/des Bewerbers der CDU für die Wahl der Stadtbürgermeisterin/des Stadtbürgermeisters der Stadt Schweich.

FWG der Verbandsgemeine Schweich e.V.

Die Freie Wählergruppe der Verbandsgemeinde Schweich e.V. lädt ein zur **Mitgliederversammlung am Montag, dem 11. März 2019 um 19.00 Uhr in der Weinstube Zander**, Auf Desburg 4, 54338 Schweich. **Tagesordnung:** 1. Eröffnung und Begrüßung durch den FWG-VG-Vorsitzenden, 2. Bericht des Vorsitzenden, 3. a) Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung und der Beschlussfähigkeit, b) Beschlussfassung der Tagesordnung, 4. Information über die Wahlordnung, 5. Wahl eines Versammlungsleiters und Schriftführers, 6.

Wahl einer Vertrauensperson und einer stellvertretenden Vertrauensperson, 7. Wahl einer Zählkommission, 8. Wahl von 2 Teilnehmern zur Abgabe der Versicherung an Eides statt, 9. Aussprache und Beschluss über das Wahlverfahren, 10. Vorstellung und geheime Wahl der Kandidatinnen/Kandidaten, 11. Verschiedenes. Wegen der Wichtigkeit wird um die Teilnahme aller Mitglieder gebeten. Stimmberechtigt sind alle Mitglieder der FWG der VG Schweich e.V. und neue Mitglieder, die bis zum Tage der Mitgliederversammlung eine Beitrittserklärung abgeben haben.

Ende des amtlichen Teils



GStB

Gemeinde- und Städtebund
Rheinland-Pfalz

-Anzeige-

GStB begrüßt Einigung zum DigitalPakt Schule

Der GStB begrüßt die Einigung im Vermittlungsausschuss auf den DigitalPakt Schule als ein positives Zeichen für den Bildungsstandort Deutschland. 5 Mrd. € bedeuten statistisch 140 Tsd. € im Schnitt für jede Schule auch in RP. Bei der Verteilung der Mittel innerhalb des Landes ist wichtig, dass jede Schule einen Grundbetrag erhält, denn die erforderlichen Maßnahmen zu Planung, Bau, Umsetzung und Instandhaltung der digitalen Infrastruktur fallen überall unabhängig von Schulgröße und Schülerzahl an. Der GStB erwartet daher vom Land einen Verteilungsschlüssel über einen Sockelbetrag pro Schule und einen Pauschalbetrag pro Schüler, damit gerade kleinere Schulen im ländlichen Raum nicht abgehängt werden. Wenn es gelingt, mit dem neuen DigitalPakt Schulen in ganz RP schnell, nachhaltig und dauerhaft an ein leistungsfähiges Breitbandnetz anzuschließen, ist das eine Chance für den Bildungsstandort Deutschland.

DATENSCHUTZ GEHT UNS ALLE AN...

Diskutieren Sie mit uns auf blog.wittich.de zu folgenden Themen:

- Datenschutz im Verein nach der DSGVO
- Datenschutzrichtlinie
- Auftragsverarbeitung
- Was dürfen wir denn mit den Daten unserer Mitglieder machen?
- Was darf denn jetzt eigentlich noch ans „Schwarze Brett“ oder in die Vereinszeitung?





NEUES

aus der
RÖMISCHEN
WEIN

Straße



Aus unserem Vereinsleben

Bekond

Musikverein „In Treue fest“ Bekond

Ab sofort startet ein neuer **Flötenkurs** für Kinder von 5 - 7 Jahre. Die Blockflöte gehört zu den beliebtesten Einsteiger-Instrumenten für Kinder. Die genutzte Flötenschule spricht insbesondere Vorschulkinder und Kinder der 1./2. Klasse an (große Noten und lustige Kinderlieder).

Im Unterricht werden die Kinder in einer kleinen Gruppe spielerisch ans Singen und Klatschen, an Rhythmus und die Notenlehre herangeführt. Sie lernen stillzusitzen und anderen Kindern zuzuhören. Er findet **donnerstags 17.00 Uhr im Bürgerhaus Bekond** statt. Bei Interesse bitte melden bei: Sylvia Löwen (Dirigentin), Tel.: 06502-1227 oder Handy 0151-59227511.

Detzem

Verein für Bewegungsspiele Detzem 1927

Der Vorstand lädt alle Mitglieder zur ordentlichen Generalversammlung ein. Sie findet am **Sonntag, 10. März 2019 um 10.30 Uhr im Gasthaus und Hotel "Zum Anker"** statt.

Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung durch den Vorsitzenden
2. Entgegennahme der Berichte
3. Kassenbericht und Kassenprüferbericht
4. Aussprache zu den Berichten
5. Entlastung des Vorstandes
6. Informationen zur Datenschutz-Grundverordnung der Europäischen Union (DSGVO)
7. Verschiedenes

Auch wenn in diesem Jahr keine Wahlen zum Vorstand anstehen, würden wir uns über ein zahlreiches Erscheinen, insbesondere auch der inaktiven Mitglieder, sehr freuen. Im Anschluss an die Versammlung wird ein Imbiss gereicht.

Fell

Bergmannskapelle Fell e.V.

Am **15.03.2019 um 20.00 Uhr** findet im Gasthaus Fellertal die **Generalversammlung** der Bergmannskapelle Fell statt. Der Vorstand lädt alle Aktiven und Inaktiven Mitglieder herzlich ein.

Tagesordnung: 1. Begrüßung, 2. Totengedenken, 3. Bericht des Dirigenten, 4. Bericht Schriftführer, 5. Brauchtum, 6. Bericht der Jugendleiterin, 7. Bericht Jugendkassierer, 8. Bericht Kassierer, 9. Bericht der Kassenprüfer und Entlastung des Vorstandes, 10. Ernennung Ehrenmitglied, 11. Planung 2019, 12. Verschiedenes.

Förderverein Besucherbergwerk Fell e.V.

Die **Saisonöffnung des Besucherbergwerks Fell** steht kurz bevor. Deshalb macht der Förderverein das Besucherbergwerk fit für die neue Saison. Wir treffen uns **Samstag, dem 09.03.2019 um 09.00 Uhr** am Besucherbergwerk Fell. Hierzu laden wir alle interessierten freiwilligen Helferinnen und Helfer ein, das Team des Fördervereins zu unterstützen. Für das leibliche Wohl ist gesorgt.

Föhren

KAB Föhren

Neuer Gymnastikkurs für Männer und Frauen

Beginnt am Montag, 11. März 2019

Wann: von 20.00 Uhr bis 21.30 Uhr

Wo: Bürgerhaus - Ensch

Lernziel: „Kreative Übungsvariationen, zur Steigerung der funktionalen Beweglichkeit“

Montag: 10 Abende, á 40 Euro pro Teilnehmer

Anmeldung erbeten unter der Rufnummer 06502 20776, Roswitha Karl

Malteser Hilfsdienst Föhren

Erste Hilfe Grundkurs

Die Malteser Föhren bieten am **23.03.2019** einen Erste Hilfe Grundkurs an.

Für: Er ist für Betriebshelfer, Trainer, Übungsleiter, Gruppenleiter sowie Interessierte geeignet und gilt für alle Führerscheinklassen. Bei Ausbildung von Betriebshelfern übernimmt in der Regel die zuständige Berufsgenossenschaft des Betriebes die reinen Lehrgangskosten.

Inhalt: Hier erlernen Sie alle wichtigen Sofortmaßnahmen wie z.B.: Herz- Lungen Wiederbelebung, Druckverband oder die Seitenlage aber auch die wichtigen Krankheitsbilder wie z.B.: Herzinfarkt und Schlaganfall. Die Wundversorgung oder die seelische Betreuung gehört genauso dazu, wie die Themen des Straßenverkehrs.

Dauer: 1 Tag / 9 Unterrichtseinheiten. Beginn 09.00 Uhr, Ende ca. 17.00 Uhr.

Ort: Malteserhaus- Föhren, Auf dem Steinhäufchen 1, 54343 Föhren

Preis: 37,50€ oder Abrechnung mit der BG des Betriebes.

Anmeldung erforderlich: unter www.malteser-foehren.de oder www.malteser-kurse.de, Mobil 01705334492 oder per Mail an Markus.Follmann@malteser.org

Bei Anmeldung bitte Angabe von Kurstag, Kursort, Name, Vorname, Adresse, Geburtsdatum und Telefonnummer.

Aktion 3% Laden

Fastenessen am 24. März 2019

Aktion 3% und KAB Föhren bieten auch in diesem Jahr ein **Fastenessen** an. Der Erlös der Veranstaltung wird für die vielfältigen Aktivitäten unseres langjährigen Partners medico International in Syrien verwendet. Insbesondere geht es darum, die Befreiungsbemühungen eines demokratisch verfassten Syriens nicht aufzugeben.

Das Fastenessen findet am Sonntag, dem 24. März 2019 ab 11.30 Uhr im Bürger- und Vereinshaus Föhren statt.

Angeboten werden zwei Gerichte (Linsensuppe „Hausfrauenart“ und Nudelgericht „Fair und Regional“) zum Preis von 5,00 € für Erwachsene und 3,00 € für Kinder. Die Essensbons können im Weltladen der Aktion 3% Föhren, Hauptstr. 15 gekauft werden. Eine weitere Möglichkeit besteht, die Essen telefonisch (Tel.: 06502/1687) oder per e-mail (aktion3proz@gmx.de) vorzubestellen.

Da der Besuch des Fastenessens erfreulicherweise stetig zugenommen hat, möchten wir eindringlich darum bitten, die Essensbons im Vorverkauf zu erwerben. Sie tragen damit erheblich zu einem besseren Ablauf bei.

KAB Föhren

Tagesfahrt, 1. Mai 2019

Fahrt nach **Limburg an der Lahn**.

Fußweg zum Dom, Teilnahme am Gottesdienst, Dombesichtigung mit Führung, Spaziergang durch die Altstadt, (Mittagspause).

Besuch des Lahn - Marmor - Museums in Villmar, (Kaffeepause).
 Fahrpreis richtet sich nach Teilnehmerzahl ca. 30 Euro.
 Abfahrt in Föhren 7.15Uhr - Rückankunft gegen 20.00 Uhr.
 Anmeldungen, ab sofort bis zum 31. März 2019.
 Bei Irma Sommerhoff 06502 - 9961919 oder Roswitha Karl 06502 - 20776.

Neuer Kursstart.

Entspannungstechniken.

Von der progressiven Muskelentspannung über Autogenes Training zur Meditation.

Wann - Mittwoch - Kursbeginn - 20.März, 10 mal 60 Minuten.

Wo - Pfarrheim, Föhren.

Uhrzeit - 18.00 bis 19.00Uhr,

Kursgebühr - ca. 40 Euro

Kursleiterin - Claudia Maria Müller, Entspannungspädagogin.

Heimat- und Verkehrsverein Meulendorf Föhren e.V.

Zur ordentlichen Mitglieder- und Jahreshauptversammlung am Freitag, 15. März 2019, 19.00 Uhr im Heimatmuseum Föhren (Hofstraße 22) laden wir hiermit alle Mitglieder herzlich ein.
Tagesordnung: 1. Begrüßung durch den Vorsitzenden; 2. Jahresbericht des Vorstands; 3. Kassenbericht; 4. Bericht der Kassenprüfer; 5. Aussprache zum Bericht des Vorstands und zum Kassenbericht; 6. Entlastung des Vorstands; 7. Beschlüsse über evtl. vorliegende Anträge; 8. Ausblick auf 2019; 9. Verschiedenes
 Anträge sind spätestens 1 Woche vor der Jahreshauptversammlung beim Vorstand einzureichen.

Im Anschluss an die Jahreshauptversammlung lädt der Vorstand zu einem Umtrunk ein.

Tageswanderung

Die erste **Tageswanderung** in diesem Jahr führt uns am **Samstag, 16. März 2019** vom Wittlicher Bahnhof zum Kloster Machern und zurück (ca. 16 km).

Treffpunkt: 08.50 Uhr am Bahnhof Föhren, Zugfahrt nach Wittlich. Die Rundwanderung führt uns zunächst durch Flur und Wald über den Rachtiger Berg hinab zum Kloster Machern, wo wir zu Mittag essen. Der etwa gleich lange Rückweg zum Bahnhof Wittlich erfolgt über Wahlholz.

Die mittelschwere Wanderung erfordert festes Schuhwerk. Rückfahrt ca. 15.42 Uhr bzw. 1 Stunde später.

SV Föhren 1920 e.V.

Abteilung Tischtennis

Unsere Mannschaften spielen wie folgt:

Freitag, 08.03.2019

19.30 Uhr, Föhren II - Osburg II und

Föhren II - Hermeskeil II

Montag, 11.03.2019

18.15 Uhr, Föhren Jugend - Olewig II und 19.30 Uhr, Konz VI - Föhren III

Dienstag, 12.03.2019

19.30 Uhr, Monzel/Mülheim IV - Föhren II

Kenn

Musik-Verein Kenn 1963 e.V.

Der Musik-Verein Kenn 1963 e.V. lädt alle Mitglieder sehr herzlich ein zur **ordentlichen Mitgliederversammlung** des Jahres 2019. Sie findet statt am **Montag, dem 18. März 2019 und beginnt um 19.30 Uhr** im Probenraum des MV Kenn in der Mehrzweckhalle Kenn, Gartenstraße 13.

Die Tagesordnung lautet:

1. Begrüßung durch den Vorsitzenden
2. Totengedenken
3. Erstattung der Berichte
 - a) Vorsitzender
 - b) Kassierer
 - c) Geschäftsführer
 - d) Jugendbetreuer
 - e) Instrumentenwart
 - f) Kassenprüfer
4. Aussprache zu den Berichten
5. Entlastung des Vorstandes
6. Verschiedenes

Anträge zur Ergänzung der Tagesordnung sind schriftlich zu stellen an den Vorsitzenden Dieter Wilbert bis spätestens zum 11.03.2019. Der Musik-Verein Kenn 1963 e.V. lädt alle Mitglieder sehr herzlich ein zu einer **außerordentlichen Mitgliederversammlung**. Sie findet statt am **Montag, dem 18. März 2019 und beginnt um 20.30 Uhr** im Probenraum des MV Kenn in der Mehrzweckhalle Kenn, Gartenstraße 13.

Die Tagesordnung lautet:

1. Begrüßung durch den Vorsitzenden
2. Satzungsänderung: § 15 Auflösung
hier: Verwendung des Vereinsvermögens im Falle der Auflösung des Vereins
3. Verschiedenes

Anträge zur Ergänzung der Tagesordnung sind schriftlich zu stellen an den Vorsitzenden Dieter Wilbert bis spätestens zum 11.03.2019.

Angelclub Kenn 1975 e.V.

Die erste Monatsversammlung in diesem Jahr findet am **Freitag, dem 15.03.2019 um 20.00 Uhr** in der Weinstube des Weinguts Margret u. Johann Hilsamer statt.

In unserer ersten Monatsversammlung werden die Angeltermine für 2019 und die Diensteinteilung für unsere SWR1 Ü30 Party am 27.04.2019 in der Mehrzweckhalle Kenn besprochen.

Wir bitten alle unsere aktiven Angler um vollzähliges Erscheinen.

Klüsserath

AV Klüsserath 1959 e.V.

Zur Mitgliederversammlung treffen wir uns am **Dienstag, dem 12.03.2019 um 20.30 Uhr** in der Gaststätte „Moselblick“ am Campingplatz.

Unser Familien-Wandertag findet am **Samstag, dem 16.03.2019** statt. Treffpunkt ist um **09.00 Uhr an der Kirche**, von dort wandern wir durch das Salmtal zur Schutzhütte. Unterwegs gibt es Frühstück, und auch bei der Schutzhütte ist natürlich wieder bestens für das leibliche Wohl gesorgt. Alle aktiven und inaktiven Mitglieder, deren Familienangehörige sowie auch Unterstützer und Helfer des Vereins sind hierzu herzlich eingeladen.

Leiwien

Winzerkapelle „Harmonie“ Leiwien

Unsere diesjährige Generalversammlung findet statt am **Sonntag, dem 17. März 2019 um 13.00 Uhr** im Forum Livia. Probe findet um 10.00 Uhr statt.

Tagesordnung:

Musikvortrag

1. Begrüßung
2. Totenehrung
3. Jahresbericht 2018
4. Bericht des Kassierers
5. Bericht der Kassenprüfer
6. Bericht des Dirigenten
7. Bericht zur Jugendarbeit des Vereins
8. Aussprache zu den Berichten
9. Entlastung des Vorstandes
10. Satzungsänderung
11. Ausblick/Termine
12. Verschiedenes

Musikvortrag

Den Entwurf der geänderten Satzung haben wir jedem Mitglied schriftlich zur Verfügung gestellt. Die aktuelle Satzung und der Entwurf der geänderten Satzung kann zusätzlich anlässlich der Proben am 07.03.2019, 20.00 Uhr und 12.03.2019, 20.00 Uhr im Forum Livia eingesehen werden. Die Satzung ist insbesondere aus folgenden Gründen zu ändern: Die Formulierung zur Gemeinnützigkeit ist zu ändern. Der Beschluss, dass aktive und inaktive Mitglieder den Beitrag entrichten müssen ist umzusetzen. Hinweise zum Datenschutz sind zu ergänzen. Der Wegfall des Amtes des Präsidenten ist zu berücksichtigen.

Wir würden uns sehr freuen, wenn viele Mitglieder der Einladung folgen.

Sport-Gemeinschaft Leiwien eV

Frühjahrswanderung für Mitglieder und Freunde

Wer will mit uns zur Frühjahrswanderung kommen: Sonntag, 10. März 2019, ab in die Natur! Vereinsmitglieder und Freunde mit Familien sind eingeladen, mit uns am **Sonntag, 10. März 2019 ab 10.00 Uhr**, Parkplatz Zummet, zur Wanderung über den Moselachter, Moselsteig-Seitensprung, ca. 8 km, Abschnitt Trittenheim – Hof Kron. Wetterabhängige Kleidung und Rucksackverpflegung sind angesagt, Dauer ca. 3 - 4 Std. (mit Einkehr). Treffpunkt: Parkplatz Zummet; 10.00 Uhr.

SV Leiwien-Köwerich 2000 e.V.

Spiele unserer Mannschaften:

Sonntag, 10.03.2019

16:00 Uhr Kreisfreundschaftsspiele, Kunstrasenplatz Trier Feyen
DJK St. Matthias Trier : SV Leiwien-Köwerich II

Sonntag, 10.03.2019

14:30 Uhr Bezirksliga, Rasenplatz Leiwien
SV Leiwien-Köwerich : SG Schneifel-Auw

Mittwoch, 13.03.19

19:30 Uhr Bezirksliga Hartplatz Leiwien
SV Leiwien-Köwerich : SG Geisfeld

D-Junioren

13.30 Uhr JSG Mittelmosel Mehring - VfL Trier in Mehring, Kp

E-Junioren

11.45 Uhr SV Mehring - DJK St. Matthias Trier II in Mehring, Kp

Sonntag, 10.03.2019

B-Junioren

11.00 Uhr JSG Mittelmosel Leiwien - JSG Hunsrück-Hochwald Bescheid in Mehring, Kp

Donnerstag, 14.03.2019

D-Junioren Kreispokal

18.30 Uhr JSG SAAR Tawern - JSG Mittelmosel Mehring Tawern, Wawerner Str. 101, Kp

E-Junioren

17.30 Uhr SV Mehring - SV Eintracht Trier II in Mehring, Kp

Über zahlreiche Zuschauerunterstützung würden sich die Mannschaften freuen.



Pölich

Heimatverein Pölich e.V.

Am 23.02.2019 fand unsere Jahreshauptversammlung statt. Der Name des Heimat und Verkehrsverein Pölich wurde in Heimatverein Pölich e.V geändert. Der Zimmernachweis und Internetauftritt (www.poelich-online.de) wird aktualisiert. Änderungen fehlende Fotos, Preise oder Neueintragungen bitte bis zum 17. März 2019 senden an infoPoelich@mail.de oder bei Alfred Schömann abgeben. Der Veranstaltungskalender für Pölich 2019 wird auf unserer Internetseite und im Veranstaltungskalender Römische Weintraße veröffentlicht.

Bisher sind folgende Veranstaltungen gemeldet

6. April 2019	Kräuterwanderung
3. - 6. Mai 2019	Pölicher Weinkirmes
8. Juni 2019	Pfingstsamstag Wanderung
21. Juni 2019	Konzert in der Seniorenresidenz
5. - 7. Juli 2019	Wein- und Dorffest
9. - 11. August 2019	Wein- und Hoffest im Kanzlerhof
2. Advent	Pölicher Adventsmarkt
3. Advent	adventlicher Weinmarkt Weinstube Schömann

weitere Veranstaltungen bitte an obige Adresse melden.

SV Pölich/Schleich

Abteilung AH

Versammlung aller AH-Mitglieder am **Donnerstag, 14.03.2019, 19.30 Uhr** im Gasthaus Drockenmüller, Schleich. Themen u. a. Spielbetrieb 2019, Kassenbericht, Vorschläge Vereinsfahrt, weitere Aktivitäten.



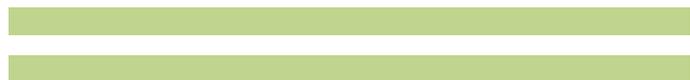
Schweich

Freiwillige Feuerwehr Issel und Förderverein der Freiwilligen Feuerwehr Issel

Am **Freitag, dem 29.03.2019 um 19.30 Uhr** findet die Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Issel und des Fördervereins der Freiwilligen Feuerwehr Issel im Gasthaus „Isseler Hof“ in Schweich-Issel statt. Hierzu sind alle Mitglieder herzlich eingeladen.

Tagesordnung:

1. Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Issel, 1.1. Begrüßung durch den Wehrführer, 1.2. Totenehrung, 1.3. Bericht des Schriftführers, 1.4. Beförderungen, 1.5. Verschiedenes, 2. Jahreshauptversammlung des Fördervereins der Freiwilligen Feuerwehr Issel, 2.1. Begrüßung durch den Vorsitzenden, 2.2. Bericht des Schriftführers, 2.3. Bericht des Schatzmeisters, 2.4. Bericht der Kassenprüfer, 2.5. Entlastung des Vorstandes, 2.6. Wahl des Wahlleiters, 2.7. Neuwahl des Vorstandes, 2.8. Verschiedenes. Anträge zu Punkt Verschiedenes sind bis spätestens 8 Tage vor der Versammlung beim Wehrführer bzw. 1. Vorsitzenden schriftlich einzureichen.



Longuich

Heimat - u. Verkehrsverein Longuich-Kirsch e.V.

Am **Donnerstag, 14. März** findet unsere **alljährliche Hygiene-schulung** statt. **Veranstaltungsort: Weinrestaurant Wein im Turm 18.00 Uhr.**

Alle Interessierten, wer bei seiner Arbeit mit Lebensmittel in Berührung kommt (herstellt, behandelt oder in Verkehr bringt), ist zu dieser Veranstaltung eingeladen.



Mehring

SchuKi Förderkreis Mehring e.V.

Am **Sonntag, dem 17.03.2019 von 13.00 – 15.30 Uhr**, veranstaltet der Schul- u. Kindergarten Förderkreis Mehring e.V. seinen **Kleider- und Spielzeugbasar** im Kulturzentrum „Alte Schule“, Mehring. Extra Öffnungszeiten für Schwangere: Sonntag von 10:30 - 11:30 Uhr. Wer gut erhaltene Frühjahr- oder Sommerbekleidung (bis Gr. 176), Kinderwagen, sonstige Baby- und Kinderausstattung, sowie Bücher und Spielzeug verkaufen möchte, kann diese am **Samstag, dem 16.03.2019 von 12:00 – 16:00 Uhr** abgeben. Keine Schuhe - außer Sportschuhe!

Wir weisen darauf hin, dass wir eine Bearbeitungsgebühr von 1,50 € je Liste, bei Listenausgabe einsammeln. Rückgabe und Auszahlung (15 % des Verkaufspreises kommen dem Förderverein zugute) erfolgt am Sonntag, dem 17.03.2019 von **19:30 – 20:00 Uhr**.

Informationen bei: S. Angelico, Tel.: 0176/43190559. Verkaufslisten im Reisebüro Auszeit, Schulstraße 13, in Mehring (Öffnungszeiten: Mo, Di, Fr 09.30 - 13.00 Uhr und 14.00 - 18.00 Uhr, Mi, Do 09.30 - 13.00 Uhr) und in der Kindertagesstätte Mehring erhältlich!

SV Mehring 1921 e. V.

Abteilung Fußball

Nachstehende Spiele unserer Seniorenmannschaften finden statt:

Samstag, 09.03.2019

17.00 Uhr SV Mehring II - SV Hetzerath in Mehring, Kp

Sonntag, 10.03.2019

Rheinlandliga

15.30 Uhr VFB Linz - SV Mehring
Linz, Am Kaiserberg, Kp

Abteilung Fußball

Nachstehende Spiele unserer Jugendmannschaften finden statt

Samstag, 09.03.2019

A-Junioren

14.30 JSG Niederemmel - JSG Trittenheim
Piesport, Am Kreisel, Kp

C-Junioren Pokalspiel

14.45 Uhr TuS Mosella Schweich II - JSG Mittelmosel Mehring
Schweich, Mathenstr., Kp

TuS Mosella Schweich e.V.

Abteilung Fußball

Am Wochenende stehen für unsere Mannschaften folgenden

Spiele auf dem Programm:

Bezirksliga West

Samstag, 09.03.2019 - 19.00 Uhr

FC Bitburg - TuS Mosella Schweich

Kreisliga B Mosel/Hochwald

Sonntag, 10.03.2019 - 15.15 Uhr

TuS Mosella Schweich II - Hermeskeiler SV

Abteilung Jugendfußball

Samstag, 09.03.2019

17.00 Uhr A-Junioren Rheinlandliga:

JSG Cochem - TuS Mosella Schweich

17.00 Uhr B-Junioren Kreisklasse:

TuS Mosella Schweich III (9er) - JSG Trier-Süd II (9er)

14.45 Uhr C-Junioren Kreispokal:

TuS Mosella Schweich II - JSG Mittelmosel Mehring

13.00 Uhr D-Junioren Leistungsklasse:

TuS Mosella Schweich - SV Eintr. Trier II

Sonntag, 10.03.2018

13.00 Uhr B-Junioren Regionalliga:

TuS Mosella Schweich - SV Eintracht Trier

Heimat- u. Verkehrsverein Schweich

Am **Mittwoch, dem 13.03.2019** treffen wir uns zu gewohntem

Zeit um **14.30 Uhr** am Raiffeisenbrunnen.

Die Wegstrecke führt zur Uhlengartenstr., Corneliuspforte, Hinterzeyen bis zum Kreisel.

Wir folgen dem Seitenweg an der Landesstraße 141 vorbei, überqueren diese vor der Autobahnmeisterei und gehen zur Gaststätte-Forellenzucht Gregor Melzer, Andres Mühle 11.

In freundlicher Umgebung beschließen wir bei Kaffee, Kuchen und anderen Speiseangeboten unsere Wanderung.

Gäste und Wanderfreunde sind auf das herzlichste eingeladen.

Hauptversammlung

Am **27. März 2019** findet unsere diesjährige Hauptversammlung im Weingut Zander um **19.00 Uhr** statt

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Eröffnung durch die Vorsitzende
2. Gedenken der Verstorbenen
3. Jahresrückblick 2018
4. Bericht des Kassenwartes
5. Bericht des Kassenprüfers
6. Aussprache
7. Entlastung des Vorstandes
8. Wahl des Versammlungsleiter
9. Wahl des Vorstandes
10. Wahl des 2. Kassenprüfers
11. Satzungsänderung
12. Verschiedenes

Anträge oder Eingaben an die Mitgliederversammlung sind spätestens eine Woche vor der Versammlung schriftlich bei der Vorsitzenden einzureichen.

Es wird darauf hingewiesen, dass keine persönliche Einladung mehr erfolgt.

Förderverein der

DLRG Ortsgruppe Schweich e.V.

Einladung zur Jahresmitgliederversammlung des Fördervereins der DLRG Ortsgruppe Schweich e.V. am **Freitag, dem 15.03.2019** um **20.00 Uhr** im Tagungsraum des DRK Schweich.

Tagesordnung: 1. Begrüßung, 2. Feststellung der Beschlussfähigkeit, 3. Jahresbericht, 4. Kassenbericht, 5. Bericht der Kassenprüfer, 6. Aussprache zu den Berichten, 7. Behandlung vorliegender Anträge, 8. Verschiedenes.

Anträge zur Mitgliederversammlung bitten wir bis spätestens Freitag, dem 08.03.2019 schriftlich an den Vorsitzenden Gerd Loskyll, Brückenstr. 35, 54338 Schweich, zu stellen.

Gut Blatt Schweich

Unser Spieltag findet am 11.03.2019 im Hotel Moseltal Peter-Schröder Platz 1 in Mehring um 20.00 Uhr statt. Gespielt wird 1 Serie a 48/36 Spielen. Gäste sind herzlich willkommen.

TuS Issel 1952 e.V.

Wandern im Sportverein

Auch für die 2. Wanderung in diesem Jahr sind Vereinsmitglieder und ihre Angehörigen sehr herzlich eingeladen. Am 17.03.2019 steht die „Galgenkopftour“ in Trier, einer Hunsrück-Traumschleife, auf dem Programm.

Die Strecke hat insgesamt 16,6 Kilometer, plus die Anwanderung vom Gasthaus Wollscheid, ca. 400 Meter. Sie bietet mehrere Einstiegspunkte. Die Wege sind gut begehbar. Die Strecke steigt 479 Meter Berg auf und führt 401 Meter Berg ab. Wanderdauer ca. 5 Stunden. Auf Grund der Länge der Strecke besteht die Möglichkeit in Gruppen zu starten.

Für alle ist Treffpunkt der Schwimmbad Parkplatz.

Gruppe 1 – 09.30 Uhr - in Fahrgemeinschaft zum Gasthaus Wollscheid in Tarforst.

Gruppe 2 – 10.30 Uhr – in Fahrgemeinschaft zur Straße „Im Fandelnborn“ in Irsch

Einstieg in die Strecke bei Kilometer 4 – vor dem Aufstieg auf den Galgenkopf

Gruppe 3 – 12.00 Uhr – in Fahrgemeinschaft zum Parkplatz an der L 143/Abfahrt Korlingen – Einstieg in die Strecke bei Kilometer 8,8. Dies Teilstück ist knapp 8 Kilometer lang und hat nur noch wenig Steigung und bietet den schönsten Ausblick der Tour.

Sollten sich die Gruppen 2 und 3 bilden, bitte kurz Rückmeldung an tus-issel@web.de geben, damit sich Andere anschließen können.

Jahrgang 1940 Schweich und Issel

Unser nächster Wandertag ist am **Mittwoch, dem 13.03.2019**. Wir treffen uns um 15.00 Uhr am Raiffeisenbrunnen. Zum gemütlichen Beisammensein kehren wir ins Schweich Wirtshaus, Brückenstraße 60 ein. Alle sind herzlich eingeladen.

Jahrgang 1946/47 Schweich und Issel

Wir treffen uns wieder am **Mittwoch, dem 13. März 2019** am Raiffeisenbrunnen um 14.00 Uhr. Nach einer kleinen Wanderung kehren wir dann gegen 16.00 Uhr zu einem gemütlichen Treffen im Hotel „Zur Moselbrücke“ bei Mittler ein.

Alle auch die Nichtwanderer sind herzlichst eingeladen.



Aus unseren Kirchen

Dekanat Schweich-Welschbillig

Klosterstr. 1b, 54338 Schweich

Gottesdienstzeiten vom 09.03.2019 bis 10.03.2019

Bekond: Sa., 09.03.: 19.00 Uhr Vorabendmesse

Ensch: Sa., 09.03.: 17.00 Uhr Vorabendmesse

Fell: Sa., 09.03.: 09.00 Uhr Feierliche Messe z. Abschl. des ewigen Gebetes mit Te Deum u. eucharistischem Segen

Fell: So., 10.03.: 10.30 Uhr Hochamt

Föhren: So., 10.03.: 09.15 Uhr Wort-Gottes-Feier

Kenn: Sa., 09.03.: 17.45 Uhr Vorabendmesse

Klüsserath: Sa., 09.03.: 18.30 Uhr Vorabendmesse

Leiwien: So., 10.03.: 10.30 Uhr Hochamt

Longuich: So., 10.03.: 09.15 Uhr Hochamt

Mehring: So., 10.03.: 10.30 Uhr Hochamt

Riol: Sa., 09.03.: 19.00 Uhr Vorabendmesse

Schweich: So., 10.03.: 10.30 Uhr Hochamt; 18.30 Uhr hl. Messe; 10.30 Uhr Kleinkindergottesdienst der Pfarreiengemeinschaft im Pfarrheim (Mütter u. Väter mit Kindern von 0-6 Jahren); 18.30 Uhr hl. Messe

Thörnich: So., 10.03.: 09.00 Uhr hl. Messe

Meditative Wanderung am Freitag, dem 8. März 2019 ab 17.00 Uhr.

Inspiriert durch den Sonnengesang des Franz von Assisi, eine der schönsten christlichen Dichtungen, können wir beim Rundgang in der Natur die Verbundenheit mit der Schöpfung spüren. Bei unserer ca. 1 stündigen Wanderung halten wir unterwegs immer wieder inne, um mehr von Franz und Clara von Assisi zu erfahren
Treffpunkt: Riol, Bushaltestelle Ecke Bungert/Seestraße

Enzyklika Laudato si' - Wie uns ein Heiliger aus Assisi und der Papst zu einem besseren Leben herausfordern

Vortrag Prof. Dr. habil. Ingo Proft, PTH Vallendar

Im Jahr 2015 hat Papst Franziskus eine Enzyklika veröffentlicht, die Aufsehen erregte. Er richtet sich mit seinem Lehrschreiben ausdrücklich an „jeden Menschen, der auf diesem Planeten wohnt“ und hat dafür auch viel Wertschätzung von zahlreichen nicht-katholischen Gruppierungen erhalten. Schon mit seiner Namenswahl

hat der Papst eine besondere Verbundenheit mit dem Heiligen Franziskus gezeigt, und er tut dies mit dem Titel der Enzyklika erneut. In seinem Appell an die Menschheit beruft er sich auf beides. Prof. Proft wird an diesem Abend die Enzyklika vorstellen und ihre Bezüge zum Leben von Franz und Clara von Assisi aufzeigen. Schwerpunktthemen werden Umweltschutz und Verantwortung gegenüber unseren Mitmenschen sowie Impulse für eine nachhaltige Wirtschaftsordnung bilden. Ganz konkret soll es dabei auch darum gehen, was die Enzyklika von Papst Franziskus für unser Leben heute bedeuten kann.

Montag, 18. März 2019, 18.00 – 20.00 Uhr, Kulturstätte ehemalige Synagoge, Schweich

Mit Franz Clara von Assisi unterwegs. Projekte des Dekanates Schweich-Welschbillig. Für mehr Informationen: <http://www.dekanat.schweich-welschbillig.de>

Pfarrgemeinde St. Martin

Seniorenachmittag

Dienstag, 12.03.2019 um 15.00 Uhr:

Ein Nachmittag im Seniorentreff mit Herrn Diakon Herbert Knobloch

Musikalische Gestaltungen der Sonntag Abend-Gottesdienste

in der Fastenzeit in St. Martin Schweich

Die Reihe der besonders musikalisch gestalteten Abendgottesdienste wird auch in diesem Jahr wieder fortgesetzt und beginnt **am ersten Fastensonntag, 10.03.2019 um 18.30 Uhr in St. Martin Schweich.**

Ausführende:

Dechant Pfarrer Dr. Ralph Hildesheim (Liturgie), Julia Maria Hansjosten (Violine), Benedikt und Lukas Hansjosten (Violoncello), Ralf Hansjosten (Klavier), Johannes Klar (Orgel)
Herzliche Einladung!

Ev. Kirchengemeinde Ehrang

Gottesdienste

Hetzerath

Sonntag, 10.03.2019

09.00 Uhr Gottesdienst Pfarrer Wermeyer

Schweich

Freitag, 08.03.2019

23.00 Uhr Taizéandacht, Ewig Gebet im Ev. Gemeindezentrum Pfarrer Wermeyer

Sonntag, 10.03.2019

10.15 Uhr Gottesdienst Pfarrer Wermeyer



Erwachsenenbildung

Volkshochschule Leiwien

Malkurs

Acryl- und Aquarelltechnik

Beginn: Mittwoch, 10. April 2019, 19.00 - 20.30 Uhr.

Ort: Werkraum in der Gesamtschule Leiwien.

Kursleiterin: Ingrid Rosch.

Kursgebühr: 60,00 € für 10 Treffen. Folgekurse werden angeboten.

Mindestteilnehmerzahl: 8 Höchstteilnehmerzahl: 12.

Anmeldung und weitere Informationen: siehe unten.

Patiententestament, Vorsorgevollmacht

Informationsveranstaltung mit Frau Miriam Minder, AWO-Betreuungsverein Trier-Saarburg.

Mittwoch, 20. März 2019, Begegnungsstätte, Am Pfarrgarten, Leiwien, 19.00 – 20.30 Uhr. Kostenlos.

Yoga 09.30-11.00 Uhr

Ort: Begegnungsstätte, Am Pfarrgarten, Leiwien.

Beginn: Montag, 1. April 2019. 10 Treffen. Folgekurse werden angeboten.

Kursgebühr: 66,00 €. Der Kurs ist als Gesundheitskurs nach § 20 SGB V, zertifiziert. Mindestteilnehmerzahl: 8. Höchstteilnehmerzahl: 12.

Anmeldung und weitere Informationen: siehe unten.

Yoga 18.00 - 19.30 Uhr

Kursbeschreibung: siehe Yoga am Morgen.

Yoga 20.00 - 21.00 Uhr

Kursbeschreibung: siehe Yoga am Morgen.

Zumba

Beginn: Donnerstag, 4. April 2019, 18.00 - 18.45 Uhr. 10 Treffen Folgekurse werden angeboten.

Ort: Turnhalle Leiwien.

Kursgebühr: 36,00 €.

Mindestteilnehmerzahl: 8 Höchstteilnehmerzahl: 15.

Anmeldung und weitere Informationen: siehe unten.

Kinderturnen 2-4 Jahre

Beginn: Donnerstag, 4. April 2019, 16.00 – 16.45 Uhr. 10 Treffen.

Folgekurse werden angeboten.

Ort: Turnhalle Leiwien.

Kursgebühr: 30,00 €.

Mindestteilnehmerzahl: 8 Höchstteilnehmerzahl: 12

Kinderturnen ab 5 Jahre

Beginn: Donnerstag, 4. April 2019, 17.00 – 17.45 Uhr 10 Treffen

Kursbeschreibung: siehe Kinderturnen 2-4 Jahre

Anmeldung und weitere Informationen: Volkshochschule Leiwien, Karl Heinz Pülgen, Birkenweg 3, 54340 Leiwien, Tel.: 06507/93 98 655, (nach 11.00 Uhr), Email: vhs-leiwien@kvhs-trier-saarburg.de

Ende des redaktionellen Teils



- ✓ Neueindeckungen
- ✓ Reparaturen
- ✓ Fassaden
- ✓ Bauklempnerei
- ✓ Gerüstbau

☎ **06502 / 2468**

🌐 **pauli-dach.de**

Presserechtliche Verantwortung für den nichtamtlichen redaktionellen Teil und Anzeigen:
Dietmar Kaupp, Geschäftsführer

Impressum

Erscheinungsweise: wöchentlich freitags. Zustellung durch den Verlag an alle Haushaltungen kostenlos.

Reklamation Zustellung bitte an: Telefon 06502/9147-335, -336, -713 und -716; E-Mail: vertrieb@wittich-foehren.de
Einzelstücke zu beziehen beim Verlag zum Preis von 0,50 € zuzügl. Versandkosten. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere zur Zeit gültige Anzeigenpreisliste.

Für Textveröffentlichungen gelten unsere

Allgemeinen Geschäftsbedingungen.

Namentlich gekennzeichnete Artikel geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder.

Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz für ein Exemplar gefordert werden.

Weitergehende Ansprüche, insbesondere aus Schadensersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen.



METZGEREI
Mittler

*Wir bringen Abwechslung
in Ihre Küche*

Im Angebot vom 08.03.2019 bis 14.03.2019

FRISCHE WURSTWAREN aus geprüfter Meisterqualität		SALAT DER WOCHE:	
Putenschwenkbraten	1 kg 9,99 €	Geflügelsalat	100 g 1,09 €
Rinderrollbraten	1 kg 10,99 €	TIEFPREIS DES MONATS:	
Geflügelwiener eigene Herstellung	100 g 1,09 €	Feine Bratwurst	
Salsiccia vom Schwein	100 g 0,99 €	10 Stück 7,00 €	
Rote Grillwurst	100 g 0,79 €		

54518 Binsfeld, Wittlicher Str. 4 · 0 65 75/ 9 58 30
Unsere Filialen: Enschede · Orenhofen · Dreis · Salmthal · Manderscheid
www.metzgerei-mittler.de

**Kur an der polnischen Ostseeküste
in Bad Kolberg**

14 Tage ab 299 € / Busabholung zu Hause 70 €

Tel. 0048 947107655



Ärzte • Ärzte

Urolog. Praxis
Dr. med. Andreas Bremm
Schweich • Tel. 06502 / 95667

**Die Praxis ist vom 15.03.19 bis einschl.
19.03.19 wegen Fortbildung geschlossen!**

BEILAGENHINWEIS

Unsere dieswöchige Ausgabe enthält eine Vollbeilage
Möbel Leitzgen GmbH.

WIR BITTEN UNSERE LESER UM BEACHTUNG!

BEILAGENHINWEIS

Unsere dieswöchige Ausgabe enthält eine Vollbeilage
Roman Wagner.

WIR BITTEN UNSERE LESER UM BEACHTUNG!




OSTER-REISEN

LONDON
4 Tage 3 x ÜF 19.04. ab **365,-**

DRESDEN
4 Tage 3 x ÜF 19.04. ab **229,-**

PARIS
4 Tage 3 x ÜF 19.04. ab **279,-**

HAMBURG
4 Tage 3 x ÜF 19.04. ab **279,-**

PRAG
4 Tage 3 x ÜF 19.04. ab **239,-**

WIEN
4 Tage 3 x ÜF 19.04. ab **289,-**

BERLIN
4 Tage 3 x ÜF 19.04. ab **299,-**

ÜBERRASCHUNGSREISE
4 Tage 3 xHP 19.04. ab **349,-**

SCHWEIZ
5 Tage 4 xHP 18.04. ab **529,-**

BLUMENRIVIERA
5 Tage 4 xHP 18.04. ab **369,-**

ERLEBNIS- & KURZ-REISEN

HOLLAND
mit Besuch Keukenhof
3 Tage 1xHP/1xÜF 29.04. ab **289,-**

4 Tage 3x ÜF 11.04./02.05. ab **339,-**

Ü-REISE
3 Tage 1xHP & 1x ÜF 12.04. .. ab **219,-**

seit 1929
90
Jahre

TAGESFAHRTEN
Zustiegsmöglichkeiten Raum Trier

VERDUN
30.03./12.05./21.07./18.08. **45,-**

**ROYAL PALACE
IN KIRRWILLER**
07.04./29.06. **115,-**

MAINZ
ZDF FERNSEHGARTEN
05.05./16.06./07.07./25.08. ab **39,-**

KOBLENZ
Rhein in Flammen 10.08. **30,-**

**PFALZ & SPEYER mit
Spargelessen** 26.05./09.06. **59,-**

**BARES FÜR RARES &
City Outlet Bad Münstererfeld**
24.08./26.10. **30,-**

BAD EMS BLUMENKORSO
25.08. ab **39,-**

MARILYN MONROE
Sonderausstellung in Speyer
27.04./14.06. **30,-**

MAASTRICHT
18.05./15.06./20.07./24.08. **39,-**

BRÜSSEL BLUMENTEPPICH
17.08. **45,-**

0651 - 96 89 00

Zustiegsmöglichkeiten in ihrer Nähe!
Buchbar in allen führenden Reisebüros.

www.kylltal-reisen.de



www.Metallbau - Mueller.info

54343 Föhren • Wintergärten

Tel. 0 65 02 / 22 80 • Terrassenüberdachungen

Kreismusikschule feiert runden Geburtstag

Gründung vor 50 Jahren / Konzert am 17. März zum Auftakt des Jubiläumsreigens

Seit 1968 macht sie ein vielfältiges Unterrichtsangebot und unterstützt Kinder, Jugendliche und Erwachsene darin, ihre musikalischen Fähigkeiten zu entdecken und zu entwickeln. Die Kreismusikschule Trier-Saarburg wird 50 Jahre alt. Unzählige Schülerinnen und Schüler haben in den vergangenen Jahrzehnten hier bereits ihren musikalischen Weg beschritten. Aus Anlass des Jubiläums der Kreismusikschule sind in den kommenden Monaten mehrere Veranstaltungen geplant. Den Auftakt bildet natürlich ein großes Konzert. Es findet am 17. März im Bürgerzentrum in Schweich statt.

Die Bürgerinnen und Bürger sind herzlich eingeladen, wenn an diesem Sonntag der runde Geburtstag der Kreismusikschule gefeiert wird. Auf der Bühne stehen vor allem zwei Orchester, die sich im Laufe der Zeit als fester Bestandteil der Kreismusikschule etabliert haben. Sie zeigen einmal mehr, dass die Musikschule sich auch zu einem wichtigen Kulturträger des Kreises entwickelt hat. Das Konzert in Schweich beginnt um 17 Uhr. Der Eintritt ist frei.

Der Nachmittag umfasst unter anderem Auftritte des Kreisjugendorchesters und des Jugendstreicherorchesters, die ein vielfältiges musikalisches Programm zu Gehör bringen. Bei einem „Concerto für Posaune und Streicherorchester“ wird außerdem als Solist Thomas Leyendecker spielen. Der Musiker ist Mitglied der Berliner Philharmoniker und Professor an der Hochschule für Musik und Theater in Leipzig. Seine ersten musikalischen Schritte hat er in der Kreismusikschule gemacht! Als weitere Solistin wird Jana Philipps in Schweich mit ihrer Geige auf

der Bühnen stehen. Die heute 15jährige war zehn Jahre Schülerin der Kreismusikschule. Sie zeigt ihr Talent unter anderen im Landesjugendorchester Saar.

Der Veranstaltungsreigen zum Jubiläum wird fortgesetzt mit einem Klavierkonzert mit dem Pianisten Joseph Moog am 23. März um 20 Uhr im Kloster Karthaus in Konz. Geplant ist außerdem ein Blechbläser-Workshop, der in Zusammenarbeit mit der Karl-Berg-Musikschule in Trier am 23. und 24. März stattfindet. Anlässlich des Jubiläums werden die Dozenten der Kreismusikschule am 26. Mai um 17 Uhr in der St. Paulin-Kirche in Trier ein Konzert gestalten. Sie präsentieren sich in regional bekannten Ensembles, in denen sie musikalisch aktiv sind. So werden unter anderem „Tinny Brass“, das Quartett „Largo“, das Klarinettenquartett „Quarta Nova“ und das „UBI-Trio“ auftreten. Zwei Schülerkonzerte in Konz und Hermeskeil werden einen Querschnitt der Arbeit der Kreismusikschule präsentieren. Dabei werden fortgeschrittene Schülerinnen und Schüler in wunderbarer Kulisse ein

anspruchsvolles musikalisches Programm bieten. Sie konzertieren am 22. Juni im Kloster Hermeskeil und am 15. September im Kloster Karthaus in Konz.

Schwungvoll wird es am 18. August, wenn die Big-Band der Kreismusikschule im Rahmen der Reihe „Brunnenhofkonzerte“ um 15 Uhr in Trier auftritt. Ihr Repertoire umfasst klassische Swingtitel sowie Stücke aus dem Rock- und Popbereich. Die jüngeren Schülerinnen und Schüler beschließen das Jubiläum der Kreismusikschule mit zwei Suzuki-Konzerten. Der Geigenunterricht nach der Suzuki-Methode beginnt im Alter von vier bis sieben Jahren. Die Kinderkonzerte finden am 17. November in der St. Paulin-Kirche in Trier und am 24. November in der St. Laurentius-Kirche in Saarburg statt.

Weitere Informationen zu allen Veranstaltungen finden sich unter www.kms-trier-saarburg.de



Das Jugendstreicherorchester der Kreismusikschule wird beim Jubiläumskonzert auftreten. Das Foto entstand an einem Probenwochenende.

Weiteres:

- Seite 3 | Vielfältige Aktionen zum Frauentag
- Seite 3 | Kreisentscheid im Vorlesewettbewerb
- Seite 4 | Die Amhíbenwanderung beginnt
- Seite 5 | Stellenausschreibungen
- Seite 6 | Bekanntmachungen

Sonnige Zeiten
mit dem Solarkataster der Region.

www.sparkasse-trier.de/solar



Sparkasse
Trier

Frankreich in Saarburg zu Gast Austausch der Realschule plus

Seit 2017 besteht eine Zusammenarbeit zwischen dem Collège Nicolas Untersteller in Stiring-Wendel und der Realschule plus in Saarburg. Französische Schülerinnen und Schüler waren nun mit ihren Lehrerinnen Nadine Clauss und Nadège Klein aus Stiring-Wendel an der Saarburger Schule zu Gast.

Sie wurden von Schulleiter Klaus Paulus begrüßt, der die Wichtigkeit der Zusammenarbeit über Grenzen hinweg in der Großregion hervorhob. Auf dem Programm des Treffens standen Gruppenaktivitäten. Dabei ging es um das Kennenlernen der Partner. In einem Puzzle aus Holz wurde das Wort „Umwelt“ zusammengebaut, denn Umwelt und Nachhaltigkeit waren die Themen des Tages. Es gab verschiedene Workshops: In Tastkästen waren Holz, Nüsse und Kastanien zu erfühlen. Alle Begriffe wurde zweisprachig festgehalten. Außerdem wurde mit Baumscheiben gepuzzelt und Materialien, die auf Holz basieren, zusammengesucht. Schließlich galt es die Umwelt in einem Spiel in Balance zu halten.

Unterstützt wurden die Lehrerinnen der kreiseigenen Realschule plus, Stephanie Sands, Jessica Martin und Stefanie Durst, von der Französin Margot Liebl, die ein Freiwilliges Ökologisches Jahr beim Nabu Trier ableistet. Auch Schülerinnen der zehnten Klasse und ihre französische Austauschpartnerin aus Burgund halfen den jüngeren Mitschülern bei ihren Aufgaben. Um das „Wir-Gefühl“ in den deutsch-französischen Teams zu stärken, gaben sich alle Gruppen Namen und erfanden Maskottchen.

Am Nachmittag hieß es dann „Auf Wiedersehen und bis bald“, denn im Juni treffen sich die deutschen und französischen Partner zu einer zweitägigen Veranstaltung, bei der die Kinder unter anderem gemeinsam an den Waldjuugendspielen teilnehmen werden.

Kreis-Nachrichten online lesen
www.trier-saarburg.de

Ältere Ausgaben sind dort archiviert.



Die Don Bosco-Schule probt eifrig für den großen Auftritt in der Arena in Trier.

Viel Spaß bei „Klasse - wir singen“

Don Bosco-Schule beteiligt sich an musikalischem Projekt

Es herrschte große Freude im Primarbereich der Don Bosco-Schule in Wiltingen, als das Paket mit T-Shirts, Cds und Liederbüchern zum Chorprojekt "Klasse - wir singen" ankam. Die drei Klassen, die am Projekt teilnehmen, begannen sofort eifrig mit den Proben. Dabei gab jeder sein Bestes, sogar der Hausmeister machte mit und unterstützte die kleinen Sänger und Sängerinnen am Klavier.

Der musische Bereich hat besonders im Primarbereich der kreiseigenen Schule eine wichtige Stellung im pädago-

gischen Konzept. Neben dem regelmäßigen Musikunterricht finden immer wieder besondere Projekte ihren Platz im Schullalltag. So wurden zum Beispiel bereits zwei Musicals aufgeführt.

Die Kinder der Wiltinger Schule, die am Projekt „Klasse - wir singen!“ teilnehmen, freuen sich, endlich einmal vor großem Publikum auftreten zu dürfen. Der Auftritt der Don Bosco-Schüler findet mit weiteren Klassen anderer Bildungseinrichtungen am 11. Mai in der Arena Trier statt.



Schülerinnen und Schüler der IGS Hermeskeil waren erfolgreich beim Planspiel Börse der Sparkasse. In Teams - organisiert und begleitet durch ihren Lehrer Hagen Wiehle - ist es Ziel dieses Simulationsspiels aus einem Startkapital durch geschickte Anlagen möglichst viel Gewinn zu erwirtschaften. Gehandelt wird nicht real, die zu handelnden Aktien und die Kursentwicklungen sind jedoch echt. Daher ist es notwendig, sich regelmäßig über wirtschaftliche Entwicklungen zu informieren. Die teilnehmenden Schülerinnen und Schüler waren hierbei sehr erfolgreich. Die Jugendlichen Ronja Hoff, Peter Kreckel, Alina Kreid, Luca Moosheimer und Fabian Scheerer belegten mit ihrer Gruppe den 2. Platz in der Nachhaltigkeitswertung im Einzugsbereich der Sparkasse Trier. Und wengleich sie die im Spiel erwirtschafteten Gewinne nicht ausgezahlt bekamen, freuten sie sich doch über ein Buchpräsent vom Förderverein der kreiseigenen Schule und über einen Scheck in Höhe von 150 Euro durch die Sparkasse Hermeskeil.

Vielfältige Aktionen zum Internationalen Frauentag

Gleichstellungsstellen präsentieren Programm / Konzert, Lesung, Vernissage und ein Frühstück

Vor über 100 Jahren in Kopenhagen initiiert, ab 1921 jährlich am 8. März gefeiert und seit 2019 offizieller Feiertag in Berlin: Der Internationale Frauentag erinnert an die vielfältigen Wege politischer, ökonomischer und sozialer Emanzipation von Frauen weltweit. Der Blick zurück zeigt, dass sich vieles, wenn nicht sogar Wegweisendes verändert hat.

Frauenpower von Klassik bis Pop

Auch im Kreis Trier-Saarburg stehen anlässlich des Frauentages verschiedene Aktionen auf dem Programm. Die Gleichstellungsstellen der Verbandsgemeinde Ruwer und des Kreises Trier-Saarburg organisieren am 15. März eine Konzertveranstaltung in Waldrach unter dem Motto „600 Jahre Frauenpower von Klassik bis Pop!“. Heidi Köpp wird mit Gitarrenbegleitung Pop- und Soul-Titel, Chansons, Musical-Songs und klassische

Werke – zum Beispiel von Hildegard Knef, Zarah Leander und Marilyn Monroe – sowie italienische Arien und aktuelle Hits interpretieren.

Die Künstlerin zeigt unter dem Titel „Für uns solls rote Rosen regnen“ damit (fast) alle musikalischen Facetten, die die Frauenbewegung in den letzten 600 Jahren hervorgebracht hat. Das Konzert zum Zuhören und Mitsingen beginnt um 19.30 Uhr im Bürgersaal des Familienzentrums in Waldrach, Kegelburgert.

Rund um den Frauentag werden in der Region weitere Veranstaltungen angeboten - hier die Termine in der Kurzsicht:

- 8. März, 9 Uhr: Frauenfrühstück im Konzer-Doktor-Bürgersaal in Konz
- 8. März, 17 Uhr: Informationsabend zur Schwangerschaftsabbruchversorgung

im Mehrgenerationenhaus in Trier, Christophstraße 1

- 8. März, 19 Uhr: Vernissage mit Lesung unter dem Titel „Gespräche beim Verlassen sicheren Bodens“; Malerei: Irene Amerbacher, Gedichte: Ursula Kirchdörfer - Kloster Karthaus in Konz, Brunostraße 23
- 10. März, 10:45 Uhr: Jubiläumsfeier des ZONTA Club Trier - Kurfürstliches Palais, Willy-Brandt-Platz 3, Trier
- 14. März, 20:15 Uhr: Lesung und Kabarett zu Hedwig Dohm - Tufa Trier, Wechselstraße 4-6

Das ausführliche Programm stellt die Gleichstellungsbeauftragte des Landkreises Trier-Saarburg, Anne Hennen, unter anne.hennen@trier-saarburg.de oder Tel. 0651-715253 gerne zur Verfügung.

Auszeichnung mit Einladung zum Bezirksentscheid

Johanna Loskill siegte beim Vorlesewettbewerb des Kreises

Der Vorlesewettbewerb des Börsenvereins des Deutschen Buchhandels feiert in diesem Jahr sein 60-jähriges Bestehen. Unter Millionen Teilnehmern haben es einige in dieser Zeit zu bundesweiter Bekanntheit gebracht: Schauspielerin Eva Mattes, Autorin Juli Zeh oder Hörbuchsprecher Oliver Rohrbeck. Rund 600 000 lesebegeisterte Schülerinnen und Schüler der sechsten Klassen in über 7000 Schulen beteiligen sich auch in diesem Jahr wieder am größten bundesweiten Lesewettstreit unter dem Motto „Lesen ist Kino im Kopf“. Nach dem Schulentscheid ging es nun in die nächste Runde. Der Kreisentscheid fand im Rathaus in Konz statt und wurde organisiert durch die Stadtbibliothek Konz.

Neun Schulsieger aus verschiedenen Schulen des Kreises Trier-Saarburg präsentierten der Jury zwei Textpassagen – einem Text aus dem Lieblingsbuch des Lesers / der Leserin und einem Überraschungstext. Alle Teilnehmer wurden durch den Bürgermeister der Stadt Konz, Joachim Weber, geehrt und erhielten eine Urkunde und ein Buchpräsent. Die Siegerin Johanna Loskill vom

Stefan-Andres-Gymnasium in Schweich wurde mit einer zusätzlichen Urkunde, einem weiteren Buchpräsent und einer Einladung zum Bezirksentscheid in Trier ausgezeichnet. Das Bundesfinale findet am 26. Juni in Berlin statt.

Die Veranstaltung wurde moderiert von Stefanie Kattner von der Stadtbibliothek. Die Jury setzte sich zusammen aus dem Vorjahressieger Mateo Klemann, der Buchhändlerin Nicole Machura (Bü-

cher Volk, Saarburg), der Lehrerin Claudia Gutmann (Grundschule Schöndorf), der Literaturpädagogin Marion Adams (Stadtbibliothek Hermeskeil) und der Leiterin der Stadtbibliothek Konz, Elisabeth Kurzmann.

Die besten Vorleser und Vorleserinnen waren in diesem Jahr neben Johanna Loskill: Simon Appelfeller, Luca Fischer, Kilian Gromoll, Josef Berger, Jasmin Latifi, Joy Otten, Mara Schmitz und Eva Witt.



Die Schülerinnen und Schüler nahmen mit großem Engagement am Wettbewerb teil. Die Jury freute sich über den Leseeifer der Teilnehmer/innen.
Foto: VG Konz

Serie: Zukunft des ländlichen Raumes Heute: Asbacher Modell

zukunft.leben.ländlicher.raum

Die Not der ärztlichen Versorgung auf dem Land ist groß - so auch das Eigenengagement der Verbandsgemeinde Asbach im Kreis Neuwied. Das „Asbacher Modell“ sichert Ärzten, die sich in der Kommune niederlassen, ein Startkapital von 100.000 Euro zu. Außerdem besteht die Möglichkeit eines Stipendiums. Damit setzt die Verbandsgemeinde auf junge Medizinstudentinnen/Medizinstudenten, die sich verpflichten, nach dem Abschluss für zehn Jahre im Asbacher Land als Hausärztin/Hausarzt zu praktizieren. 130.000 Euro werden dazu bereitgestellt und je nach Bedarf ausbezahlt.

Zum großen VG-Ärztepaket gehört auch noch ein weiterer Punkt: Eine Beihilfe von bis zu 1.000 Euro monatlich will die Verbandsgemeinde an werdende Ärzte zahlen, die ihr viermonatiges Praktikum bei einem Arzt im Asbacher Land absolvieren. Damit will die Verbandsgemeinde unter anderem für Fahrtkosten aufkommen und so den Standortnachteil gegenüber städtischen Ballungsräumen ausgleichen.

Mehr unter www.vg-asbach.de

Agrarförderung Schulungsangebot für Landwirte und Winzer

Die Beantragung von Agrarförderleistungen muss aufgrund EU-rechtlicher Bestimmungen elektronisch erfolgen. Zur Einführung in die Software oder auch zur Auffrischung der bereits erarbeiteten Kenntnisse bietet die Kreisverwaltung in Zusammenarbeit mit dem DLR Rheinhesen-Nahe-Hunsrück eine Informations- und Schulungsveranstaltung an. Sie findet am 13. März (Mittwoch) um 10 Uhr im Hotel Leinenhof in Schweich statt. Weitere Interessierte können sich noch zu dem Termin anmelden. Die Antragsteller werden gebeten sich bei der Kreisverwaltung Trier-Saarburg unter der Telefonnummer 0651-715-116, Fax: 715-17633 oder per E-Mail: agrarfoerderung@trier-saarburg.de anzumelden.

Amphibienwanderung beginnt wieder

Mit ansteigenden Nachttemperaturen und feuchten Witterungsverhältnissen beginnen die Kröten, Molche und Frösche wieder mit der Wanderung zu den Laichgewässern. Für die Amphibien ist die Zeit der Winterruhe dann beendet. Milde Nachttemperaturen (in der Regel über 5 Grad Celsius) und feuchte Witterungsverhältnisse sind ideale Voraussetzungen für den Beginn dieser Reise.

Die stärksten Wanderaktivitäten dauern von 19 bis 24 Uhr. In dieser Zeit ziehen Frösche, Kröten und Molche in der Dämmerung und während der Nacht zum Wasser, um sich dort zu paaren und ihre Eier (Laich) abzulegen. Für viele Amphibien werden dabei die Übergangsbereiche von Straßen zu einer tödlichen Falle. Beispielsweise benötigt eine Erdkröte mit einem Männchen auf dem Rücken circa zehn Minuten für das Überqueren einer 7,50 Meter breiten Straße. Zur Laichablage kehren Kröten stets in das Gewässer zurück, in dem sie geboren wurden. Dabei legen sie bis zu vier Kilometer zurück.

Zum Schutz der Kröten, Molche und Frösche werden im Kreis Trier-Saarburg

verschiedene Maßnahmen ergriffen. Unter anderem sollen Hinweisschilder mit dem Krötensymbol, zum Teil in Verbindung mit Geschwindigkeitsbegrenzungen, Kraftfahrzeugführer/innen während der Wanderzeit zum langsamen Fahren veranlassen. Darüber hinaus werden an einigen Streckenabschnitten Schutzzäune errichtet. Morgens und abends werden die in Eimern gesammelten Tiere von ehrenamtlichen Helferinnen und Helfern sicher über die Straße getragen.

Alle Verkehrsteilnehmer/innen können helfen, das Sterben der Amphibien auf Straßen im Landkreis so gering wie möglich zu halten, indem sie in den kommenden Wochen nachts die gekennzeichneten Streckenabschnitte, insbesondere bei feuchter Witterung, mit reduzierter Geschwindigkeit vorsichtig passieren oder - wenn möglich - ganz umfahren. Weitere Informationen zum Thema „Amphibienschutz“ gibt es bei der Kreisverwaltung bei der Abteilung Kreisentwicklung, Bau- und Umwelt unter der Rufnummer 0651/715-282 oder der E-Mail-Adresse: naturschutz@trier-saarburg.de.

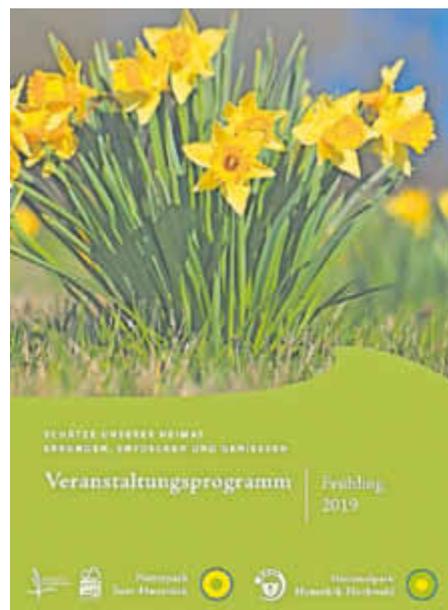
Veranstaltungsprogramm Frühling 2019 Schätze der Heimat entdecken, erkunden und schmecken

Die ersten Frühlingsboten erblühen und die Natur lockt mit frischem Grün und zarten Düften nach draußen – endlich ist Frühling.

Das gemeinsame Frühlings-Veranstaltungsprogramm von Naturpark Saar-Hunsrück, Nationalpark Hunsrück-Hochwald und Hunsrückhaus am Erbeskopf bietet für die Monate März bis Mai Kindern, Familien und Erwachsenen erlebnisreiche Angebote, die Natur im Frühling vor der eigenen Haustür zu erkunden.

Ob Wildkräuter-, Obstblüten-, Amphibien- und Moorwanderungen, kulturgeschichtliche Exkursionen und Vorträge, Fledermaus-Safaris, Wanderwochen der Naturpark- und Nationalpark-Gemeinden oder Mühlenfeste, für jeden ist etwas dabei.

Als Download steht der Veranstaltungskalender unter www.naturpark.org zur



Das neue Veranstaltungsheft informiert über Termine von März bis Mai.

Verfügung. Weitere Informationen und Anmeldung unter Tel. 06503-9214-0, oder per Mail an: info@naturpark.org.

Stellenausschreibung

Bei der Kreisverwaltung Trier-Saarburg ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt die Stelle

eines Bezirkssozialarbeiters (m/w/d)

für den Allgemeinen Sozialen Dienst des Jugendamtes in Vollzeit zu besetzen. Die Stelle ist befristet zur Mutterschutz- und gegebenenfalls Elternzeitvertretung gemäß § 21 BEEG. Zunächst kann eine Einstellung bis zum 25. Oktober 2019 erfolgen.

Aufgabenbereich:

- Durchführung von Maßnahmen zur Förderung der Erziehung in der Familie,
- Einleitung und Begleitung aller erzieherischen Hilfen im Rahmen des Hilfeplanverfahrens,
- Hilfe für junge Volljährige,
- Aufgaben im Rahmen des Schutzauftrages,
- Mitwirkung in gerichtlichen Verfahren.

Anforderungsprofil:

- erfolgreich abgeschlossenes Studium als Diplom-Sozialarbeiter/in bzw. Diplom-Sozialpädagoge/Sozialpädagogin – mit staatlicher Anerkennung,
- oder
- erfolgreich abgeschlossenes Studium als Diplom-Pädagogin/Pädagoge
- oder
- erfolgreich abgeschlossenes vergleichbares Bachelor- oder Masterstudium
- Besitz einer gültigen Fahrerlaubnis der Klasse B sowie die Bereitschaft, den
- privaten PKW gegen entsprechende Vergütung für dienstliche Zwecke zur Verfügung zu stellen
- Kenntnisse der gängigen MS-Office-Programme
- Nachgewiesene fundierte Kenntnisse des Jugend- und Familienrechts sowie der entsprechenden Verfahrensregeln sind wünschenswert

Das Arbeitsverhältnis sowie das Entgelt richten sich nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst. Die Entgeltzahlung erfolgt aus der Entgeltgruppe S 14 TVöD-SuE.

Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen (Lebenslauf, Zeugnisse) werden erbeten bis zum 15. März 2019 an die

**Kreisverwaltung Trier-Saarburg
Zentralabteilung
Willy-Brandt-Platz 1, 54290 Trier**



Stellenausschreibung

Der Kreis Trier-Saarburg bietet ein

Volontariat in der Pressestelle der Kreisverwaltung

an. Es soll nach Absprache kurzfristig beginnen und umfasst eine Dauer von zwei Jahren.

Während des Volontariats werden Sie die vielfältige Presse- und Öffentlichkeitsarbeit der Kreisverwaltung Trier-Saarburg kennenlernen und hier in einem anspruchsvollen Aufgabenspektrum ausgebildet. Auf diese Weise gewinnen Sie einen intensiven Einblick in die kommunale Medienarbeit mit ihren ganz unterschiedlichen Facetten.

Wir suchen eine engagierte und kreative Persönlichkeit mit Interesse an der breiten Themenpalette des Landkreises Trier-Saarburg.

Während die grundsätzliche Ausbildung in der Pressestelle der Kreisverwaltung erfolgt, bieten wir zusätzlich ein Volontärsseminar an einer journalistischen Weiterbildungseinrichtung sowie eine externe Hospitanz an.

Ausbildungs- und Aufgabenspektrum

- Verfassen von Pressemitteilungen
- Bearbeitung von Presseanfragen
- Redaktionelle Mitarbeit bei den wöchentlich erscheinenden Kreis-Nachrichten
- Organisation und Begleitung von Presseterminen und weiteren Veranstaltungen
- Formulierung von Ansprachen, Vorträgen und Grußworten
- Mitwirkung bei der Erstellung von Publikationen und Informationsmaterial
- Betreuung des Internet-Auftritts des Kreises

Ihr Profil

- Abgeschlossenes Studium
- Erste Erfahrungen in der Medienarbeit (zum Beispiel durch Praktika oder freie Mitarbeit – bitte Arbeitsproben / Referenzen beifügen)
- Perfekte Kenntnisse und Stilsicherheit in der deutschen Sprache in Wort und Schrift
- Gute Fremdsprachenkenntnisse in Englisch und Französisch sind vorteilhaft
- Sicherheit im Umgang mit den gängigen MS-Office-Programmen
- Grundkenntnisse im Bereich Fotografie
- Bereitschaft zu eigenständigen und kooperativen Arbeiten

Für das Volontariat wird eine Vergütung in Höhe von 50 % der Entgeltgruppe 11 des TVöD gezahlt.

Bei inhaltlichen Fragen wenden Sie sich bitte an Martina Bosch in der Pressestelle der Kreisverwaltung, Kontakt: Martina.Bosch@trier-saarburg.de, Tel. 0651-715-406.

Bitte senden Sie Ihre aussagekräftige Bewerbung mit den üblichen Unterlagen bis spätestens 26. März 2019 online oder postalisch an die

**Kreisverwaltung Trier-Saarburg, Zentralabteilung,
Willy-Brandt-Platz 1, 54290 Trier
personalamt@trier-saarburg.de**

Informationen zum Brexit

Für den Fall eines unregelmäßigen Austritts Großbritanniens aus der Europäischen Union weist die Kreisverwaltung Trier-Saarburg vorsorglich alle britischen Staatsbürgerinnen und Staatsbürger auf die Beratungsmöglichkeit zum Erwerb der deutschen Staatsbürgerschaft hin.

Ansprechpartnerin in der Kreisverwaltung Trier-Saarburg ist Elke Willems, die unter der Telefonnummer 0651-715-214 oder unter der EMail elke.willems@trier-saarburg.de zu erreichen ist.

Weitere Informationen zum Thema finden sich auch auf der Internetseite des Ministeriums für Familie, Frauen, Jugend, Integration und Verbraucherschutz Rheinland-Pfalz (Einbuengerung.rlp.de) und der Seite des britischen Generalkonsulats in München www.gov.uk/word/germany

Was tun bei unregelmäßigem Brexit?

Die Kreisverwaltung gibt außerdem den Hinweis, dass die in Deutschland lebenden britischen Staatsbürgerinnen und Staatsbürger ab dem 1. April 2019 nach dem Aufenthaltsgesetz verpflichtet sind in einer Übergangszeit von drei Monaten einen Antrag auf Erteilung einer Aufenthaltserlaubnis zu stellen.

Für die betroffenen Personen, die im Landkreis Trier-Saarburg wohnen ist in diesem Fall ebenfalls die Kreisverwaltung Trier-Saarburg in Trier mit der Ausländerbehörde zuständig. Weitere Informationen zum Thema gibt es unter den Telefonnummern 0651-715-218 beziehungsweise -106 sowie unter der EMail-Adresse auslaenderbehoerde@trier-saarburg.de

Kreis-Nachrichten

Redaktion

Kreisverwaltung Trier-Saarburg
Willy-Brandt-Platz 1, 54290 Trier
Pressestelle

Verantwortlich

Thomas Müller, Martina Bosch
Tel. 0651-715 -240 / -406
Mail: presse@trier-saarburg.de

Amtliche Bekanntmachungen

Bekanntmachung

Die Verbandsversammlung des Zweckverbandes "Integratives Schulprojekt Schweich" wurde zu einer Sitzung einberufen für

Dienstag, 19.03.2019, 18:00 Uhr
in die Verbandsgemeindeverwaltung
Schweich (Sitzungssaal).

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

1. Vereinbarkeit des Zweckverbandes mit dem Schulgesetz
2. Ausführung des Haushaltsplans - Übertragung von Haushaltsmitteln in das Haushaltsjahr 2019
3. Mitteilungen und Verschiedenes

Nicht öffentlicher Teil

4. Schulbauangelegenheit
5. Mitteilungen und Verschiedenes

Trier, 22.02.2019

Zweckverband

„Integratives Schulprojekt Schweich“
Christiane Horsch,
Verbandsvorsteherin

Sitzung Kreisausschuss

Der Kreisausschuss wurde zu einer Sitzung einberufen für

Montag, 11.03.2019, 17:00 Uhr
in den Sitzungssaal
der Kreisverwaltung in Trier.

Tagesordnung:

Nicht öffentlicher Teil

1. Auftragsvergabe
2. Schulbauangelegenheiten

Öffentlicher Teil

ab 17.15 Uhr

3. Generalsanierung der Sporthalle am Schulzentrum in Schweich, Beauftragung einer neuen Transformatorenstation
4. Schulzentrum Saarburg, Sanierung der Beleuchtungsanlagen und Errichtung von mobilen Klassen
5. Änderung der Verbandsordnung des Zweckverbandes VRT
6. Informationen und Anfragen
- Nicht öffentlicher Teil
7. Personalangelegenheiten
8. Informationen und Anfragen

Trier, 27.02.2019

Kreisverwaltung Trier-Saarburg
Günther Schartz, Landrat

Forum: Integration in den Arbeitsmarkt

Der Industriepark Region Trier, die Wirtschaftsförderung Trier-Saarburg, die Handwerkskammer Trier mit der KAUSA Servicestelle Rheinland-Pfalz und die Industrie- und Handelskammer Trier laden herzlich ein zu einem Fachforum für Unternehmer/innen zum Thema „Ausbildung und Beschäftigung von Personen mit Migrations- und Fluchthintergrund“.

Es findet statt am 14. März von 17 bis 19 Uhr im Sitzungssaal des Industrieparks Region Trier, Europa-Allee 1 in Föhren.

Seit vier Jahren unterstützen die Mitarbeiter/innen der Handwerkskammer Trier, des Projektes „KAUSA Servicestelle Rheinland-Pfalz“ und der Industrie- und Handelskammer Flüchtlinge und Migranten bei der Integration in den regionalen Ausbildungs- und Arbeitsmarkt. Alle Beteiligten haben in diesem Zeitraum vielfältige Erfahrungen – positive als auch negative – sammeln können.



Wirtschaftsförderung
Trier-Saarburg

Diese wurden nun gebündelt und aufbereitet. Im Rahmen des Forums möchten die Wirtschaftsförderungsgesellschaft des Kreises, der Industriepark Region Trier und die Kammern Informationen zum Thema Praktikum – Ausbildung – Beschäftigung und die Erfahrungswerte an Betriebe weitergeben und die Möglichkeit zum Austausch im Fachkreis bieten.

Anmeldung bis 11. März

Die Anmeldung zu dem Fachforum ist möglich bis zum 11. März (Montag). Interessierte wenden sich bitte an Aurita Jankauskaite-Lepage, Email: alepage@hwk-trier.de, Telefonnummer 0651/207-151.



ABSCHIED nehmen

06502
9147-0



„Darf eine Trauerfeier fröhlich werden?“
Natürlich – wenn das zum Verstorbenen passt!



KIRSTEN
BESTATTUNGEN
DEM LEBEN EINEN WÜRDIGEN
ABSCHLUSS GEBEN

www.kirsten-bestattungen.de

Tel. 0 65 02. 39 43



1. Jahrgedächtnis
Hermann Schleimer
* 02.03.1948 † 07.03.2018
Wir vermissen dich noch immer sehr
und werden dich nie vergessen.
Deine Frau Gisela
und deine Kinder und Enkelkinder
Mehring, 16.01.2019



Ein Jahr ohne dich
Anneliese Kollmann
* 26.07.1925 † 19.03.2018
Wir vermissen dich noch immer
Deine Kinder mit Familien
Das Jahrgedächtnis ist am Dienstag, 12.03.2019
um 18:30 Uhr in der Filialkirche in Schleich



Bestattungen Schommer
Wir begleiten Sie im Trauerfall.
Isseler Straße 14 • 54338 Schweich
Tel. 0 65 02/10 66 • Info@Bestattungen-Schommer.de
Partner der Deutschen Bestattungsvorsorge Treuhand AG

Die Trauerdanksagung in Ihrem Mitteilungsblatt.



Koster SEIT 1834
BESTATTUNGEN
ERD- & FEUERBESTATTUNGEN | ÜBERFÜHRUNGEN | ERLEDIGUNGEN ALLER FORMALITÄTEN
Kenner Weg 1 | 54292 Trier-Ruwer | T: 0651-52240 | info@koster-trier.de | WWW.KOSTER-TRIER.DE

Fraerlässige und freundliche Beratung in familiärer Atmosphäre!



LONGUICHER FLIESENMARKT
Fachgeschäft • Abholmarkt
Sonntags Schließtag von 12 bis 17 Uhr
(keine Beratung kein Verkauf)
54340 Longuich
Gewerbegebiet Im Paesch 8
Tel.: 0 65 02 - 92 12 - 0
Fax: 0 65 02 - 92 12 - 5
www.longuicher-fliesenmarkt.de

• Bad • Heizung • Haus- und Umwelttechnik



REIS & NEUMANN
54292 Trier-Ruwer · Fischweg 24 · Tel. 0651 / 9 66 86-0

- Solaranlagen
- Solarstromanlagen
- Hackschnitzelheizung
- Pelletheizung
- Erdwärme
- Barrierefreie Bäder
- Wellnesanlagen
- Regenwassersysteme
- Klima
- Planung
- Verkauf
- Kundendienst
- Beratung

www.reis-neumann.de

BEILAGENHINWEIS

Unsere dieswöchige Ausgabe enthält eine Teilbeilage
Autohaus Scholtes GmbH.

WIR BITTEN UNSERE LESER UM BEACHTUNG!

Fahr mit... **MIETWAGEN**

Fahrerservice Kreuzsch

54347 Neumagen-Dhron

Privat- und Krankenfahrten
Dialyse-, Chemo- und Bestrahlungsfahrten

06507-2493



NORMA: Gewinnt 251 mal Edelmetall - und wird wieder als bester deutscher Bio-Händler ausgezeichnet. Nürnberger Discounter mit herausragender Bio-Qualität Dauersieger bei der DLG.



Nürnberg (ots) - Klar geworden ist es vor wenigen Tagen, jetzt auf der Weltleitmesse für Bio-Produkte, der BIOFACH in Nürnberg, wurde es offiziell: Platz 1 zum zehnten Mal in Folge für NORMA beim großen Bio-Qualitätstest der Deutschen Landwirtschafts-Gesellschaft (DLG) - erneut hat kein anderes deutsches Handelsunternehmen mehr DLG-Medaillen als der Discounter NORMA abgeräumt.

Schon seit 2010 liegt der anerkannte Bio-Pionier beim DLG-Bio-Qualitätstest ausnahmslos an der Spitze - jetzt auf der BIOFACH 2019 wurde der bundesweite Discounter gleich 251 mal mit Edelmetall ausgezeichnet. Schaut man sich die Medaillenränge im Einzelnen an, so stehen die 192 DLG-Goldmedaillen besonders im Vordergrund. Doch auch mit 52 mal Silber und 7 mal Bronze hat das erfolgreiche Handelsunternehmen gepunktet und die strengen DLG-Tester überzeugt. Mehr als 200 biologisch erzeugte Lebensmittel werden den preis- und gesundheitsbewussten NORMA-Kunden angeboten, die Auswahl geht quer durch das ganze Sortiment. Grundsätzlich bevorzugt das schon seit über 50 Jahren am Markt erfolgreiche Unternehmen außerdem viele Produkte mit kontrolliert-regionaler Herkunft und bietet etwa auch im Bereich der veganen (über 240 Artikel) oder laktosefreien Lebensmittel (über 220 Artikel) eine immer größere Auswahl an.

Auch was die Bio-Produkte mit der NORMA-Top-Marke Bio Sonne angeht, wird unablässig an interessanten Innovationen und der weiteren Qualitätsverbesserung gefeilt. Mit anderen Worten: Auf der Messe BIOFACH 2020 soll der Titel als bester Bio-Händler zum elften Mal in Folge verteidigt werden - diese Herausforderung nimmt das NORMA-Management gerne an.

Der expansive Discounter NORMA, mit Hauptsitz in Nürnberg, ist in Deutschland, Österreich, Frankreich und Tschechien mit über 1.450 Filialen am Markt. Im Online-Shop NORMA24.de finden die Kunden neben attraktiven Nonfood-Warenwelten mit über 25.000 Artikeln z.B. auch Top-Weine, die günstigsten Nah- und Fernreisen oder aktuelle Produkte zur Telekommunikation.

- Anzeige -

STELLEN Markt

Kamin- & Ofenbauer ist ein sehr kreativer Beruf!

Wir freuen uns auf Ihre Verstärkung in unserem Team.
Weitere Infos unter <https://www.kaminwittrock.com/jobs/>



kaminwittrock.de • info@kaminwittrock.de

Pi-Park/Ottostr. 33a | 54294 Trier/Euren | Tel.: 0651 - 840 73-0 | Fax: 840 73 29

STELLENAUSSCHREIBUNGEN

Bei der Verbandsgemeinde Wittlich-Land sind im Bereich der Verbandsgemeindewerke zum nächstmöglichen Zeitpunkt folgende Stellen neu zu besetzen:

- Sachbearbeiter (m/w/d) für Gebäude- und Anlagenmanagement (Vollzeit)
- Sachbearbeiter (m/w/d) für die Buchhaltung (Teilzeit)
- Sachbearbeiter (m/w/d) für die Verbrauchsabrechnung (Teilzeit)
- Sachbearbeiter (m/w/d) im Mahn- und Vollstreckungswesen (Teilzeit)
- Reinigungskraft (m/w/d) für das Familienfreibad in Manderscheid (Teilzeit)

Die detaillierten Stellenausschreibungen finden Sie unter www.vg-wittlich-land.de > Aktuelles > Stellenangebote.

Nähere Auskünfte erhalten Sie bei der Werkleiterin
Frau Heinz, Tel.-Nr.: 06571/107-453
E-Mail: annegret.heinz@vg-wittlich-land.de

Metallbau Krier

Meisterbetrieb

Wir suchen ab sofort in Vollzeit eine/n Mitarbeiter/in als Metallbauer/in

Voraussetzungen sind:

selbstständiges Arbeiten, Erfahrung im allgemeinen Metallbau, gute Schweißkenntnisse in MIG- und WIG-Schweißen, Führerschein erforderlich.

Bei Interesse richten Sie bitte eine aussagekräftige schriftliche Bewerbung an uns.

Rückfragen unter Telefon: 0176-42230601

Schweicher Str. 12a Tel.: 0 65 02 - 98 82 49 od. 98 89 21
54338 Schweich-Issel Fax: 0 65 02 - 99 46 13

Wer schneidet mir fachgerecht 20 Obstbäume?

Gerätschaft vorhanden.
Arnold Laux, Leiwen, Tel.: 0170-160 88 54

Zuverlässige Putzhilfe

für Privathaushalt für 2-3 Std. alle
2 Wochen nach Schweich gesucht.
Telefon 0160 96226439 (nach 17 Uhr)

Clubgastronomie Golfclub Trier EL GOLFO

Am Golfplatz 1 54340 Ensch

sucht **Servicekraft m/w und Putzfrau**

Voll/Teilzeit oder auf 450 €-Basis.
Flexible Arbeitszeit möglich.

Telefon 06507-4914000

Suche Putzhilfe

für 1-2 x wöchentlich in Schweich.
Tel. 0152/22849353

Willst du.
mit mir?
arbeiten.
Ja nein vielleicht?

Wir suchen schnellstmöglich zur Verstärkung unseres Teams eine

FRISEUR-ASSISTENTIN

(in Teilzeit/Vollzeit)
(sehr gerne auch Wiedereinsteiger)

- Du liebst das Leben und hast Spaß an der Arbeit?
- Dich fasziniert Mode, Beauty und Wellness?
- Du hast Freude im Umgang mit Menschen?
- Dein Auftreten ist freundlich und gepflegt?
- Du liebst es, die Kunden zu verwöhnen?

Dann bist du bei uns genau richtig.
Wir sind ein lustiges, aufgeschlossenes Team, und wir möchten dich gerne kennenlernen.

Wir freuen uns auf deinen Anruf
☎ unter: 06502/936213
oder deinen Besuch direkt bei uns im Salon.

Hans Heinz-Henke &
das Team von Haar Hoch 3, Richtstr. 1-3, 54338 Schweich

STELLEN Markt

Wir suchen zur Verstärkung unseres Opel-Teams

**1 x Serviceassistent (m/w/d) mit kaufmännischer Ausbildung
in Vollzeit am Standort Trier**

Ihr Aufgabengebiet:

- Terminvergabe · Kundenbetreuung · Auswertung der Aufträge und Rechnungserstellung · Telefonische Kontaktpflege · Unterstützung von Marketing-Aktionen

**1 x Verwaltungsmitarbeiter (m/w/d) mit kaufmännischer Ausbildung
in Vollzeit an unserem Standort Zentrallager-Trierweiler**

Ihr Aufgabengebiet:

- Ersatzteilbestellungen beim Hersteller · Datenpflege von Ersatzteilbeständen · Rechnungskontrolle · Bearbeitung von Teilerekamationen · Kontaktpflege mit Händlern und Herstellern

**1 x Lagermitarbeiter (m/w/d)
in Vollzeit an unserem Standort Zentrallager-Trierweiler**

Ihr Aufgabengebiet:

- Ein- und Auslagerung von Ersatzteilen · Versandvorbereitung von Ersatzteilen · Lagerhilfstätigkeiten und Zustellfahrten

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Wir freuen uns auf Sie.

Bitte senden Sie Ihre Bewerbung per E-Mail an: info@heistergruppe.de
oder per Post an:

HEISTERGRUPPE TRIER - Personalabteilung | Ruwerer Str. 21b | 54292 Trier

HEISTERGRUPPE
WWW.HEISTERGRUPPE.DE



WITTICH **LINUS WITTICH**
Medien Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

Wir suchen eine/n zuverlässige/n

Zeitungszusteller/in

für Schweich
in Bekond und Leiwen

Jetzt
bewerben



Sie sind jede Woche am Freitag für uns tätig.

Wir bieten:

- Lieferung der Zeitungen an Ihr Haus
- Monatliche Bezahlung
- Zustellervertrag im Rahmen der Minijobs

Interessiert?

Bewerben können Sie sich per E-Mail:
vertrieb@wittich-foehren.de oder Telefon: 06502 9147-159
oder per WhatsApp: 0151 16305402

LINUS WITTICH Medien KG
Europa-Allee 2, 54343 Föhren
www.wittich.de



Ihre regionalen Partner
auf einen Blick...

Handel | Handwerk | Dienstleistungen von

„A BIS Z“

>> A >>

Kfz-Meister-Fachbetrieb

Udo Druckenmüller



• Autoreparatur • Autowaschanlage • Autogasumrüstung

Autoservice Udo Druckenmüller GmbH
Auf dem Steinhäufchen 13 • 54343 Föhren
Tel.: 06502/9356700 • www.ud-autoservice.de

**Autohaus
HERGET** e.K.

Auf Bowerl 9 - 54340 Bekond
☎ 06502 99 77 82 - 0
autohaus-herget.de



- Gebrauchtwagen:
- aller Preisklassen
- aller Art
- KFZ-Reparaturen aller Art

>> B >>

www.**BRENNHOLZWERK-TRIER**.DE

Bestell-Hotline: **0651 / 82 49 82 -13**

KIEMSTR. 12, D-54311 TRIERWEILER • *Mo.- Fr. 8.00-12.00 Uhr



Heizung - Sanitär - Badsanierung
Ihr neues Bad aus einer Hand!

Tel. 0 65 02 / 24 32

Neustr. 46 • 54341 Fell • www.tine-gmbh.de

>> C >>

PRAXIS FÜR FRAUEN
CLAUDIA MARIA MÜLLER

- * Ganzheitliche Massagen
- * Psychotherapie/Coaching
(Heilpraktikergesetz)
- * Entspannungspädagogik

www.praxis-fuer-frauen.eu
Föhren, Tel.: 06502/931968

>> D >>

W&S Bedachungen

Zur Kieselkaul 1
54317 Osburg-Gewerbegebiet
info@ws-bedachungen.de
www.ws-bedachungen.de

Tel. 0 65 00 / 77 38



Ihr Fachmann für:

- Dacheindeckung inkl. Holzbau
- Dachreparaturen
- Dachsaniierungen
- Dachfenster u. Beschattung
- Flachdächer
- Dachentwässerung
- Kamin- u. Fassadenverkleidung
- Kranarbeiten



- Schiefer- & Ziegelarbeiten
- Dachfenster
- Bauklempnerei
- Fassadenverkleidung
- Balkonabdichtung
- Reparaturen

Burgstraße 19 • Riol • 0176 / 96348527
kontakt@dachdecker-patrick-nolte.de

>> F >>

Podologische Fußpflege

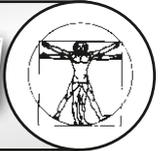
PODOLOGIN MECHTHILD KESSELHEIM

→ eigene Praxis und Hausbesuche

→ podopraxis-kenn@t-online.de

St.-Margarethen-Str. 3 • Tel.: 06502 / 6735 • KENN

Kostenlose
Parkplätze
am Haus



Feller Dach Jürgen Feller -
Ihr Experte

Alles Gute fürs Dach

Moselstr. 11 | D-54341 Fell/FaStrau
Mobil: 0151 / 17004380 | E-Mail: fellerdach@online.de

www.fellerdach.de

>> H >>

Hydraulikschläuche
ROMAN BAUER

Die mobile
Schlauchwerkstatt
24 Stunden Vor-Ort-Service

++ Weinbergstr. 20 ++ 54341 Fell ++ ☎ **0160 - 7862490**

>> L >>

LOGOPÄDISCHE PRAXIS in Mehring

Claudia Schmitt • Brückenstr. 45 • Tel.: 0 65 02 / 99 50 66

>> M >>



WIR SETZEN IHREM DACH
DIE KRONE AUF!

fon: 06502 / 40 40 600
mail: info@meisterdach-trier.de

meisterdach-trier.de

>> N >>

LernTreff

Ulrike Thul
www.lerntreff-thul.de

Sprachkurse & Nachhilfe
schulamtlich anerkannt

Isseler Str. 4 • 54338 Schweich
Mobil: 0160 / 8 316 216 • Tel: 06502 / 83 35

>> S >>

Jochen



Heizung • Sanitär
Klima • Solar

SCHLÖDER

Telefon:
(06502) 9978176

>> V >>

■ Absicherung ■ Wohneigentum ■ Risikoschutz ■ Vermögensbildung

Michael Rohles • Obere Ruwerer Str. 8 • 54341 Fell
Tel. 06502 988673 • www.Rohles.eu

wüstenrot

Wüstenrot & Württembergische.
Der Vorsorge-Spezialist.

Handel | Handwerk | Dienstleistungen von

„ A BIS Z „

Ihre regionalen Partner auf einen Blick...

>> Z >>

Z I M M E R E I

Horst **WINTRICH**

Holzbau | Carports | Neu- und Altbauten

Medardusstraße 1 · 54346 Mehring · Tel. 0 65 02/42 51

Krankenfahrten, Personenbeförderung

Leiwen • Flurgartenstraße 13

06507 80 23 13

Fahrservice Schuster

AR

ALFRED REIS
WALDSTR.9 | 54340 RIOL

KRANKENFAHRTEN

☎ +49-6502-2628
☎ +49-160-7846382

KRANKENTRANSPORTE

LYDIA DIXIUS • Mehring

☎ 06502 / 6235 • Handy 0171 / 6760286

Taxi Service rund um die Uhr

Rollstuhl- & Krankenfahrten
(Dialyse, Chemo, Bestrahlung)

Jugendtaxi & Großraumtaxen

TAXI
DRUCKENMÜLLER
SCHWEICH

06502 / 6800
ODER 6900



BEILAGENHINWEIS

Unsere dieswöchige Ausgabe enthält eine Vollbeilage
P.W. Hieronimi GmbH.

WIR BITTEN UNSERE LESER UM BEACHTUNG!



Gute Gründe für
neue Fenster von
OLIPLAST.

OLIPLAST
FENSTER | TÜREN | SONNENSCHUTZ

In Zukunft haben Sie ganz leicht Heizkosten gespart, ein gesundes Wohnklima, erhöhten Einbruchsschutz und ein attraktives Design. Mit Fenstern von OLIPLAST. Tag für Tag, Jahr für Jahr.

info@oliplast.de | 06502-3003 | www.oliplast.de

Die LINUS WITTICH-Leserreise

5 Tage Kulturstädte Südpolens

Krakau – Breslau – Tschenstochau – Oppeln

Besuchen Sie mit uns drei der schönsten Städte Südpolens. Damit Ihr Aufenthalt in Südpolen unvergesslich wird, haben wir für Sie ein traumhaftes Domizil ausgesucht – das Schlosshotel Stubendorf, ein Schloss aus dem 18. Jh. wo Sie sich rundum wohlfühlen werden!

- ✓ Reiseleitung in Tschenstochau und Oppeln
- ✓ Eintritt Aula Leopoldina
- ✓ Eintritt Kathedrale des Heiligen Johannes des Täufers
- ✓ Eintritt Tschenstochau

IHR HOTEL:
3* Schlosshotel Stubendorf
Das Schlosshotel Pałac Izbiczko stammt aus dem 18. Jahrhundert. Das herrschaftliche Gebäude liegt zwischen Kattowitz und Oppeln. Die klimatisierten Zimmer sind stilvoll eingerichtet und zusätzlich mit Fernseher, Telefon und kostenfreiem WLAN ausgestattet. Die Badezimmer verfügen über Du/WC und Fön. Am Abend können Sie gemütlich an der hauseigenen Bar den Tag Revue passieren lassen. Zu den Annehmlichkeiten des Hauses gehören eine finnische Sauna, ein Whirlpool und ein prächtiger, 11-Hektar großer Garten mit Tennisplatz.

TERMIN & PREIS:
07.07.-11.07.2019 Sommerferien 439,-
EZ-Zuschlag 95,-

LEISTUNGEN

- ✓ Fahrt im modernen Fernreisebus
- ✓ 4x Übernachtung/Frühstücksbüffet
- ✓ 3x leckeres Abendessen aus der Schlossküche
- ✓ 1x festliches Abendessen mit Musikkapelle
- ✓ 1x abendliche Schlossführung
- ✓ Film über die Restaurierung des Schlosshotels
- ✓ Stadtführung Krakau (mit Eintritt Schloss Wawel und Marienkirche)
- ✓ Stadtführung Breslau

Kylltal REISEN
TRIERS TOURISTIKMARKE NR. 1

Weitere Reisen unter www.kylltal-reisen.de/reisen/leserreisen

ZUSTIEGSMÖGLICHKEITEN: Bernkastel-Kues, Schweich, Sirzenich, Trier, Bitburg, Wittlich, Prüm, Mehren, Polch, Bassenheim. Zustiege Neuwied, Koblenz, Andernach und Weißenthurm gegen Aufpreis (10 € p.P.)

BITTE GEBEN SIE BEI IHRER BUCHUNG DEN BUCHUNGSCODE „450“ AN!

INFORMATIONEN & BUCHUNG: KYLLTAL-REISEN GmbH |
info@kylltal-reisen.de | Tel.: 0651 - 96 89 00
sowie buchbar in unseren **Kylltal Reisebüros** Glockenstraße & Trier Galerie

5 STAGE 439



IMMOBILIEN Welt

06502
9147-0

ERSTBEZUG: 5 Wohnungen mit EBK in Trittenheim zu vermieten

58 - 85 m², 2 - 3 Zimmer, Stellplatz, ab 01.04.2019.
Tel.: 0157-51172761

Schweich, Richtstraße, ab 15.03.2019

oder später: Wohnung mit 95 qm, 3 Zimmer, Küche, Bad,
Stellplatz, KM 680,00 € + NK 230,00 €.

IHV OHG, Tel. Mo. - Fr.: 0 65 02 / 9 27 70
info@format-wb.de

Riesling-Weinberge Gemarkung Neumagen

Weinlagen Rosengärtchen und Laudamusberg
zu verkaufen oder zu verpachten.

Weingut Otto Dünweg • Telefon 06507/2213 (mit AB)

2 ZKB, 65m², DG, Südbalkon

in Trier-Ruwer

ab 01.04.19, NR, k. HT, zu vermieten.
Miete 580,- € + NK + Kauton.

Tel. 0 651 5 611 711

TIEFBAU
PFLASTERBAU
GARTENGESTALTUNG

ANNEN
der Qualität zuliebe

Werkstraße 1 | 54317 Gutweiler
Telefon: +49 6588-9102-0
www.annen-pflasterbau.de

Tischlerei Adam + Koster

Gewerbegebiet 20
D-54344 Kenn

adam.koster@t-online.de
www.tischlerei-adam-koster.de



- Möbel • Innenausbau • Türen
- Treppen • Fenster • Holzfußböden

Tel. +49 (0) 6502-99 696 00 • Fax +49 (0) 6502-99 696 99

Restaurant in Brauneberg „Zur Klosterschenke“

mit Einliegerwohnung im Haus, **zu verpachten**. 60 Sitz-
plätze, 50 Terrassenplätze, komplett ausgestattete Küche, Park-
plätze vorhanden, großes Gästepotenzial durch umliegende Be-
herbergungsbetriebe, Fachpersonal kann übernommen werden.

Tel.: 06534-93213 oder 7994203 | info@klosterschenke.de

MEISTERBETRIEB TRIER

ERNST WILHELMI

BAU-, STUCK- UND
VERPUTZ-GESCHÄFT

Weißdornweg 21 • 54338 Schweich
Tel. 0651/13416 • 0170/7677778
Fax 0651/23812

Wir führen sämtliche
- Innen- und Außenputzarbeiten
- Trockenausbauarbeiten
- Vollwärmeschutzarbeiten aus.

WIR SUCHEN IN SCHWEICH
MEHRFAMILIENHÄUSER
gerne auch renovierungsbedürftig
oder ABRISSOBJEKTE - GRUNDSTÜCKE



GVG Metzen mbH

Unter Mastein 2 – 54338 Schweich – Telefon: 0 65 02 – 93 89 95
gvg@metzen-schweich.de

STUKKATEUR MEISTERBETRIEB



WÄRMEDÄMMFASSADEN
INNEN- & AUSSENPUTZARBEITEN
TROCKENBAU



AUF DEM STEINHÄUFCHEN 19 • D-54343 FÖHREN

TEL: +49 (0) 65 02 - 93 56 - 0 • INFO@STUKKATEUR-SHALER.DE

WWW.STUKKATEUR-SHALER.DE



zöllner
Der Spezialist für HolzAlu

Zu ist nicht gleich zu.
Die große Zöllner

ZU!

PACK-AKTION

Beim Kauf von allen Zöllner Fenstern und Türen erhalten Sie bis Ende April 2019 einen **Sicherheitsbeschlag der Klasse RC 2 N zum einmaligen Sonderpreis.**

www.zoellner-fensterbau.de

SCH(L)AUTAG
Erfahren Sie mehr am Zöllner Sch()autag,
Sonntag, 10.03.19 von 13 bis 17 Uhr,
Handwerkstr. 5 in Bernkastel-Kues



Schreinerei
Peters

- Innenausbau
- Einbaumöbel
- Haustüren & Fenster
aus Holz oder Kunststoff
- Parkettböden

Schulstraße 12 · D-54317 Kasel
Fon: 06 51 - 5 20 74
Fax: 06 51 - 5 34 81
E-Mail: info@peters-kasel.de
www.peters-kasel.de

Haarscheune

Daniela Zenner

Zellenpützstr. 14, 54338 Schweich, ☎ 0 65 02 - 93 85 433

Preisanfrage im Internet

Fahrschule
ECHTERNACH
TRIER // SCHWEICH

Flanderstraße 1
Tel. 06 51 / 1 02 23 • www.fahrschule-echternach.de

Markus-Konder-Str. 2

Gut informiert durch Ihr Amts- oder Mitteilungsblatt!

www.wittich.de

LINUS WITTICH
Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

WITTICH
MEDIEN



Jetzt mitmachen und gewinnen!



Workshop bei der Stage School Hamburg in Trier

Nachwuchstalente gesucht: Stage School Hamburg zu Gast in Trier

Sprungbrett zur Showkarriere

Die Stage School Hamburg ist Deutschlands größte private Schule für Performing Arts. Seit über 30 Jahren werden hier junge Talente in einer intensiven dreijährigen Ausbildung zu Vollprofis des Showbusiness gemacht. Das sechzigköpfige Dozententeam hat u.a. Künstler wie Anna Loos, Lucy (No Angels), Ralf Bauer und Susan Sideropoulos ausgebildet.

Auf der Suche nach neuen Talenten kommt die Stage School mit einem Intensiv-Workshop für Tanz, Gesang und Schauspiel vom **29. bis 31. März** nach Trier. (Der Workshop findet statt im **Tanzstudio Wacht, Ostallee 3-5, 54290 Trier**).

Der erste Tag beginnt mit einer Audition, in der sich die Dozenten ein genaues Bild von den vorhandenen Kenntnissen der einzelnen Talente machen. Der dreitägige Workshop beinhaltet bei entsprechender Vorbildung zusätzlich Gesang-Einzelunterricht, Liedinterpretation und ein auf die Teilnehmer individuell abgestimmtes Programm. Zum Abschluss wird das Erlernte vor Eltern und Freunden präsentiert.

Bei entsprechender Qualifikation kann der Workshop die Aufnahmeprüfung für die dreijährige Profiausbildung zum Allroundkünstler ersetzen.

Nähere Infos unter www.stageschool.de

Teilnahmebedingung für alle 16 bis 26-Jährigen -

Schreibe eine Mail an: event@wittich-foehren.de mit dem Betreff „Lifestyle Trier“ und begründe kurz, warum du den Workshop im Wert von 285 € gewinnen solltest und was du an Erfahrung mitbringst. Bewerbungen bitte mit Foto, Alter, Adresse und Telefonnummer.

Einsendeschluss: Dienstag, 19.03.2019

 **STAGE SCHOOL HAMBURG**

...for professional artists

Leicht in den Frühling!

Unsere Preishits vom 11. bis 16. März 2019

Von Montag bis Mittwoch

Schweineschnitzel 6,99 EUR/kg

Rotweinfleisch 0,99 EUR/100 g

vom Rind, lecker mariniert

Kräuter-Rollbraten 0,99 EUR/100 g

von der Schweinelende

mediterranes Schweinesteak 1,09 EUR/100 g

vom mageren Schweinerücken mit Mittelmeerkräutern mariniert

Bärlauchbratwurst 0,99 EUR/100 g

unsere Grillwurstspezialität

Käsegriller 1,09 EUR/100 g

nach bewährter Rezeptur

Frühlingsalat 0,89 EUR/100 g

hausgemacht

Von Donnerstag bis Samstag

Rinderrouladen 11,99 EUR/kg

Herres Fleischwaren
Telefon 0 65 02 - 22 31
www.fleischerei-herres.de

Schweich und Mehring



UNSER BESONDERER TIPP FÜR SIE: HABEN SIE SCHON UNSERE LECKEREN SALATE AUS EIGENER HERSTELLUNG PROBIERT?

AWO-Möbelbörse

Ottostr. 19A, Trier-Euren, Tel. 0651/80360

Email: AWO-MB-Trier@t-online.de

Kostenlose Abholung verwertbarer Möbel

Preiswerte Haus- u. Wohnräumeumrichtungen,

Verkauf gebrauchter Möbel, Hausrat, Bücher,

Umzugshilfe u. Transport

Täglich 9.00 - 18.00 Uhr, samstags 10.00 - 13.00 Uhr



Grabmale aus Naturstein

Besuchen Sie unsere Ausstellung

STEINMETZ STEFFENS

Naturstein vom Fachbetrieb
Qualität seit über 50 Jahren

Im Paesch 9 | Tel. 0 65 02-2 00 00 | www.steinmetz-steffens.de
54340 Longuich | Fax 0 65 02-2 09 00 | info@steinmetz-steffens.de



- Sanitäre Installation
- Bad-Renovierung
- Ölheizungsanlagen
- Gasheizungsanlagen
- Solar- und Wärmepumpenanlagen
- Kaminsanierung
- Rohrreinigung
- Kernbohrungen
- Kundendienst
- Drachengas Verkaufsstelle

Fordern Sie bitte unser unverbindliches Angebot
54338 Schweich | Zellenpützstraße 2
Tel. 0 65 02 / 99 42 44 | Fax 0 65 02 / 99 42 45
Porten_Sanitaer@t-online.de

ECHT KLASSE

In Ihrer Galeria Kaufhof Trier vom 11.03. bis 16.03.2019



10% Rabatt auf Ranzen der Anbieter Scout, DerDieDas, Step by Step, McNeill, Herlitz, Sammies, Scooli & School Mood.

Gültig vom 11. bis 16.03.2019 in Ihrer Galeria Kaufhof Trier, Fleischstraße und Simeonstraße

So funktioniert's:
Coupon beim Bezahlen an der Kasse abgeben. Dieser Coupon ist nicht mit anderen Rabattaktionen/Coupons kombinierbar, einmalig und nicht nachträglich einlösbar.



GALERIA KAUFHOF



Ranzenmesse in Ihrer Galeria Kaufhof

Fachberater der Ranzenhersteller, Ergotherapeuten und unser Fachpersonal beraten Sie individuell bei der richtigen Ranzenauswahl und geben Hinweise zu Ergonomie und Tragekomfort.

Simeonstraße, am Freitag 15.03.2019
Fleischstraße, am Samstag 16.03.2019
(jeweils von 11 bis 18 Uhr)

GALERIA KAUFHOF

TRIER | Fleischstraße und Simeonstraße